

مركز القانون العربي والإسلامي  
Centre de droit arabe et musulman  
Zentrum für arabisches und islamisches Recht  
Centro di diritto arabo e musulmano  
Centre of Arab and Islamic Law

**الزكاة والرشوة والجهاد**  
***Zakat, Korruption und Dschihad***  
Interpretation des Koranverses 9:60 durch die Jahrhunderte

**Sami A. Aldeeb Abu-Sahlieh**

Deutsche Übersetzung:  
David Zaugg

Dieses Buch kann bei  
[www.amazon.com](http://www.amazon.com) gekauft werden  
2016

### **Das Zentrum für arabisches und islamisches Recht**

Das Zentrum für arabisches und islamisches Recht wurde im Mai 2009 gegründet. Es bietet Rechtsberatung, Konferenzen, Übersetzungen, Forschungsarbeit und Kurse zu den Themen arabisches und islamisches Recht sowie die Beziehungen zwischen den Muslimen und dem Westen an. Darüber hinaus ermöglicht es, kostenlos zahlreiche Schriften von der Website [www.sami-aldeeb.com](http://www.sami-aldeeb.com) herunterzuladen.

### **Der Autor**

Sami A. Aldeeb Abu-Sahlieh: Christ palästinensischer Herkunft, Schweizer Bürger. Doktor der Rechte. Habilitation in Rechtswissenschaften (HDR). Universitätsprofessor (CNU-Frankreich). Verantwortlich für arabisches und islamisches Recht am Schweizer Institut für vergleichendes Recht (1980–2009). Als Professor erhielt er zahlreiche Einladungen an verschiedene Universitäten in Frankreich, Italien und der Schweiz. Direktor des Zentrums für arabisches und islamisches Recht. Verfasser zahlreicher Werke, darunter eine Übersetzung des Korans in die französische, italienische und englische Sprache.

### **Verlag**

Zentrum für arabisches und islamisches Recht

Ochettaz 17

CH-1025 St-Sulpice

Festnetztelefon: 0041 (0)21 6916585

Mobiltelefon: 0041 (0)78 9246196

Website: [www.sami-aldeeb.com](http://www.sami-aldeeb.com)

E-Mail: [sami.aldeeb@yahoo.fr](mailto:sami.aldeeb@yahoo.fr)

© Alle Rechte vorbehalten

## Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	5
<i>Teil I. Präsentation von Vers 9:60</i>	9
1. Übersetzung	9
2. Der Unterschied zwischen <i>Sadaqat</i> , <i>Zakat</i> und <i>Dschizya</i>	12
3. <i>Zakat</i> und Beute ( <i>ghana'im</i> , <i>anfal</i> )	14
4. Die Umstände der Offenbarung von Vers H-113/9:60	15
5. Bedeutung von Vers H-113/9:60	17
6. Die <i>Zakat</i> in der heutigen Zeit	18
1) Von der obligatorischen zur freiwilligen <i>Zakat</i>	18
2) Pläne für eine gesetzliche Regelung der <i>Zakat</i>	20
3) Die religiösen Lehranstalten und die <i>Zakat</i>	21
7. Der <i>Dschihad</i> auf dem Wege Gottes	22
8. Rechtliche Aspekte	23
<i>Teil II. Die Exegesen in chronologischer Reihenfolge</i>	25



## Einleitung

Dieses Buch ist das vierte einer Reihe, von der bereits einige in englischer und deutscher Übersetzung vorliegen und die sich mit je einer problematischen Passage aus dem Koran auseinandersetzt. Diese Studien zeigen die alten sowie die zeitgenössischen Kommentare zur fraglichen Koranstelle in wörtlicher oder geraffter Übersetzung, wobei ihnen jeweils eine kurze Betrachtung ihres Inhalts sowie der Fragen, welche sie aufwirft, vorangeht.

Die vorliegende Arbeit ist, wie auch die bereits vorher publizierten, bei Amazon erhältlich; wer nicht über die nötigen Mittel zum Kauf verfügt, kann sie auch kostenlos herunterladen. Die vorangegangenen Arbeiten tragen die folgenden Titel:

- La Fatiha et la culture de la haine (analyse des versets 6 et 7 du premier chapitre du Coran)
- The Fatiha and the culture of hate (analyse des versets 6 et 7 du premier chapitre du Coran)
- Die Fatiha und die Kultur des Hasses (analyse des versets 6 et 7 du premier chapitre du Coran)
- Nulle contrainte dans la religion (analyse du verset 2:256 du Coran)
- No compulsion in the religion (analyse du verset 2:256 du Coran)
- Alliance, désaveu et dissimulation (analyse du verset 3:28 du Coran)<sup>1</sup>

In der vorliegenden Arbeit wenden wir die gleiche Methode an, um Vers 9:60 des Korans zu untersuchen, welcher sagt:

Die Almosen sind nur für die Armen und Bedürftigen (?) (bestimmt), (ferner für) diejenigen, die damit zu tun haben, (für) diejenigen, die (für die Sache des Islam) gewonnen werden sollen (w. diejenigen, deren Herz vertraut gemacht wird), für (den Loskauf von) Sklaven, (für) die, die verschuldet sind, für den heiligen Krieg (w. den Weg Gottes) und (für) den, der unterwegs ist (oder: (für) den, der dem Weg (Gottes) gefolgt (und unterwegs ist (und dadurch in Not gekommen) ist; w. den Sohn des Wegs). (Dies gilt) als Verpflichtung von seiten Gottes. Gott weiß Bescheid und ist weise.

(gem. Übersetzung R. Paret, 11. Auflage 2010).

Mit „Almosen“ übersetzt, kann der Begriff *Sadaqat* zur Annahme führen, es handle sich um eine freiwillige Gabe. In Wirklichkeit ist er in diesem Vers aber synonym mit dem Begriff *Zakat*, den wir in dieser Arbeit verwenden werden, übersetzt mit der *Zakat*-Steuer, welche der Muslim zu bezahlen hat, egal wo er sich auch befindet. Die *Zakat* ist eine der fünf Säulen des Islams, welche da sind: Das Glaubensbekenntnis, das Gebet, die *Zakat*, das Fasten sowie die Wallfahrt. Diesen fünf Säulen fügen Einige noch eine sechste, den *Dschihad*, hinzu, nämlich den sowohl im defensiven wie

---

<sup>1</sup> Zum Bestellen oder Herunterladen dieser oder anderer Werke desselben Autors, siehe: <https://goo.gl/MOHEPY>

im offensiven Sinn zu verstehenden Krieg zum Zweck, das Gebiet des Islams zu schützen und auf den Rest der Welt auszubreiten. Der Islam hält sich in der Tat für die einzige von Gott zugelassene Religion und beansprucht infolgedessen universale Gültigkeit. Und die *Zakat* dient der Finanzierung des *Dschihad*, wie diese Studie aufzeigen wird.

Vers 9:60 benennt die acht Empfänger der *Zakat*, nämlich: Die Armen, die Bedürftigen, die Eintreiber der *Zakat*, diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, die Befreiung der Sklaven, die Verschuldeten, die auf dem Weg Allahs und die Reisenden. Hiervon interessieren uns zwei Kategorien: „Diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen“ und „die auf dem Weg Allahs“. In den allermeisten Fällen bezeichnet dieser letztere Begriff den *Dschihad* (siehe Teil I, Punkt 7, „Der *Dschihad* auf dem Weg Allahs“), jedoch nicht ausschließlich. Mit anderen Worten: Die Steuern sollen folgenden Zwecken dienen:

- Leute zu schmieren, um ihre Abkehr vom Islam zu verhindern, die Nicht-Muslime zu bekehren, einflussreiche Nicht-Muslime zu Gunsten des Islam zu unterstützen oder ihre Feindseligkeit in Bezug auf den Islam zu vermeiden und
- defensive oder offensive Kriege zu führen zum Zweck, den Islam zu schützen oder zu verbreiten und zwar auch durch als terroristisch zu bezeichnende Aktivitäten von Gruppen sowie andere fundamentalistische Bewegungen, denen ein Anteil dieser Steuer zusteht, um für ihre Aktivitäten aufzukommen. Zusätzlich kann die *Zakat* gemäss einigen Exegeten auch jegliche Wohltätigkeitshandlung finanzieren wie: die Beschaffung von Leichentüchern, die Unterstützung von Pilgern und Studenten (der islamischen Wissenschaften), den Bau von Moscheen oder das Drucken und Verteilen von Büchern wie den Koran.

Die beiden Zwecke ergänzen sich also. Und wie man so schön sagt, „Wer zahlt befehlt“ oder „Geld ist der Nerv des Krieges“, besteht eines der Mittel gegen die terroristischen Bewegungen in der Welt anzukämpfen darin, ihre Finanzquellen auszutrocknen, das heisst die *Zakat*, welche es als ihre besonderes Mission sieht, solche Tätigkeiten zu finanzieren.

In diesem Zusammenhang wird man feststellen, dass die muslimischen Organisationen sowohl in den muslimischen Ländern wie auch im Westen die *Zakat* in verschiedenen Formen eintreiben. Als Beispiel sei die Organisation „Islamic Relief“ genannt, deren Hauptsitz sich in London<sup>1</sup> befindet und die der Bewegung der Moslembrüder angehört. Sie ist in zahlreichen Ländern des Westens aktiv, einschließlich der Schweiz<sup>2</sup>, wo sie alle Bewohner mit arabischen Namen per Brief um Unterstützung ersucht. Auf ihrer Schweizer Website liest man: „Jeder Muslim muss unter bestimmten Bedingungen 2,5% seines Jahreseinkommens zahlen. *Zakat Al Maal* ist ein wunderbares Hilfsmittel. Seit ihrer Entstehung sammelt Islamic Relief die *Zakat*, um die

---

<sup>1</sup> Siehe Haupt-Site in Grossbritannien <http://islamic-relief.org/>

<sup>2</sup> Siehe Site in der Schweiz <http://islamic-relief.ch/>

Armut zu verringern und die Entwicklung zu fördern.“<sup>1</sup> Die Bewegung der Muslimbrüder ist aber die Matrix aller islamisch-terroristischen Organisationen, die die Welt unter verschiedenen Bezeichnungen kennt und ‚Islamic Relief‘ wird vorgeworfen, Terroristengruppen finanziell zu unterstützen<sup>2</sup>. Um den Terrorismus wirksam zu bekämpfen ist es also von prioritärer Wichtigkeit, dass die Länder des Westens es schaffen, die finanziellen Mittel dieser Bewegung auszutrocknen. Hierzu sei noch darauf hingewiesen, dass muslimische Websites im Westen Programme anbieten um die *Zakat*<sup>3</sup> zu berechnen.

In dieser Studie werden wir nun sehen, was die islamischen Exegeten zum Koranvers 9:60 sagen. Das Büchlein ist in zwei Teile unterteilt. Der erste widmet sich der Untersuchung dieses Verses, während der zweite die Auslegungen oder ihre Kurzfassung davon in ihrer chronologischen Reihenfolge präsentiert und zwar allein in Bezug auf die beiden fraglichen Kategorien von *Zakat*-Empfängern.

---

1 <http://goo.gl/xJQYuA>

2 Siehe diese Artikel unter <http://goo.gl/H4c8Lj>

3 Siehe zum Beispiel <http://goo.gl/GrbkYa>.





## Teil I. Präsentation von Vers 9:60

### 1. Übersetzung

Hier geben wir die arabische Originalversion von diesem Vers in der uthmanischen sowie in der heute gebräuchlichen Schreibweise wieder. Als deutschsprachige Version haben wir die Übersetzung von Rudi Paret ausgewählt. Vergleiche mit weiteren Übersetzungen, z.B. mit der Version der Ahmadeyya, mit der von M.A. Rassoul, von A. Zaidan und von der Al Azhar, lassen sich am einfachsten unter <http://ewige-religion.info/koran> anstellen.

Uthmanische Schreibweise

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ وَالْعَمِلِينَ عَلَيْهَا وَالْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبُهُمْ وَفِي الرِّقَابِ  
وَالْغَرَمِينَ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ وَابْنِ السَّبِيلِ فَرِيضَةٌ مِّنَ اللَّهِ وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ

Heute gebräuchliche Schreibweise

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا وَالْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبُهُمْ وَفِي الرِّقَابِ وَالْغَارِمِينَ وَفِي سَبِيلِ  
اللَّهِ وَابْنِ السَّبِيلِ فَرِيضَةٌ مِّنَ اللَّهِ وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ

Übersetzung (R. Paret, 2010):

Die Almosen sind nur für die Armen und Bedürftigen (?) (bestimmt), (ferner für) diejenigen, die damit zu tun haben, (für) diejenigen, die (für die Sache des Islam) gewonnen werden sollen (w. diejenigen, deren Herz vertraut gemacht wird), für (den Loskauf von) Sklaven, (für) die, die verschuldet sind, für den heiligen Krieg (w. den Weg Gottes) und (für) den, der unterwegs ist (oder: (für) den, der dem Weg (Gottes) gefolgt (und unterwegs ist (und dadurch in Not gekommen) ist; w. den Sohn des Wegs). (Dies gilt) als Verpflichtung von seiten Gottes. Gott weiß Bescheid und ist weise.

Arabische Ausdrücke      Bedeutung der Ausdrücke

الصَّدَقَاتُ      Almosen, Almosensteuer, *Sadaqat*

Mit Almosen (hier im Plural) kann sowohl die obligatorische *Zakat* gemeint sein, wie in diesem Vers der Fall, als auch die freiwilligen Almosen, wie in den meisten Fällen wo dieses Wort gebraucht wird.

لِلْفُقَرَاءِ      Die Armen und Bedürftigen

الْمَسْكِينِ      Die Elenden

	Der Unterschied zwischen der ersten und der zweiten Kategorie liegt im Grad der Armut.
الْعَامِلِينَ عَلَيْهَا	Die daran arbeiten Die dazu beauftragt sind Die Steuereintreiber Lohn der Eintreibenden
الْمَوْلَقَةَ قُلُوبُهُمْ	Die, deren Herzen gewonnen werden müssen Die, deren Herzen (für den Islam) zu gewinnen sind Die, deren Herzen sich dem Glauben angeschlossen haben Einbindung der guten Absichten
فِي الرِّقَابِ	Befreiung der Sklaven Befreiung vom Joch Rückkauf der Sklaven Sklaven, die zur Befreiung vorgesehen sind Befreiung der Nacken (Sklaven)
الْغَارِمِينَ	Die Überlasteten (von Schulden) Die schwer Verschuldeten verschuldet zahlungsunfähig verschuldet auf dem Weg des Herrn
فِي سَبِيلِ اللَّهِ	Weg Allahs Pfad Gottes Sache Allahs Weg Gottes
وَإِنَّ السَّبِيلِ	Reisender Reisender in Not Bedürftiger Passant der Sohn des Weges
فَرِيضَةً مِّنَ اللَّهِ	Das ist eine Auflage Gottes Das ist ein Befehl Allahs Das ist eine Pflicht seitens Allahs Das ist eine göttliche Pflicht Dies ist von Gott auferlegt
وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ	Allah ist Kenner und weise Allah ist allwissend und weise Allah ist der Bestinformierte und der Weiseste Diese Redewendung hat keinen Bezug zum Vers,

seine einzige Rolle besteht darin, den Reim zum Folgevers zu halten. Dieses Phänomen ist bei einer grossen Zahl von Versen festzustellen.

Dieser Vers gehört gemäss der gebräuchlichen Ordnung des Korans zu Sure 9, genannt *Surat Al-Tawba*, übersetzt mit „Widerrufung“, „Rückkehr“ oder „Reue“. Es handelt sich um das 113. Kapitel in der von Al-Azhar zusammengestellten chronologischen Ordnung, also um das vorletzte von insgesamt 114 Kapiteln. Somit gehört es zum so genannten medinensischen Teil des Korans, der jede vorher „offenbarte“ Anweisung aufhebt, welche späteren Anweisungen widerspricht und dieser Teil ist der gewalttätigere Teil des Korans.

Man wird hier bemerken, dass dem Vers 60 zwei weitere Verse vorangehen, die auch vom Almosen handeln. Wir zitieren hier alle drei zusammen:

Koranverse	Uthmanische Schreibweise	Heute gebräuchliche Schreibweise
H-113/9:58. Und unter ihnen gibt es welche, die dich wegen der Almosenabgaben bekritteln. Wenn sie dann (?) etwas davon erhalten, sind sie zufrieden. Wenn sie aber nichts davon erhalten, sind sie gleich aufgebracht.	<p>وَمِنْهُمْ مَّن يَلْمِزُكَ فِي الصَّدَقَاتِ فَإِنْ أُعْطُوا مِنْهَا رَضُوا وَإِنْ لَمْ يُعْطُوا مِنْهَا إِذَا هُمْ يَسْحَطُونَ</p>	<p>وَمِنْهُمْ مَنْ يَلْمِزُكَ فِي الصَّدَقَاتِ فَإِنْ أُعْطُوا مِنْهَا رَضُوا وَإِنْ لَمْ يُعْطُوا مِنْهَا إِذَا هُمْ يَسْحَطُونَ</p>
H-113/9:59. Wären sie (doch) mit dem zufrieden, was Gott und sein Gesandter ihnen gegeben haben, und würden sagen: „Wir lassen uns an Allah genügen. Er wird uns (etwas) von seiner Huld geben, (er) und sein Gesandter. Nach Gott steht unser Verlangen.“	<p>وَلَوْ أَنَّهُمْ رَضُوا مَا آتَاهُمُ اللَّهُ وَرَسُولُهُ وَقَالُوا حَسْبُنَا اللَّهُ سَيُؤْتِينَا اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ وَرَسُولَهُ إِنَّا إِلَى اللَّهِ رَاغِبُونَ</p>	<p>وَلَوْ أَنَّهُمْ رَضُوا مَا آتَاهُمُ اللَّهُ وَرَسُولُهُ وَقَالُوا حَسْبُنَا اللَّهُ سَيُؤْتِينَا اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ وَرَسُولُهُ إِنَّا إِلَى اللَّهِ رَاغِبُونَ</p>

H-113/9:60. Die Almosen (*sadaqaat*) sind nur für die Armen und Bedürftigen (?) (bestimmt), (ferner für) diejenigen, die damit zu tun haben, (für) diejenigen, die (für die Sache des Islam) gewonnen werden sollen (w. diejenigen, deren Herz vertraut gemacht wird), für (den Loskauf von) Sklaven, (für) die, die verschuldet sind, für den heiligen Krieg (w. den Weg Gottes) und (für) den, der unterwegs ist (oder: (für) den, der dem Weg (Gottes) gefolgt (und unterwegs ist (und dadurch in Not gekommen) ist; w. den Sohn des Wegs). (Dies gilt) als Verpflichtung von seiten Gottes. Gott weiß Bescheid und ist weise.

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ  
وَالْمَسْكِينِ وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا  
وَالْمَوْلَىٰ قُلُوبُهُمْ وَفِي  
الرِّقَابِ وَالْغَارِمِينَ وَفِي  
سَبِيلِ اللَّهِ وَإِنَّ السَّبِيلَ  
فَرِيضَةٌ مِّنَ اللَّهِ وَاللَّهُ عَلِيمٌ  
حَكِيمٌ

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ  
وَالْمَسْكِينِ وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا  
وَالْمَوْلَىٰ قُلُوبُهُمْ وَفِي  
الرِّقَابِ وَالْغَارِمِينَ وَفِي  
سَبِيلِ اللَّهِ وَإِنَّ السَّبِيلَ  
فَرِيضَةٌ مِّنَ اللَّهِ وَاللَّهُ  
عَلِيمٌ حَكِيمٌ

## 2. Der Unterschied zwischen *Sadaqat*, *Zakat* und *Dschizya*

Wenn wir uns nur an die Begriffe *Sadaqah* und *Zakat* halten, die ohne die Verben und andere Ableitungen eine Freigebigkeitshandlung bezeichnen, stellen wir fest, dass der Koran

- den Begriff *Sadaqah* im Singular 5 Mal<sup>1</sup>, und *sadaqat* im Plural 9 Mal<sup>2</sup> verwendet und dies jedes Mal im medinensischen Teil des Korans,
- den Begriff *Zakat* (immer in Einzahl) ganze 29 Mal sowohl im Sinn von freiwilligem Almosen wie auch im Sinn von Steuer<sup>3</sup> verwendet und 2 Mal im Sinn von Reinheit<sup>4</sup>. In unserer französischen Übersetzung haben wir diesen Begriff mit „reinigendes Almosen“ wiedergegeben, während andere entweder die umschriebene Form von *Zakat* oder nur Steuer oder Almosen oder Reinigung verwenden.

<sup>1</sup> *Sadaqah* im Singular: H-87/2:196; H-87/2:263; H-92/4:114; H-105/58:12; H-113/9:103.

<sup>2</sup> *Sadaqat* im Plural: H-87/2:264; H-87/2:271; H-87/2:276; H-92/4:4; H-105/58:13; H-113/9:58; H-113/9:60; H-113/9:79; H-113/9:104.

<sup>3</sup> *Zakat* im Sinn von freiwilligem Almosen oder Steuer: H-3/73:20; M-39/7:156; M-44/19:31; M-44/19:55; M-48/27:3; M-57/31:4; M-61/41:7; M-73/21:73; M-74/23:4; M-84/30:39; H-87/2:43; H-87/2:83; H-87/2:110; H-87/2:177; H-87/2:196; H-87/2:277; H-90/33:33; H-92/4:77; H-92/4:162; H-100/98:5; H-102/24:37; H-102/24:56; H-103/22:41; H-103/22:78; H-105/58:13; H-112/5:12; H-112/5:55; H-113/9:5; H-113/9:11; H-113/9:18; H-113/9:71.

<sup>4</sup> *Zakat* im Sinn von Reinheit: M-44/19:13; M-69/18:81.

In dieser Arbeit werden wir den Begriff *Zakat* benutzen, welcher von den muslimischen Juristen verwendet wird, um die 3. Säule des Islams nach dem Glaubensbekenntnis und dem Gebet (*Salat*) und vor dem Fasten und der Wallfahrt zu bezeichnen. Und der *Zakat* geht fast immer die Bezeichnung *Salat* voran, wie das hier einige Beispiele zeigen:

M-73/21:72-73. Und wir schenkten ihm zusätzlich den Isaak und Jakob (...). Und alle machten wir zu Rechtschaffenen. Und wir machten sie zu Vorbildern, die (ihre Gefolgschaft) nach unserem Befehl leiteten. Und wir gaben ihnen (die Weisung) ein, gute Werke zu tun, das Gebet zu verrichten und die Almosensteuer [*Zakat*] zu geben. Und uns dienten sie (ihr Leben lang).

M-44/19:54-55. Und gedenke in der Schrift des Ismael! Er war einer, der hält, was er verspricht, und ein Gesandter und Prophet. Er befahl seinen Angehörigen das Gebet (zu verrichten) und die Almosensteuer [*Zakat*] (zu geben). Und er war bei seinem Herrn wohlgelitten.

M-44/19:30-31. Er sagte: „Ich bin der Diener Gottes. Er hat mir die Schrift gegeben und mich zu einem Propheten gemacht. Und er hat gemacht, daß mir, wo immer ich bin, (die Gabe des Segen(s) verliehen ist, und mir das Gebet (zu verrichten) und die Almosensteuer [*Zakat*] (zu geben) anbefohlen, solange ich lebe, (...))

M-48/27:1-3: ts. Dies sind die Verse (w. Zeichen) des Korans und einer deutlichen Schrift, 2 (herabgesandt) als Rechtleitung und Frohbotschaft für die Gläubigen, 3 die das Gebet verrichten, die Almosensteuer [*Zakat*] geben und vom Jenseits überzeugt sind.

H-87/2:43: Und verrichtet das Gebet, gebt die Almosensteuer [*Zakat*] und nehmt (beim Gottesdienst) an der Verneigung teil!

H-87/2:277: Denen, die glauben und tun, was recht ist, das Gebet verrichten und die Almosensteuer [*Zakat*] geben, steht bei ihrem Herrn ihr Lohn zu, und sie brauchen (wegen des Gerichts) keine Angst zu haben, und sie werden (nach der Abrechnung am jüngsten Tag) nicht traurig sein.

H-113/9:5 und 11: Und wenn nun die heiligen Monate abgelaufen sind, dann tötet die Heiden, wo (immer) ihr sie findet, greift sie, umzingelt sie und lauert ihnen überall auf! Wenn sie sich aber bekehren, das Gebet verrichten und die Almosensteuer [*Zakat*] geben, dann laßt sie ihres Weges ziehen! (...) 11 Wenn sie sich nun bekehren, das Gebet verrichten und die Almosensteuer [*Zakat*] geben, sind sie (damit) eure Glaubensbrüder (geworden).

H-105/58:13: Scheut ihr euch (denn), vor eurem Gespräch im voraus Almosen zu entrichten? Nun, wenn ihr es nicht tut (d.h. wenn ihr keine Almosen [*Zakat*] entrichtet) und Gott sich euch (trotzdem gnädig) wieder zuwendet, dann verrichtet (wenigstens) das Gebet und gebt die Almosensteuer [*Zakat*], und gehorcht Gott und seinem Gesandten! Gott ist wohl darüber unterrichtet, was ihr tut.

Die Verse H-113/9:5 und 11 machen aus der Entrichtung der *Zakat* ein Zeichen dafür, dass eine Person der Gemeinschaft der Gläubigen beigetreten ist. Und der Vers H-105/58:13 nennt dafür sowohl die *Sadaqat* wie die *Zakat*.

Man wird auch feststellen, dass *Zakat* die den Muslimen vorgeschriebene Steuer ist, währenddem die anderen Leute des Buches der *Dschizyah* unterworfen werden, wie folgender Vers aufzeigt:

H-113/9:29. Kämpft gegen diejenigen, die nicht an Gott und den jüngsten Tag glauben und nicht verbieten (oder: für verboten erklären), was Gott und sein Gesandter verboten haben, und nicht der wahren Religion angehören – von denen, die die Schrift erhalten haben – (kämpft gegen sie), bis sie kleinlaut aus der Hand (?) Tribut entrichten.

Das Verb *tasaddaqa*, von dem der Begriff *Sadaqah* herkommt, meint einen Akt der Wohltätigkeit und das Verb *zakka*, von dem der Begriff *Zakat* herkommt, bedeutet reinigen. Das Verb *tahhara* bedeutet ebenfalls reinigen. Die beiden Verben trifft man im Zusammenhang mit der *Sadaqah* und dem *Zakat* in diesem Vers wieder an:

H-113/9:103. Nimm aus ihrem Vermögen eine Almosengabe (*Sadaqah*), um sie damit rein zu machen und zu läutern, und sprich den Segen (oder: das Gebet) über sie! Dein Segen (oder: Gebet) ist eine Beruhigung für sie. Gott hört und weiß (alles).

So wie die *Zakat* und die *Sadaqah* auf der persönlichen Ebene eine Funktion der Reinigung haben, spielen sie auf der sozialen Ebene die Rolle der gesellschaftlichen Solidarität.

Betrachten wir die drei zuvor zitierten Passagen, so stellen wir fest, dass der Koran das Gebet und die *Zakat* aus der Tatsache heraus legitimiert, dass Ismaël, Isaak, Jakob und Jesus sie praktiziert haben. Im Buch der Genesis 28:22 macht Jakob folgenden Wunsch: „Von allem, was du mir geben wirst, werde ich dir den Zehnten treu bezahlen.“ Und Deuteronomie 14:22 ordnet an: „Jedes Jahr sollst du den Zehnten auf alles nehmen, was deine Aussaat in deinen Feldern hervorbringt.“

Sankharé<sup>1</sup> leitet den Begriff *Zakat* vom griechischen *dekatos* ab, was *Zakat* bedeutet. Auf Hebräisch wird in beiden Versen der Begriff *Zakat* mit עֶשֶׂר und auf Griechisch mit δεκάτην übersetzt, während das Arabische 'ushr benutzt, also einen dem hebräischen sehr ähnlichen Begriff.

### 3. *Zakat* und Beute (*ghana'im, anfal*)

Die Steuern sind nicht die einzigen Einnahmequellen des islamischen Staates, die der Koran vorsieht. Es gibt auch noch die Kriegsbeute, welche die Güter abdeckt, und auch die den Muslimen in die Hände gefallenen Personen, welche unterworfen und als Sklaven verkauft oder auch gegen Waffen ausgetauscht werden können. Kapitel 88 der chronologischen Ordnung oder Sure 8 in der gebräuchlichen Version trägt den Titel „Die Beute“ (*Al-Anfal*). Darin liest man:

H-88/8:1. Man fragt dich nach der (Kriegs)beute (?). Sag: Die (Kriegs)beute (?) kommt Gott und dem Gesandten zu. Fürchtet nun Gott, haltet Frieden untereinander und gehorchet Gott und seinem Gesandten, wenn (anders) ihr gläubig seid!

---

<sup>1</sup> Sankharé, Omar: *Le Coran et la culture grecque*, L'Harmattan, Paris, 2014, S. 49

H-88/8:41. Und ihr müßt wissen: Wenn ihr irgendwelche Beute macht, gehört der fünfte Teil davon Gott und dem Gesandten und den Verwandten (w. dem Verwandten), den Waisen, den Armen und dem, der unterwegs ist (oder: (für) den, der dem Weg (Gottes) gefolgt (und unterwegs ist (und dadurch in Not gekommen) ist; w. den Sohn des Wegs). (...)

H-88/8:69. Zehrt (w. Eßt) nun von dem, was ihr erbeutet habt, soweit es erlaubt und gut ist! Und fürchtet Gott! Er ist barmherzig und bereit zu vergeben.

Was die Kriegsgefangenen betrifft, die in die Hände der Muslime fallen, sind diese in 14 Versen erwähnt<sup>1</sup>.

#### 4. Die Umstände der Offenbarung von Vers H-113/9:60

Der Koran führt oft abstrakte Vorschriften ohne Zusammenhang an. Um diese zu verstehen, greift man auf die im islamischen Recht so genannten Anlässe oder Umstände der Offenbarung zurück oder, genauer übersetzt, auf die „Gründe der Herabsendung“ (*asbab al-nuzul*). Im positiven Recht ist das mit den „vorbereitenden Arbeiten“ vergleichbar. Nun sind aber unter den 6236 Versen, welche der Koran zählt, bloss von 888 Versen die Begleitumstände aus der Biografie Muhammads, aus den Zusammenstellungen der Erzählungen über Muhammad oder aus den Exegesen bekannt. Diese werden dann in spezifischen Arbeiten zusammengetragen und manchmal auch am Rande des koranischen Textes in arabischer Sprache aufgeführt. Die Quellen dieser Umstände sind nicht immer übereinstimmig, so dass derselbe Vers mehrere verschiedene Offenbarungsgründe haben kann. Wie bei den Überlieferungen von Muhammad bestehen gewisse Zweifel an ihrer Echtheit und ihrer Glaubwürdigkeit.

Die Umstände der Offenbarung setzen sich jeweils aus zwei Teilen zusammen:

- Der erste Teil, der sogenannte *Isnad*, besteht aus einer Reihe von Personen, welche die erwähnte Erzählung überliefert haben. Man spricht hier von einer Sendungskette: A hat von B gehört, welcher von C vernommen hat, dass der wiederum von D gehört hat, er habe Muhammad sagen gehört: ... Diese Liste kann sich auf mehrere Linien ausdehnen und soll dazu dienen, die Echtheit des fraglichen Textes zu bezeugen.
- Der zweite Teil, der sogenannte *Matn*, besteht aus dem Inhalt der Aussage, was Muhammad gesagt oder getan haben soll.

Diese Gründe oder Umstände erlauben Rückschlüsse für ähnlich gelagerte Situationen gemäss der Regel: „Was zählt ist die allgemeine Bedeutung des Begriffes und nicht die Eigenart des Umstandes.“

Wir präsentieren hier die Umstände der von den verschiedenen Exegeten rapportierten Offenbarung. Manche dieser Exegeten bringen die Erzählungen in ihrer ganzen Länge vor, andere kürzen sie. Manche bringen gleich die verschiedenen existierenden Erzählungen dazu, andere beschränken sich auf ein paar wenige. Nachfolgend

---

<sup>1</sup> M-70/16:71; M-74/23:6; M-79/70:30; M-84/30:28; H-90/33:50 (zweimal) H-90/33:52; H-90/33:55; H-92/4:3; H-92/4:24; H-92/4:25; H-92/4:36; H-102/24:31; H-102/24:33; H-102/24:58.

präsentieren wir eine Kompilation dieser Erzählungen, damit wir sie in der Übersetzung der Exegesen nicht zu wiederholen brauchen. Die Erwähnung des ersten Bestandteiles dieser Texte, die Sendungskette (*Isnad*), lassen wir jedoch aus:

### **1) Überlieferung zu den Umständen der Offenbarung**

Ein Mann kam zu Muhammad und bat ihn, ihm einen Anteil der *Zakat* zu gewähren. Muhammad antwortete ihm: „Gott hat die Entscheidung in Sachen *Zakat* nicht einem Propheten oder sonst jemandem überlassen, er selbst hat es übernommen, sie in acht Gruppen einzuteilen. Falls du dazugehörst, werde ich dir davon geben.“

### **2) Muhammad verschenkt 100 Dromedare, um seine Feinde zu gewinnen**

Die zu gewinnenden Leute waren dreizehn Personen, von denen die Überlieferung auch die Namen nennt. Muhammad gab jedem von ihnen 100 Dromedare, um sie zum Islam zu locken. Aber einem unter ihnen gab er nur 50 und 70 Dromedare. Dieser war unzufrieden und sprach zu ihm: „Ich denke nicht, dass es einen Muslim gibt, der deine Geschenke mehr verdient hat als ich.“ Muhammad gab ihm zehn weitere Tiere, er aber blieb unzufrieden. Schliesslich gewährte ihm Muhammad 100 Dromedare. Da fragte der Mann Muhammad: „Was ist besser: Was ich nicht wollte oder was mich zufrieden gestellt hat?“ Muhammad antwortete ihm: „Was du nicht wolltest.“ Er entgegnete: „Ich werde also nur annehmen, was ich nicht mochte“ und behielt nur die 70 ersten Dromedare. Er starb als der reichste Mann der Koreischiten. Muhammad hatte einen Groll wegen dieser Spenden und sagte: „Dem einen gebe ich, den anderen lasse ich leer ausgehen und der, den ich leer ausgehen lasse, ist in meinen Augen besser als der, dem ich gebe. Aber mit dem Geschenk schaffe ich Verbindlichkeit und überantworte den Gläubigen seinem Glauben.“

### **3) Der größte Hasser Muhammads wird dank Geschenken zu seinem besten Freund**

Safwan Ibn-Umayyah sagte nach seiner Konversion: „Muhammad beschenkte mich, als ich sein schlimmster Hasser war. Und er hat nicht davon abgesehen, mich zu bezahlen, bis ich konvertierte und nun ist er die Person, die ich am meisten liebe.“

### **4) Omar hebt den Anteil jener auf, deren Herzen gewonnen werden sollen**

Als Muhammad gestorben war, kamen diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, zu Abu-Bakr und fragten nach ihrem Anteil. Er gab ihnen den Befehl, einen Brief zu verfassen. Sie begaben sich zu Omar, damit er Zeuge sei. Dieser fragte sie, worum es sich handle. Sie antworteten: „Um unseren Anteil.“ Omar sprach: „(Es ist) die Wahrheit (die) von eurem Herrn (kommt). Wer nun will, möge glauben, und wer will, möge nicht glauben! (Koran M-69/18:29). Allah ist wichtiger als Schmiergeld zu bezahlen, damit ihr an ihn glaubt.“ Er zerriss ihren Brief und fügte hinzu: „Muhammad hat euch gebunden, um euch zum Islam anzuziehen. Nun hat Allah dem Islam die Stärke gegeben. Entweder bleibt ihr Muslime oder das Schwert wird zwischen uns und euch sein.“ Sie kehrten zurück zu Abu-Bakr und fragten ihn: „Bist du der Kalif oder Omar?“ Er antwortete: „Er ist es, wenn er es wünscht.“ Damit wurde der Anteil derer, deren Herzen gewonnen werden sollen, aufgehoben.



## 5) Wer eine *Razzia*<sup>1</sup> unternimmt hat selbst dann Anrecht auf *Zakat*, wenn er reich ist

Muhammad sprach: „Einem Reichen steht die *Zakat* nur in fünf Fällen zu: wenn er sie eintreibt, wenn er sie mit seinem Geld erstanden hat, wer einem armen Nachbar spendet, auf dem Weg Allahs sowie dem Reisenden.“

### 5. Bedeutung von Vers H-113/9:60

Wie wir in den verschiedenen oben erwähnten Versen aufgezeigt haben, ist die *Zakat* Pflicht. Güter, die einen bestimmten Betrag (*Nisab*) übersteigen, sind per Ende Jahr ab Inbesitznahme taxpflichtig. Juristen haben dazu eine subtile Berechnungsmethode erarbeitet, welche auf die Art der besteuerten Vermögenswerte Rücksicht nimmt.

Freiwillig entrichtet wird sie als eine gottgefällige Kulthandlung betrachtet; Querköpfe werden jedoch von den Behörden zur Zahlung genötigt. Muhammad sagt: „Wer sie entrichtet, um Allahs Gunst zu haben, der wird sie haben. Sonst aber bin ich es, der sie ihm mit der Hälfte seiner Vermögenswerte wegnimmt.“ Abu-Bakr (d. 634) sagt: „Ich werde jede Person bekämpfen, die es mit der *Zakat* anders handhabt als mit dem (obligatorischen) Gebet, denn die *Zakat* ist ein Steuerrecht auf die Vermögenswerte.“ Während des Kalifates von Abu-Bakr brach ein zweijähriger Krieg unter den Muslimen aus, weil einige sich weigerten, die *Zakat* auch nach Muhammads Tod noch zu bezahlen. Nach Ibn-Hazm (d. 1064) wird demjenigen, der die Zahlung verweigert, die *Zakat* wohl oder übel abgenommen. Wenn er sich widersetzt, wird er zum Feind (*Muharib*). Wenn er die Zahlungspflicht abstreitet, wird er zum Apostat, das heisst er wird getötet. Wenn er sie versteckt, begeht er eine verwerfliche Handlung und verdient solange bestraft zu werden, bis er sie bringt oder bis er stirbt<sup>2</sup>.

Zusätzlich zur oben besprochenen *Zakat* schreibt das islamische Recht die *Zakat al-fitr* vor. Es handelt sich hierbei um ein persönliches Almosen, das der Muslim am Ende des Fastensmonats Ramadan auf seine Person und auf diejenigen bezahlt, die unter seiner Autorität (Frauen und Kinder) stehen, ob diese Personen nun gefastet haben oder nicht. Bestimmte Juristen sehen jedoch die Möglichkeit vor, sie zu jeder Zeit zu gewähren. Sie ist jedem Muslim auferlegt, dessen Vermögenswerte die Nahrung für den Tag und die Nacht des Festes übersteigen und entspricht einem Scheffel (*sa'*), was heute auf 2,176 kg Nahrung des Landes geschätzt wird: Datteln, Weizen, Weinbeeren, oder der entsprechende Wert in Geld, wie von der geistlichen Obrigkeit

---

<sup>1</sup> *Razzia* (von arabisch غزوة *ghazwa* ‚Kriegszug, Raubzug, Beutezug, Angriffsschlacht‘) ist bedeutet auf Deutsch eine planmäßig vorbereitete, innerhalb einer schlagartig abgesperrten Örtlichkeit bei einem unbestimmten Personenkreis überraschend durchgeführte Fahndung nach Personen oder Suche nach Sachen zum Zweck der Gefahrenabwehr (z. B. Prävention von Straftaten) oder der Strafverfolgung (Repression). Es kann eine einfache Hausdurchsuchung gemeint sein. In der arabischen Bedeutung ist aber sehr wohl Krieg mit Beute und mit Toten mitgemeint.

<sup>2</sup> Al-Qaradawi, Yusuf: *Mushkilat al-faqr wa-kayf 'alajaha al-islam*, Maktabat Wahbah, Kairo, 5. Ausg., 1986, S. 66-69; 'Abd-Allah, 'Uthman Husayn: *Al-zakat al-daman al-ijtima'i al-islami*, Al-wafa', Mansurah und Kairo, 1989, S. 29.

jedes Landes festgelegt. Demnach wird die Entsprechung der *Zakat al-fitr* in Geldwert für der Jahres 2015 in Ägypten auf 8 Pfund, in Saudi-Arabien auf 15 Riyals<sup>1</sup>, in Jordanien auf 180 Piaster<sup>2</sup>, in Frankreich auf 5 Euros<sup>3</sup> und in der Schweiz auf 5 Franken<sup>4</sup> geschätzt. Im Gegensatz zur *Zakat* auf den Vermögenswerten herrscht bei den Juristen bezüglich ihrer Einstufung (gesetzlich oder moralisch?) keine Einheligkeit. Empfänger dieser persönlichen *Zakat* sind die armen Leute, egal welcher Religion, da Muhammad bedürftigen Juden die fragliche *Zakat* auch gegeben hat. Es ist besser, sie persönlich abzugeben, erlaubt ist aber auch, sie dem Gouverneur, sofern dieser gerecht ist<sup>5</sup>, zu Gunsten der Bedürftigen zur Verfügung zu stellen

## 6. Die *Zakat* in der heutigen Zeit

### 1) Von der obligatorischen zur freiwilligen *Zakat*

Die Institution der *Zakat* wird in den Fakultäten der *shari'ah* in der arabo-islamischen Welt immer noch gelehrt. Man findet auch Studien, die dem Muslim als Wegleitung dienen, um den Betrag der *Zakat*, von der Anzahl Kamelen bis zu den modernen Formen von Vermögenswerten sowie Kreditbriefen und Lebensversicherungen, zu errechnen.

Nachfolgend die Beispiele dreier Länder, wie sie die *Zakat* eintreiben:

- In Saudi-Arabien ist die *Zakat* durch mehrere Verordnungen geregelt. Sowohl Individuen wie Gesellschaften müssen sie entrichten. Sie ist obligatorisch und wer sie zu bezahlen ablehnt, kommt ins Gefängnis<sup>6</sup>. In diesen Gesetzen sind die Empfänger des *Zakat* nicht bestimmt, so dass auf das islamische Recht zurückgegriffen werden muss, um diese Lücke zu füllen. Man versteht diese Diskretion, wenn man weiß, dass saudi-arabische Institutionen in den USA Gegenstand gerichtlicher Maßnahmen wegen Unterstützung des Terrorismus durch Eintreibung von *Zakat* geworden sind<sup>7</sup>. Nach den letzten Attentaten verdoppelt Saudi-Arabien seine Wachsamkeit, um Konti zu blockieren, welche die *Zakat* ohne Bewilligung der zuständigen Behörden eintreiben<sup>8</sup>.
- In Libyen regelt das Gesetz Nr. 89 von 1971 die *Zakat*. Nach diesem Gesetz wird die Entrichtung der *Zakat* von versteckten Vermögenswerten (Geld, Bankkonten, Vermögenswerte der Händler, Einnahmen von Immobilien, u.s.w.) dem Ermessen des Steuerpflichtigen überlassen. Er kann die *Zakat* den Empfängern seiner Wahl oder dem dafür betrauten öffentlichen Organismus

---

1 <http://goo.gl/wEuM09>

2 <http://goo.gl/huzlOj>

3 <http://goo.gl/BtAUiE>

4 <http://goo.gl/cQZ3BF>

5 Zu dieser *Zakat*, siehe 'Aqlah, Muhammad: *Ahkam al-zakat wal-sadaqah*, Maktabat al-risalah al-hadithah, Amman, 1982, S. 233-255.

6 Mehr zu diesen Gesetzen siehe <https://goo.gl/my3XH6>

7 <https://goo.gl/5t6Ygf>

8 <http://goo.gl/NcF9p5>

zukommen lassen. Was die Zakat der sichtbaren Vermögenswerte wie Agrarprodukte und das Vieh betrifft, wird sie vom Staat verpflichtend eingezogen<sup>1</sup>. Die Website der libyschen Kasse für *Zakat* zeigt die acht nutznießenden Kategorien, worunter die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, welche die umfasst, die man für den Islam gewinnen will, denen man den Glauben stärken will, deren Feindseligkeit man vermeiden will oder auf deren Hilfe man zur Verteidigung der Muslime hofft. Hier ist auch die Kategorie vom Weg Gottes aufgeführt, mit welcher der *Dschihad* gemeint ist um das Wort Gottes zu erhöhen, den Islam zu verbreiten, das Territorium des Islams zu verteidigen und um seine Grenzen zu schützen<sup>2</sup>.

- In Sudan schreibt ein Gesetz vom 23. Juni 2001 die *Zakat* vor, die vom Staat eingezogen und verteilt wird<sup>3</sup>. Der Artikel 2 definiert diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, wie folgt: „vor kurzem Konvertierte, solche auf deren Konversion man hofft oder von denen man eine Tat im Interesse des Islam und der Muslime erhoffen kann.“ Und der Weg Gottes bezeichnet „die Ausgaben, um die Religion und das Vaterland zu verteidigen und enthält auch die Verbreitung des Islams und der Ruf zum Islam“.

Die anderen Länder dagegen überlassen es den Muslimen zu zahlen oder nicht. Dies ist der Fall Ägyptens, wo die freiwillige *Zakat* von der mit dem Gesetz Nr. 66 von 1971 geschaffenen Nasser Social Bank verwaltet wird. Die Moscheen verfügen über Kassen, welche die *Zakat* für diese Bank entgegennehmen. Diese verteilt sie dann denjenigen, denen die *Zakat* zusteht oder benutzt sie auch, um zinslose Darlehen zu gewähren<sup>4</sup>. Andererseits sehen die Statuten der in Ägypten wirkenden islamischen Banken die Bezahlung der *Zakat* nur auf ihr Kapital vor, mit Ausschluss der Güter, die hier angelegt sind und der Profite, die sie abwerfen. Diese Banken setzen also die islamischen Vorgaben in Bezug auf die *Zakat* trotz ihres Namens nicht restlos um. Das gesammelte Geld wird unter der Kontrolle der Al-Azhar vergeben<sup>5</sup>.

Dieses auf freiwilliger Basis funktionierende System trifft man auch in Jordanien an. Während das Gesetz Nr. 35 von 1944 die Bezahlung der *Zakat* als obligatorisch betrachtete, existiert diese Verpflichtung mit dem Gesetz Nr. 89 von 1953 für die Steuer der sozialen Angelegenheiten nicht mehr. Artikel 7 des Gesetzes Nr. 3 von 1978 und des heute gültigen Gesetzes 8 von 1988 ermuntert zur Zahlung der *Zakat*, indem er den Abzug des einbezahlten Betrags am steuerpflichtigen Einkommen (Artikel 7)<sup>6</sup> erlaubt. Diese Gesetze geben die Empfänger der *Zakat* nicht an, was soviel bedeutet, dass man aufs islamische Recht zurückgreifen muss, um diese Lücke zu füllen.

---

1 'Abd-Allah: Al-zakat al-daman al-ijtima'i al-islami, *op. cit.*, S. 207-208

2 <http://goo.gl/knURZd>

3 <http://goo.gl/CNVfc2>

4 *Abhath wa-a'mal mu'tamar al-zakat al-awwal*, organisiert von Bayt al-zakat, Kuwait, 30. April bis 2. Mai 1984, S. 403-420; 'Abd-Allah: Al-zakat, *op. cit.*, p. 199.

5 'Abd-Allah: *Al-zakat*, S. 199-201.

6 *Abhath wa-a'mal mu'tamar al-zakat al-awwal*, *op. cit.*, S. 244-248 und 371-375. Siehe Gesetz von 1988 hier <http://goo.gl/zAulZD>

Der Übergang von der obligatorischen zur freiwilligen *Zakat* in den arabischen Ländern ging einher mit der Übernahme eines allgemeingültigen westlichen Steuersystems für alle Bürger, egal welcher Religion. Was die Einnahmen in die Staatskasse betrifft, ersetzt diese Steuer die von den Muslimen verlangte *Zakat* und die den Nichtmuslimen auferlegte *Dschizya* (Tribut)<sup>1</sup>.

Die islamischen Gelehrten bestreiten das Recht des Staates nicht, eine Steuer zu erheben, um seine Funktionen wahrnehmen zu können, sie verlangen jedoch, dass die Besteuerung den Gläubigen nicht davon enthebe, die *Zakat* nach den Vorgaben des islamischen Rechts zu bezahlen, wobei diese strikt für die im Koran vorgegebenen Zwecke benutzt werden muss. Für diese Gelehrten ist der Staat verpflichtet, für die Bezahlung der *Zakat* besorgt zu sein und die Widerspenstigen dazu zu zwingen<sup>2</sup>.

Die Pflicht, die *Zakat* zusätzlich zur Steuer zu bezahlen, ist im Entscheid der Teilnehmer am 1. Kolloquium über die *Zakat* 1984 in Kuwait bestätigt worden. Dieser Entscheid besagt zudem, die *Zakat* bilde „die Basis der Sozialversicherung in sämtlichen islamischen Ländern und eine Quelle der notwendigen Fonds, um die Pflicht, den Islam zu verbreiten, zu erfüllen und seine Normen in der ganzen Welt bekannt zu machen und die Kämpfenden für die Befreiung der islamischen Länder zu unterstützen“<sup>3</sup>.

Damit haben wir ein Doppelbesteuerungssystem vor uns, das Muslimen ein Gefühl der Zerrissenheit zwischen der Verpflichtung zur Zahlung der staatlichen Steuer einerseits und der muslimischen *Zakat* andererseits aufkommen lässt.

## **2) Pläne für eine gesetzliche Regelung der *Zakat***

Für eine Rückkehr zum *Zakat*-System sind in den arabischen Ländern verschiedene Projekte lanciert worden. So geht zum Beispiel das jüngste Vorhaben von Ägypten mit diesem Ziel auf 2014<sup>4</sup> zurück und wird präsentiert von Muhammad Abd-Al-Halim 'Umar. Gemäss diesem Projekt obliegt die *Zakat* sämtlichen in Ägypten lebenden Muslimen, Ägyptern wie Ausländern und zwar auch dann, wenn sich die Vermögenswerte im Ausland befinden, ausser jemand bezahle die *Zakat* schon im Ausland (Artikel 5). Die Artikel 62-64 sehen Sanktionen gegen diejenigen vor, die sich weigern, die *Zakat* zu bezahlen. Die als *Zakat* bezahlten Beträge können den Steuern abgezogen werden (Artikel 69-71). Die Vermögenswerte der *Zakat* kommen den im Vers 113/9:60 erwähnten Empfängern (Artikel 49) zu. Artikel 53 nennt davon explizit diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, damit sie den Muslimen helfen oder ihre Feindseligkeiten ihnen gegenüber einstellen oder um sie oder ihre Gruppen zur Konversion zum Islam zu bringen und schliesslich die Muslime, die sich erst vor kurzem bekehrt haben. Artikel 57 nennt auch die Kategorie vom

---

<sup>1</sup> Zum aktuellen System in den arabischen Ländern siehe 'Abd-al-Malik, Amir Sulayman: *Al-ta'minat al-ijtima'iyyah fil-duwal al-'arabiyyah*, Dar al-'ilm lil-malayin, Beyrouth, 1990.

<sup>2</sup> Al-Qaradawi, Yusuf: *Fiqh al-zakat*, Mu'assasat al-risalah, Beyrouth, 8. Ausg., 1985, Bd. 2, S. 1106-111

<sup>3</sup> Abhath wa-a'mal mu'tamar al-zakat, *op. cit.*, S. 447.

<sup>4</sup> <http://goo.gl/jpvP5m>

Weg Gottes, mit welcher die Verteidigung des Islams und die Verbesserung seiner Situation gemeint ist, sofern dies nicht in einer andern Kategorie enthalten ist.

### 3) Die religiösen Lehranstalten und die *Zakat*

Wenn die religiösen Autoritäten auf der Notwendigkeit beharren, die *Zakat* zusätzlich zur Staatssteuer aufrecht zu erhalten, dann ist das weil sie davon profitieren. Im Fall Ägyptens wollte der Staat 2002 das gesammelte Geld unter seine Kontrolle bringen. Scheich Sayyid Tantaoui (gest. 2010) von Al-Azhar lehnte dies jedoch mit der Begründung ab, es müsse unterschieden werden zwischen der staatlichen Steuer und der *Zakat*. Wenn eine Person das *Zakat*-Geld dem Staat überweisen wolle, könne sie es tun, aber der Staat dürfe niemand dazu zwingen, ihm dieses Geld abzuliefern. Sein Argument gründet auf der Befürchtung, die Leute würden mangels Vertrauen in die staatlichen Institutionen die *Zakat* nicht mehr entrichten<sup>1</sup>. Der Gesamtbetrag der *Zakat* wird auf 10 bis 17 Milliarden ägyptische Pfund geschätzt<sup>2</sup>.

Um die geistliche Obrigkeit zufriedenzustellen, hat das ägyptische Gesetz Nr. 123 2014<sup>3</sup> die Institution *Bayt al-Zakat*<sup>4</sup> unter der Kontrolle des Grossscheichs von Al-Azhar (Artikel 1) eingeführt, deren Ziel es ist, die Vermögenswerte der von Individuen und anderen (Artikel 2) freiwillig entrichteten *Zakat* den im Koran genannten Empfänger-Kategorien zuzuteilen. Aufgrund des Vertrauens, das sie genießt, halten manche die Al-Azhar für die geeignetste Institution zur Verwaltung der *Zakat*-Gelder<sup>5</sup>. Nun werden die ägyptischen Massenmedien nicht müde darauf hinzuweisen, dass die von dieser Institution erteilten Lehren in nichts von dem abweichen, was die Muslimbrüder, der Islamische Staat<sup>6</sup> und andere terroristische Organisationen predigen<sup>7</sup>. Kommt dazu, dass die Muslimbrüder die verschiedenen Institutionen von Al-Azhar infiltriert haben<sup>8</sup>. Und Al-Azhar hat es abgelehnt, den islamischen Staat (nachfolgend IS genannt) zu verurteilen, wie er es mit liberalen Intellektuellen tut, und findet, die Mitglieder des IS seien doch Teil von der islamischen Gemeinschaft<sup>9</sup>. Von einer Institution, welche in der Tat derselben Ideologie anhängt, wie der IS, wird dies wohl als normal zu betrachten sein<sup>10</sup>.

---

1 <http://goo.gl/W7DHDm>

2 <http://goo.gl/og5MDW>

3 <http://goo.gl/lgcm9s>

4 Siehe seine Site <http://baitzakat.org.eg>

5 <http://goo.gl/0kcVGA>

6 Islamische Terrororganisation, oft auch nach dem Akronym seiner arabischen Bezeichnung *Daesh* (auf Arabisch داعش - العراق والشم - الدولة الاسلامية في العراق والشام) benannt, welche am 29. Juni 2014 die Einsetzung eines Kalifats auf den irakischen und syrischen Gebieten, die sie kontrolliert, ausrief

7 <https://goo.gl/wBxqpu>

8 <https://goo.gl/w14ofN>; <https://goo.gl/GK8DCi>

9 <http://goo.gl/uYA8Ve>; <https://goo.gl/bWUyiG>

10 <https://goo.gl/zNWiwH>

## 7. Der *Dschihad* auf dem Wege Gottes

Die Definition des *Dschihad* (auf dem Weg Gottes) ist nach dem Sturz des letzten Kalifats im Jahr 1923 etwas unscharf geworden. Zuvor entsprach sie einfach dem Konsens der Gründer der (sunnitischen) Rechtsschulen und war klar umrissen; all-fällige Unterschiede gingen über Detailfragen zur Umsetzung kaum hinaus. Diese Doktrin finden wir speziell in der Abhandlung über das vergleichende Recht von Averroes (1126-1198), in *Bidaayat al-mujtahid*, von der eine englische Übersetzung online verfügbar ist. Der *Dschihad* ist darin Thema von Kapitel 10 (Seiten 454-487) des ersten Bandes<sup>1</sup>.

Und hier vernehmen wir, dass der *Dschihad* eine kollektive Pflicht der muslimischen Gemeinschaft ist, welche daraus besteht – und der arabische Begriff lässt keinen Zweifel am militärischen Charakter dieses Kampfes zu – „alle Polytheisten zu bekämpfen, bis es keine Subversion mehr gibt und alle Religion Gottes ist“ (Koran, 88/8:39).

Zu diesem Zweck ist es erlaubt zu plündern, zu töten und „jegliche Kategorien von Polytheisten (...), Männer und Frauen, Jung und Alt, Adlige und das gemeine Volk, mit Ausnahme der Mönche“ zu versklaven. Was die Kriegsgefangenen betrifft, so schätzt die Mehrheit der Juristen, ausgehend von Vers H-95/47:4<sup>2</sup>, dass sie nach Belieben befreit oder versklavt, exekutiert oder gegen Lösegeld ausgetauscht oder durch Tributzahlung (*Dschizya*) unterworfen werden können<sup>3</sup>. Aber eine Gruppe von Juristen war gegen die Hinrichtung der Kriegsgefangenen bzw. akzeptierte es nur unter bestimmten Umständen.

Der Eintritt in den Krieg ist gemäss einhelliger Interpretation gerechtfertigt, sobald die Feinde den Aufruf zum Islam (*Da'wa*) erhalten haben. Der Kommandant soll dem Feind vorschlagen, zum Islam zu konvertieren und sich mit den Muslimen am *Dschihad* zu beteiligen oder sich zu konvertieren ohne den *Dschihad* zu machen (in welchem Fall die Konvertiten jedoch kein Anrecht auf Kriegsbeute haben), oder aber sich seiner Autorität zu unterwerfen und den Tribut (*Dschizya*) zu bezahlen. Werden diese drei Vorschläge abgelehnt, wird der Krieg ohne weitere Förmlichkeit als erklärt erachtet. Meinungsunterschiede bestehen hier bloss darüber, ob es nötig ist, diese Aufforderung zu wiederholen, bevor man zum Angriff übergeht. Die Mehrheit

---

<sup>1</sup> <https://goo.gl/YW2UvA>

<sup>2</sup> Dieser Vers sagt: Wenn ihr (auf einem Feldzug) mit den Ungläubigen zusammentrefft, dann haut (ihnen mit dem Schwert) auf den Nacken! Wenn ihr sie schliesslich vollständig niedergekämpft habt, dann legt (sie) in Fesseln, (um sie) später entweder auf dem Gnadenweg oder gegen Lösegeld (freizugeben)! (Haut mit dem Schwert drein) bis der Krieg (euch) von seinen Lasten befreit (w. bis der Krieg seine Lasten ablegt) (und vom Frieden abgelöst wird)! Dies (ist der Wortlaut der Offenbarung). Wenn Gott wollte, würde er sich (selber) gegen sie helfen. Aber er möchte (nicht unmittelbar eingreifen, vielmehr) die einen von euch (die gläubig sind) durch die anderen (die ungläubig sind) auf die Probe stellen. Und denen, die um Gottes willen (w. auf dem Weg Gottes) getötet werden (Variante: kämpfen), wird er ihre Werke nicht fehlgehen lassen (so dass sie damit nicht zum Ziel kommen würden).

<sup>3</sup> Der Tribut wird eingefordert aufgrund des Verses H-113/9:29: Kämpft gegen diejenigen, die nicht an Gott und den jüngsten Tag glauben und nicht verbieten (oder: für verboten erklären), was Gott und sein Gesandter verboten haben, und nicht der wahren Religion angehören – von denen, die die Schrift erhalten haben – (kämpft gegen sie), bis sie kleinlaut aus der Hand (?) Tribut entrichten.

der Juristen hält dies nicht für unumgänglich, da Muhammad und seine Gefährten oft überraschend und ohne weitere Aufrufe angegriffen haben.

Hierin kann man klar die Vorgehensweise des Islamischen Staates wiedererkennen. Und wenn zahlreiche gegenwärtige *Ulemas* diese Terroristengruppe verurteilen, so tun sie es nicht aus obigen Prinzipien. Dem IS wird vor allen Dingen vorgeworfen, gegen die vorherrschenden muslimischen Behörden zu rebellieren und Muslime zu töten. Worauf der IS argumentiert, diese Behörden und diese Leute hätten aufgehört, sich wie Muslime zu verhalten, indem sie zum Beispiel darauf verzichteten, das Gebet vorzuschreiben, welches im orthodoxen Islam unter Todesandrohung obligatorisch ist (siehe unser Heft „Die Fatiha und die Kultur des Hasses“<sup>1</sup>), die *Zakat* einzutreiben und vorschriftsgemäss zu verteilen oder eben den *Dschihad* zu praktizieren. Man wirft dem IS auch gewisse umstrittene Methoden vor. Aber grundsätzlich wird kein Einwand zur Legitimität des *Dschihad* auf dem Wege Allahs vorgebracht, allenfalls formuliert man eine sehr allgemein abgefasste Ablehnung für die Ohren des nicht-islamischen Publikums, da die religiöse Lehre immer noch auf den Ur-Texten der Begründer basiert und der *Dschihad* das bleibt, was er während mehr als tausend Jahren war: Ein Krieg zur Deckung des muslimischen Missionierungseifers, finanziert unter anderem über die *Zakat*, wie das die Exegeten, die wir nun im zweiten Teil dieser Studie präsentieren werden, mehr als deutlich bestätigen.

## 8. Rechtliche Aspekte

Geld ist der Nerv des Krieges. Und die Art und Weise der *Zakat*-Verteilung sieht explizit die Begünstigung von kriegerischen Aktivitäten vor. Das beginnt mit dem Vertrieb von Geldern an potenzielle Verbündete, insbesondere Noble oder „Adelige“ d.h. einflussreiche Leute, die angehalten sind, die Ausbreitung des Islams zu begünstigen. Nun kann diese Verwendung unter die Antikorruptionsgesetze fallen. In der Schweiz widmet das Strafgesetzbuch einen ganzen Titel 21 (Titel 19) diesem Thema. Zu erwähnen ist hier zum Beispiel den Art. 322<sup>ter</sup><sup>2</sup> zur aktiven Bestechung schweizerischer Amtsträger:

Wer einem Mitglied einer richterlichen oder anderen Behörde, einem Beamten, einem amtlich bestellten Sachverständigen, Übersetzer oder Dolmetscher, einem Schiedsrichter oder einem Angehörigen der Armee im Zusammenhang mit dessen amtlicher Tätigkeit für eine pflichtwidrige oder eine im Ermessen stehende Handlung oder Unterlassung zu dessen Gunsten oder zu Gunsten eines Dritten einen nicht gebührenden Vorteil anbietet, verspricht oder gewährt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Es wäre jetzt sicher angebracht zu prüfen, in welchem Maß die *Zakat* nicht schon dazu gedient hat und noch immer dazu dient, einflussreiche Mitglieder der westlichen Gesellschaft zwecks Begünstigung eines Projekts zur Vorherrschaft des Islams und sogar auch für terroristische Aktivitäten zu bestechen.

---

<sup>1</sup> <http://goo.gl/hnSKoe>

<sup>2</sup> <https://goo.gl/nAT9d7>

Im Übrigen besteht das wirksamste Mittel zur Bekämpfung des Terrorismus darin, seine Finanzmittel auszutrocknen, welche (nebst anderen Provenienzen) von der *Zakat* herkommen. Diese Tatsache haben sogar die für ihre Unterstützung des Terrorismus bekannten Länder, wie Saudi-Arabien und die arabischen Golfstaaten, seit ihre nationale Sicherheit bedroht ist, bestens kapiert. Obwohl die *Zakat* als dritter Pfeiler des Islams gilt, beginnen diese islamischen Länder damit, eine Kontrolle auf diese Institution auszuüben und erlauben die Eintreibung nur mit Bewilligung und blockieren die Konten, die ihr zugeordnet werden können.

Die westlichen Länder könnten dieselben Maßnahmen anwenden, was die auf ihren Territorien gesammelten *Zakat*-Gelder betrifft sowie *Zakat*-Gelder, die in ihren Banken angelegt werden oder auf Umwegen über diese Banken zirkulieren, umso mehr, als diese Länder internationale Verpflichtungen, insbesondere im Rahmen der Groupe d'action financière (GAFI) und des internationalen Abkommen der UNO für die Bestrafung der Terrorfinanzierung<sup>1</sup> und Verpflichtungen auf nationaler Ebene eingegangen sind, wie das in der Schweiz der Fall ist<sup>2</sup>. Wir erwähnen hier den 1. Absatz des Artikels 260<sup>quinquies</sup><sup>3</sup> des Schweizerischen Strafgesetzbuches zur Finanzierung von Terrorismus:

Wer in der Absicht, ein Gewaltverbrechen zu finanzieren, mit dem die Bevölkerung eingeschüchtert oder ein Staat oder eine internationale Organisation zu einem Tun oder Unterlassen genötigt werden soll, Vermögenswerte sammelt oder zur Verfügung stellt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Unter Berücksichtigung der gegenwärtig vom IS geschaffenen Situation könnte es sich auch als angebracht erweisen, die Sammlung und den Vertrieb der *Zakat* zumindest vorübergehend zu verbieten. Tatsächlich wäre es für aber die Verwaltung eines demokratischen Landes heikel, eine solche religiöse Steuer zu regulieren – dies käme einer Integration der *Scharia* in ihre Gesetzgebung gleich. Zudem würde es einen solchen Staat dazu nötigen, vertiefte Kenntnisse auf diesem Gebiet zu erwerben, das hiesse Muslime mit einer soliden religiösen Kultur einzubeziehen. Nun ermuntert ihre Religion die Muslime aber dazu, Nichtmuslime zu täuschen, wenn diese von ihnen erwarten, dass sie ihre Glaubensbrüder hindern (siehe unser Heft „Alliance, désaveu et dissimulation“<sup>4</sup>), was viele in ein Dilemma stürzen würde. Demzufolge wäre es unklug, in einem solchem Unterfangen auf die Loyalität von Muslimen zählen zu wollen.

---

1 Text dieses Abkommens: <https://goo.gl/1GKSK2>

2 Siehe Site des Bundes zu diesem Thema: <https://goo.gl/fo5zIF>

3 <https://goo.gl/FjEv0r>

4 <https://goo.gl/MOHEPY>



## **Teil II.**

### **Die Exegesen in chronologischer Reihenfolge**

Bevor wir uns die Interpretationen von Vers H-113/9:60 ansehen, gilt es die angewandte Methode zu erläutern:

- 1) Wir basieren uns auf die auf der Website [www.altafsir.com](http://www.altafsir.com) veröffentlichten Exegesen. Diese Website steht unter der Schirmherrschaft des *Royal Aal al-Bayt Institute for Islamic Thought*, das dem jordanischen Königshaus angehört. Diese Exegesen werden ergänzt mit den auf der Website [www.islamport.com](http://www.islamport.com) veröffentlichten. Bei jeder Exegese verweist ein Internet-Link auf die Quelle.
- 2) Die Exegeten sind nach ihrem Todesjahr eingeordnet. Wir geben jeweils den Namen des Exegeten und den Titel seiner Exegese auf Arabisch und als Transliteration an sowie einen entsprechenden Internet-Link, vorzugsweise auf Deutsch. Wir bezeichnen auch die Ausrichtung der Rechtsschule, welcher er angehört: sunnitisch, schiitisch, zaiditisch, ibaditisch usw.
- 3) Wir zitieren nicht die gesamte Exegese von Vers H-113:9:60, sondern begnügen uns – vor allem bei den längeren – mit Auszügen, die sich auf die zwei Empfänger der Zakat beziehen, die uns hier besonders interessieren: «diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen», und «die auf dem Weg Gottes». Einige Exegeten schreiben zahlreiche Seiten über diesen Vers. So widmet ihm Al-Razi 15 Seiten, Al-Tabtaba'i 15 Seiten, Al-Qurtubi 10 Seiten, Al-Tabari 9 Seiten, Al-Alusi 8 Seiten und Ibn-Kathir 4 Seiten.
- 4) Zur Rechtfertigung der spezifischen Bedeutung, die dem Ausdruck «diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen» und dem Ausdruck «die auf dem Weg Gottes» gegeben wird, beziehen sich die Exegeten entweder auf den von verschiedenen Chronisten zitierten Ausspruch von Mohammed oder auf Koranverse. Um unsererseits den Text nicht unnötig zu überfrachten, haben wir weiter oben die Aussagen von Mohammed sowie die Koranverse auf Arabisch und die deutsche Übersetzung zusammengefasst.
- 5) Um die Lektüre des Dokuments zu erleichtern, haben wir für jeden Kommentar dieselbe Darstellung verwendet. Wir haben praktisch wieder dieselben Exegeten zitiert, wie in unseren den drei vorangegangenen Arbeiten.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass die Exegesen Teil der Grundausbildung eines jeden Imams sind, auch in Europa. Daran erinnert zum Beispiel ein Werk, das alle Beiträge umfasst, die an zwei Studientagen vom Forschungszentrum PRISME –

Société, Droit et Religions en Europe – unter dem Titel «*Formation des cadres religieux en France – une affaire d'État?*»<sup>1</sup>, vorgestellt wurden. Wir zitieren daraus einen Auszug:

#### Schriftliche Grundlagen des Glaubens und des Gesetzes

Diese Grundausbildung umfasst die sogenannten Koranwissenschaften, die Hadith-Wissenschaft und die Wissenschaft der gesetzlichen Grundlagen. Der Bewerber für das Amt eines Imam muss den Korantext kennen. Unter der Kenntnis des Korantextes wird oft dessen Auswendiglernen (*hifz al Qoran*), die Psalmodie (*al tajwid*), die Exegese (*tafsîr*) und die Hermeneutik des Textes (*ta'wil*) verstanden (S. 107).

Die berühmtesten Exegesen sind in zahlreiche Sprachen übersetzt und lassen sich gut verkaufen. Zum Beispiel erfuhr die französische Ausgabe von Tafsir d'Ismail ibn Kathîr (1302-1373) in vier Bänden (Übersetzung Harkat Abdou, Verlag Dar Al-Kotob Al-Ilmiyah, Beirut) im Jahr 2012 ihre achte Auflage<sup>2</sup>.

---

<sup>1</sup> <http://goo.gl/XcLJos>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/rHnkml>

Name des Exegeten

Todesjahr – Schule

اسم المفسر

Muqatil Ibn-Sulayman<sup>1</sup>

767 – sunnitisch

مقاتل بن سليمان<sup>2</sup>

Titel der Exegese

عنوان التفسير

Tafsir Muqatil Ibn-Sulayman

تفسير مقاتل بن سليمان<sup>3</sup>

Vorbemerkungen

Arabischer Auszug

فقرات عربية

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ الَّذِينَ لَا يسألون الناس وَالْمَسْكِينِ الَّذِينَ يسألون الناس، وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا يعطون مما جبوا من الصدقات على قدر ما جبوا من الصدقات، وعلى قدر ما شغلوا به أنفسهم عن حاجتهم، وَالْمَوْلَةَ فُلُوهُمُ يتألفهم بالصدقة، يعطيهم منها، منهم: أبو سفيان، عيينة بن حصن، وسهل بن عمرو، وقد انقطع حق المؤلفة اليوم، إلا أن ينزل قوم منزلة أولئك، فإن أسلموا أعطوا من الصدقات، تتألفهم بذلك ليكونوا دعاة إلى الدين، وفي الرقاب، يعني وفي فك الرقاب، يعني أعطوا المكاتبين، وَالْعَارِمِينَ، وهو الرجل يصيبه غرم في ماله من غير فساد ولا معصية، وفي سبيل الله، يعني في الجهاد، يعطي على قدر ما يبلغه في غزاته، وَأَبْنِ السَّبِيلِ، يعني المسافر المجتاز وبه حاجة، يقول: فَرِيضَةٌ مِّنَ اللَّهِ لَهُمْ هذه القسمة؛ لأنهم أهلها، وَاللَّهُ عَلِيمٌ بِأهلها، حَكِيمٌ [آية: 60] حكم قسمتها.

وقال النبي صلى الله عليه وسلم: "لا تحل الصدقة لمحمد، ولا لأهله، ولا تحل الصدقة لغني، ولا لذي مرة سوي"، يعني القوي الصحيح، "وكان المؤلفة قلوبهم ثلاثة عشر رجلاً، منهم: أبو سفيان بن حرب بن أمية، والأقرع بن حابس المجاشعي، وعيينة بن حصن الفزاري وحويطب بن عبد العزى القرشي، من بني عامر بن لؤي، والحارث بن هشام المخزومي، وحكيم بن حزام، من بني أسد بن عبد العزى، ومالك بن عوف النضري، وصفوان بن أمية القرشي، وعبد الرحمن بن يربوع، وقيس بن عدي السهمي، وعمرو بن مرداس والعلاء بن الحارث الثقفي، أعطى كل رجل منهم مائة من الإبل ليرغبهم في الإسلام ويناصحون الله ورسوله، غير أنه أعطى عبد الرحمن بن يربوع خمسين من الإبل، وأعطى حويطب بن عبد العزى القرشي خمسين من الإبل، وكان أعطى حكيم بن حزام سبعين من الإبل، فقال: يا نبي الله، ما كنت أرى أن أحداً من المسلمين أحق بعطائك مني، فزاده النبي صلى الله عليه وسلم فكره، ثم زاده عشرة، فكره، فآتتها له مائة من الإبل، فقال حكيم: رسول الله، عطيتك الأولى التي رغبت عنها، أهي خير أم التي قتعنت بها؟ فقال النبي صلى الله عليه وسلم: الإبل التي رغبت عنها، فقال: والله لا أخذ غيرها، فأخذ السبعين، فمات وهو أكثر قریش مالاً، فشق على النبي صلى الله عليه وسلم العطايا، فقال النبي صلى الله عليه وسلم: "إني لأعطي رجلاً وأترك آخر، وإن الذي أترك أحب إلي من الذي أعطى، ولكن أتألف بالعطية، وأوكل المؤمن إلى إيمانه".

1 <https://goo.gl/O3wh5R>

2 <http://goo.gl/rb3pqE>

3 <http://goo.gl/WNERPT>

## Übersetzung und Kommentar

Die *Zakat* steht denen zu, deren Herzen gewonnen werden sollen. Der Exeget erwähnt dreizehn einflussreiche Personen aus der Zeit Muhammads, denen dieser 100 Dromedare verschenkte, um sie für den Islam zu gewinnen. Das Anrecht dieser Kategorie wurde aufgehoben, ausser für den Fall, wo sich der Islam wieder in einer Situation (der Schwäche) befindet, die vergleichbar ist mit der zu Muhammads. Diejenigen, die Muslime werden, erhalten einen Teil der *Zakat* zur Ermunterung, um für die Religion zu werben. Die *Zakat* ist auch für auf dem Weg Allahs vorgesehen, das heißt, für den *Dschihad*. Wer daran teilnimmt, erhält *Zakat* entsprechend seiner (getätigten) Kriegszüge (*Razzien*).

Name des Exegeten

Todesjahr – Schule

اسم المفسر

‘Abd-al-Razzaq Al-San’ani<sup>1</sup>

825 – sunnitisch

همام الصنعاني

Titel der Exegese

عنوان التفسير

Tafsir ‘Abd-al-Razzaq Al-San’ani

تفسير عبد الرزاق الصنعاني<sup>2</sup>

Vorbemerkungen

Arabischer Auszug

فقرات عربية

عَنْ مَعْمَرٍ، عَنْ يَحْيَى بْنِ أَبِي كَثِيرٍ، أَنَّ الْمُؤَلَّفَةَ قُلُوبِهِمْ مِنْ بَنِي هَاشِمٍ أَبُو سُفْيَانَ بْنِ الْحَارِثِ بْنِ عَبْدِ الْمُطَّلِبِ، وَمِنْ بَنِي أُمَيَّةَ أَبُو سُفْيَانَ بْنُ حَرْبٍ، وَمِنْ بَنِي مَخْرُومِ الْحَارِثِ بْنِ هِشَامٍ، وَعَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ يَزِيدٍ، وَمِنْ بَنِي جُمَحِ صَفْوَانَ بْنِ أُمَيَّةَ، وَمِنْ بَنِي عَامِرِ بْنِ لُؤَيٍّ سُهَيْلُ بْنُ عَمْرٍو، وَحُوَيْطِبُ بْنُ عَبْدِ الْعَزَى، وَمِنْ بَنِي أَسَدِ بْنِ عَبْدِ الْعَزَى حَكِيمُ بْنُ حِزَامٍ، وَمِنْ بَنِي سَهْمِ عَدِيِّ بْنِ قَيْسٍ، وَمِنْ بَنِي فَرَارَةَ عَيْبَةُ بْنُ حِصْنِ بْنِ بَدْرِ، وَمِنْ بَنِي تَمِيمِ الْأَقْرَعِ بْنِ حَابِسٍ، وَمِنْ بَنِي نَصْرِ مَالِكُ بْنُ عَوْفٍ، وَمِنْ بَنِي سُلَيْمِ الْعَبَّاسِ بْنِ مَرْدَاسٍ، وَمِنْ بَنِي ثَقَيْفِ الْعَلَاءِ بْنِ حَارِثَةَ «أَعْطَى النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كُلَّ رَجُلٍ مِنْهُمْ مِائَةَ نَاقَةٍ إِلَّا عَبْدَ الرَّحْمَنِ بْنَ يَزِيدٍ، وَحُوَيْطِبَ بْنَ عَبْدِ الْعَزَى، فَإِنَّهُ أُعْطِيَ كُلَّ وَاحِدٍ مِنْهُمَا خَمْسِينَ نَاقَةً»  
عَنْ مَعْمَرٍ، عَنِ الزُّهْرِيِّ، قَالَ صَفْوَانَ بْنُ أُمَيَّةَ: «لَقَدْ أَعْطَانِي رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَا أَعْطَانِي، وَإِنَّهُ لَا بُدَّ لِلنَّاسِ إِلَيَّ، فَمَا بَرِحَ يُعْطِينِي حَتَّى إِتَتْهُ لِأَخْبِ النَّاسِ إِلَيَّ»

Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget konzentriert sich auf die Personen, die als Empfänger von *Zakat* in Betracht kommen und erwähnt dazu zwei Begebenheiten:

- Muhammad verschenkte 100 Kamele um seine Feinde für sich zu gewinnen.
- Der größte Hasser Muhammads wurde durch Geschenke zu seinem besten Freund.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/nbQ62k>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/fY4WO3>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Tabarani <sup>1</sup>	918 – sunnitisch	الطبراني <sup>2</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-tafsir al-kabir		التفسير الكبير <sup>3</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

قَوْلُهُ تَعَالَى: وَالْمُؤَلَّفَةَ قُلُوبَهُمْ؛ هُمْ قَوْمٌ كَانَ يُعْطِيهِمُ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَأَلَّفُهُمْ عَلَى الْإِسْلَامِ، كَانُوا رُؤَسَاءَ فِي كُلِّ قَبِيلَةٍ، مِنْهُمْ أَبُو سُفْيَانَ بْنِ حَرْبٍ مِنْ بَنِي أُمَيَّةَ، وَالْأَفْرَعُ بْنُ حَابِسٍ، وَعَقْبَةُ بْنُ حِصْنِ الْغَزَايِ وَغَيْرُهُمَا مِنْ بَنِي عَامِرِ بْنِ لُؤَيٍّ، وَالْحَارِثُ بْنُ هِشَامِ الْمَخْزُومِيُّ، وَسَهَيْلُ بْنُ عَمْرٍو الْجَمْحِيُّ مِنْ بَنِي أَسَدٍ، وَالْعَبَّاسُ بْنُ الْمُرْدَّاسِ مِنْ بَنِي سُلَيْمٍ، فَلَمَّا تُوْفِيَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ جَاءَ الْمُؤَلَّفَةَ قُلُوبَهُمْ إِلَى أَبِي بَكْرٍ وَطَلَبُوا مِنْهُ سَهْمَهُمْ، فَأَمَرَهُمْ أَنْ يَكْتُبُوا كِتَابًا، فَجَاؤُوا بِالْكِتَابِ إِلَى عُمَرَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ لِيَشْهَدَ، فَقَالَ عُمَرُ: إِيَّشْ هَذَا؟ قَالُوا: سَهْمُنَا، فَقَالَ عُمَرُ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ:

وَقُلِ الْحَقُّ مِنْ رَبِّكُمْ فَمَنْ شَاءَ فَلْيُؤْمِنْ وَمَنْ شَاءَ فَلْيُكْفُرْ

[الكهف: 29] إِنَّ الْإِسْلَامَ أَجَلٌ أَنْ يُرْشَى عَلَيْهِ. ثُمَّ أَخَذَ عُمَرُ كِتَابَهُمْ وَمَرَّقَهُ وَقَالَ: إِنَّمَا كَانَ النَّبِيُّ يُعْطِيكُمْ يَتَأَلَّفُكُمْ عَلَى الْإِسْلَامِ، فَالْيَوْمَ فَقَدْ أَعَزَّ اللَّهُ الْإِسْلَامَ، فَإِنْ تَبَيْتُمْ عَلَى الْإِسْلَامِ وَإِلَّا فَبَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ السَّيْفُ. فَارْجِعُوا إِلَى أَبِي بَكْرٍ وَقَالُوا: أَنْتَ الْخَلِيفَةُ أَمْ هُوَ؟ فَقَالَ: هُوَ إِنْ شَاءَ! فَبَطَلَ سَهْمُهُمْ. [...]

قَوْلُهُ تَعَالَى: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ؛ أَرَادَ بِهِ الْمَجَاهِدِينَ إِذَا انْقَطَعُوا عَنْ أَزْوَاجِهِمْ وَرِجَالَتِهِمْ، وَقَالَ أَبُو يُوسُفَ: (هُمُ الْفُقَرَاءُ الْعَزَّاءُ)، وَأَمَّا إِذَا كَانَ الْغَزَايِ غَنِيًّا اخْتَلَفُوا فِيهِ، فَقَالَ أَبُو حَنِيفَةَ وَأَبُو يُوسُفَ وَمَحْمَدٌ: (لَا يُعْطَى الْغَزَايِ الْعَنِيُّ)، وَقَالَ الشَّافِعِيُّ وَمَالِكٌ: (يُعْطَى الْغَزَايِ الْعَنِيُّ) وَحُجَّتُهُمَا قَوْلُهُ عَلَيْهِ السَّلَامُ: "لَا تَحُلْ الصَّدَقَةَ لِغَنِيِّ إِلَّا لِخِمْسَتِهِ: رَجُلٌ عَمِلَ عَلَيْهَا، وَرَجُلٌ اسْتَرَاهَا بِمَالِهِ، وَرَجُلٌ كَانَ لَهُ جَارٌ مَسْكِينٌ فَتَصَدَّقَ عَلَى الْمَسْكِينِ فَأَهْدَى إِلَيْهِ جَارُهُ، وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ وَابْنِ السَّبِيلِ".

### Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget erwähnt die Überlieferung, wonach Omar die Kategorie jener, deren Herzen gewonnen werden sollen, aufgehoben hat, weil der Islam stark geworden war und nun nicht mehr zu zahlen brauchte um unterstützt zu werden. Die auf dem Wege Gottes bezieht sich auf die Kämpfer, die ihr gewohntes Leben aufgeben. Einige Rechtsexperten meinen, dass dies nur für die Armen unter jenen gelte, die Kriegszüge (*Razzien*) unternehmen und dass die Reichen unter ihnen kein Anrecht auf *Zakat* haben. Andere gewähren die *Zakat* auch den reichen Glaubenskämpfern, basierend auf Muhammads Überlieferung, wonach derjenige, der einen Überfall unternimmt, selbst dann Anspruch auf *Zakat* hat, wenn er reich ist.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/OLkQax>

<sup>2</sup> <https://goo.gl/SBmzSP>

<sup>3</sup> <http://goo.gl/o8Kfiv>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Tabari <sup>1</sup>	923 – sunnitisch	الطبري
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Jami' al-bayan		جامع البيان <sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

Bei Al-Tabari handelt es sich um den bedeutendsten sunnitischen Exegeten.

Arabischer Auszug فقرات عربية

يقول تعالى ذكره: لا تتال الصدقات إلا للفقراء والمساكين ومن سماهم الله جلّ ثناؤه [...] .  
وأما المؤلفه قلوبهم، فإنهم قوم كانوا يتألفون على الإسلام ممن لم تصح نصرته استصلاحاً به نفسه وعشيرته،  
كأبي سفيان بن حرب وعيينة بن بدر والأقرع بن حابس، ونظرانهم من رؤساء القبائل.  
وبنحو الذي قلنا في ذلك قال أهل التأويل. ذكر من قال ذلك:

حدثني محمد بن سعد، قال: ثني أبي، قال: ثني عمي، قال: ثني أبي، عن أبيه، عن ابن عباس، قوله: والمؤلفة قلوبهم، وهم قوم كانوا يأتون رسول الله صلى الله عليه وسلم، قد أسلموا، وكان رسول الله صلى الله عليه وسلم يرضخ لهم من الصدقات، فإذا أعطاهم من الصدقات فأصابوا منها خيراً قالوا: هذا دين صالح وإن كان غير ذلك، عابوه وتركوه.

حدثنا عبد الأعلى، قال: ثنا محمد بن ثور، عن معمر، عن يحيى بن أبي كثير: أن المؤلفه قلوبهم من بني أمية: أبو سفيان بن حرب، ومن بني مخزوم: الحرث بن هشام، وعبد الرحمن بن يربوع، ومن بني جمح: صفوان بن أمية، ومن بني عامر بن لؤي: سهيل بن عمرو، وحويطب بن عبد العزى، ومن بني أسد بن عبد العزى: حكيم بن حزام، ومن بني هاشم: سفيان بن الحرث بن عبد المطلب، ومن بني فزارة: عيينة بن حصن بن بدر، ومن بني تميم: الأقرع بن حابس، ومن بني نصر: مالك بن عوف، ومن بني سليم: العباس بن مرداس، ومن ثقيف: العلاء بن حارثة. أعطى النبي صلى الله عليه وسلم كل رجل منهم مئة ناقة، إلا عبد الرحمن بن يربوع وحويطب بن عبد العزى، فإنه أعطى كل رجل منهم خمسين.

حدثنا محمد بن عمرو، قال: ثنا أبو عاصم، قال: ثنا عيسى، قال: ثنا محمد بن ثور، عن معمر، عن الزهري، قال: قال صفوان بن أمية: لقد أعطاني رسول الله صلى الله عليه وسلم وإنه لأبغض الناس إلي، فما برح يعطيني حتى إنه لأحب الناس إلي.

حدثنا محمد بن عمرو، قال: ثنا أبو عاصم، قال: ثنا عيسى، عن ابن أبي نجيح، عن مجاهد، قال: ناس كان يتألفهم بالعطية، عيينة بن بدر ومن كان معه.

حدثنا ابن وكيع، قال: ثنا عبد الصمد بن عبد الوارث، عن حماد بن سلمة، عن يونس، عن الحسن: والمؤلفة قلوبهم: الذين يؤفون على الإسلام.

حدثنا بشر، قال: ثنا يزيد، قال: ثنا سعيد، عن قتادة: وأما المؤلفه قلوبهم، فأناس من الأعراب ومن غيرهم، كان نبي الله صلى الله عليه وسلم يتألفهم بالعطية كيما يؤمنوا.

حدثنا أحمد بن إسحاق، قال: ثنا أبو أحمد، قال: ثنا معقل بن عبيد الله، قال: سألت الزهري عن قوله: والمؤلفة قلوبهم فقال: من أسلم من يهودي أو نصراني. قلت: وإن كان غنياً؟ قال: وإن كان غنياً.

حدثني الحرث، قال: ثنا عبد العزيز، قال: ثنا معقل بن عبيد الله الحراني، عن الزهري: والمؤلفة قلوبهم قال: من هو يهودي أو نصراني.

ثم اختلف أهل العلم في وجود المؤلفه اليوم وعدمها، وهل يعطى اليوم أحد على التألف على الإسلام من الصدقة؟ فقال بعضهم: قد بطلت المؤلفه قلوبهم اليوم، ولا سهم لأحد في الصدقة المفروضة إلا لذي حاجة إليها وفي سبيل الله أو لعامل عليها. ذكر من قال ذلك:

<sup>1</sup> <https://goo.gl/XQxGUQ>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/JHdnDu>

حدثنا ابن وكيع، قال: ثنا جرير، عن أشعث، عن الحسن: والمؤلفة قلوبهم قال: أما المؤلفة قلوبهم فليس اليوم. حدثنا أحمد، قال: ثنا أبو أحمد، قال: ثنا إسرائيل، عن جابر، عن عامر، قال: لم يبق في الناس اليوم من المؤلفة قلوبهم، إنما كانوا على عهد رسول الله صلى الله عليه وسلم.

حدثنا القاسم، قال ثنا الحسين، قال: ثنا هشيم، قال: ثنا عبد الرحمن بن يحيى، عن حبان بن أبي جبلة، قال: قال عمر بن الخطاب رضي الله تعالى عنه: وأتاه عيينة بن حصن الحق من ربكم فمن شاء فليؤمن ومن شاء فليكفر، أي: ليس اليوم مؤلفة.

حدثني الحرث، قال: ثنا عبد العزيز، قال: ثنا مبارك، عن الحسن، قال: ليس اليوم مؤلفة.

حدثنا ابن وكيع، قال: ثنا أبي، عن إسرائيل، عن جابر، عن عامر، قال: إنما كانت المؤلفة قلوبهم على عهد النبي صلى الله عليه وسلم، فلما ولي أبو بكر رحمة الله تعالى عليه انقطعت الرشا.

وقال آخرون: المؤلفة قلوبهم في كل زمان، وحقهم في الصدقات. ذكر من قال ذلك:

حدثنا أحمد بن إسحاق، قال: ثنا أبو أحمد، قال: ثنا إسرائيل، عن جابر، عن أبي جعفر، قال: في الناس اليوم المؤلفة قلوبهم.

حدثنا ابن وكيع، قال: ثنا أبي، عن إسرائيل، عن جابر، عن أبي جعفر، مثله.

قال أبو جعفر: والصواب من القول في ذلك عندي: أن الله جعل الصدقة في معنيين: أحدهما سدّ خلة المسلمين، والآخر معونة الإسلام وتقويته فما كان في معونة الإسلام وتقوية أسبابه فإنه يعطاه الغني والفقير، لأنه لا يعطاه من يعطاه بالحاجة منه إليه وإنما يعطاه معونة للدين، وذلك كما يعطي الذي يعطاه بالجهاد في سبيل الله، فإنه يعطي ذلك غنياً كان أو فقيراً للغزو لا لسدّ خلته.

وكذلك المؤلفة قلوبهم يعطون ذلك وإن كانوا أغنياء، استصلاحاً بإعطائهموه أمر الإسلام وطلب تقويته وتأبيده. وقد أعطى النبي صلى الله عليه وسلم من أعطى من المؤلفة قلوبهم، بعد أن فتح الله عليه الفتوح وفتنا الإسلام وعزّ أهله، فلا حجة لمحتج بأن يقول: لا يتألف اليوم على الإسلام أحد لا متناع أهله بكثرة العدد ممن أراهم وقد أعطى النبي صلى الله عليه وسلم من أعطى منهم في الحال التي وصفت. [...].

وأما قوله: وفي سبيل الله فإنه يعني: وفي النفقة في نصره دين الله وطريقه وشريعته التي شرعها لعباده بقتال أعدائه، وذلك هو غزو الكفار.

وبالذي قلنا في ذلك قال أهل التأويل. ذكر من قال ذلك:

حدثني يونس، قال: أخبرنا ابن وهب، قال: قال ابن زيد، في قوله: وفي سبيل الله قال: الغازي في سبيل الله. حدثنا ابن وكيع، قال: ثنا أبي، عن سفيان، عن زيد بن أسلم، عن عطاء بن يسار، قال: قال النبي صلى الله عليه وسلم: "لا تحل الصدقة لغني إلا لخمسة: رجل عمل عليها، أو رجل اشتراها بماله، أو في سبيل الله، أو ابن السبيل، أو رجل كان له جارٌ تصدق عليه فأهداها له "

قال: ثنا أبي، عن ابن أبي ليلى، عن عطية، عن أبي سعيد الخدري، عن النبي صلى الله عليه وسلم قال: "لا تحل الصدقة لغني إلا لثلاثة: في سبيل الله، أو ابن السبيل، أو رجل كان له جارٌ فتصدق عليه فأهداها له "

## Übersetzung und Kommentar

Al-Tabari berichtet, dass Muhammad diejenigen bezahlte, deren Herzen gewonnen werden sollten. Dies waren Menschen, die zum Islam übergetreten waren und positiv vom Islam sprachen, wenn sie einen Anteil vom *Zakat* erhielten. Wenn sie aber nichts bekamen, verließen sie den Islam und sprachen schlecht darüber. Er berichtet von folgenden Begebenheiten:

- Muhammad verschenkte 100 Kamele um seine Feinde für sich zu gewinnen.
- Die größte Hasser Muhammads wurde dank Geschenken zu seinem besten Freund



Unter den bezahlten Menschen waren Juden und Christen, die auch dann Geschenke erhielten, wenn sie reich waren.

Er erwähnt eine Meinungsverschiedenheit seiner Zeit zur Frage der Beibehaltung der Kategorie jener Menschen, deren Herzen gewonnen werden sollen. Einige sind der Meinung, dass diese nicht mehr existieren, andere sind gegenteiliger Ansicht.

Die Kategorie vom Weg Gottes steht für Ausgaben zur Unterstützung der Religion Gottes bei Überfällen auf die Ungläubigen. Kämpfer haben Anrecht auf *Zakat*, egal ob reich oder arm und dies aufgrund der Überlieferung von Muhammad, nach welcher wer einen Kriegszug unternimmt selbst dann Anspruch auf *Zakat* hat, wenn er reich ist.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Maturidi <sup>1</sup>	944 – sunnitisch	الماتريدي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Ta'wilat ahl al-sunnah		تاويلات أهل السنة <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وقوله - عز وجل -: **وَالْمُؤَلَّفَةَ قُلُوبُهُمْ**.  
 قد ذكرنا فيما تقدم أنه - عليه السلام - كان يعطي الرؤساء من المنافقين من الصدقات، يتألف به قلوبهم ليسلموا؛ على ما روي أنه كان يعطي فلاناً مائة من الإبل، وفلاناً كذا.  
 روي أنه قسم ذهبه أو أديماً مقروطاً، بعثها علي - رضي الله عنه - من اليمن، بين الأقرع بن حابس وبين فلان وفلان.

والحديث في هذا كثير أن النبي كان يخص به الرؤساء منهم بالصدقة يتألفهم، والإسلام في ضعف وأهله في قلة، وأولئك كثير ذوو قوة وعدة، فأما اليوم فقد كثر أهل الإسلام، وعز الدين، وصار أولئك إذ لا يحمد الله، فقد ارتفع ذلك وزهد؛ إذ قوي المسلمون وكثروا، فيقاتلون حتى يسلموا، وعلى ذلك جاء الخبر عن أبي بكر وعمر - رضي الله عنهما - فدل على ما ذكرنا.

روي أن الأقرع بن حابس وعيينة بن حصن جاء إلى أبي بكر - رضي الله عنه - فقالا: يا خليفة رسول الله، إن عندنا أرضاً سبخة، ليس فيها كلاً ولا منفعة، فإن رأيت [أن] تقطعناها، فأقطعنا إياها، وكتب لهما عليها كتاباً، وأشهد عمر - رضي الله عنه - وليس في القوم، فانطلقا إلى عمر ليشهداه، فلما سمع عمر ما في الكتاب، فتناوله من أيديهما، ثم نظر فيه، فمحاها، فتذمرا وقالوا له مقالة سيئة، فقال: إن رسول الله صلى الله عليه وسلم كان يتألفكمما والإسلام يومئذ قليل، وإن الله - تعالى - قد أعز الإسلام؛ اذهبوا فاجهدا جهدكمما، لا أرى الله عليكما إن رعيتما.

ونحن نذهب إلى هذا الحديث؛ لأن أبا بكر لم ينكر على عمر قوله وفعله، فصار ذلك وفاقاً منه له، فكفى بقولهما حجة لنا.

ولنا في ذلك وجهان من الحجج:

أحدهما: أن النبي - عليه السلام - كان يعاهد قوماً وهو إلى مداراتهم ومعاهدتهم محتاج؛ لما ذكرنا من قلة أهل الإسلام وضعفهم، فلما أعز الله الإسلام وأكثر أهله ردّ إلى أهل العهود عهدهم، ثم أمر بمحاربتهم جميعاً.

والثاني: ما قال الله - تعالى: **مَا كَانَ لِنَبِيِّ أَنْ يَكُونَ لَهُ أَسْرَى حَتَّىٰ يَبْخُنَ فِي الْأَرْضِ [الأنفال: 67]** فكانت الحال الثانية التي عز فيها الإسلام وقوي أهله وعزوا مخالفة للحال الأولى في هذه الأشياء، فكذاك أمر المنافقين جازر الرضا في الحال الأول محذور في الحال الثانية، والله أعلم.

وفي الآية دلالة جواز النسخ بالاجتهاد؛ لارتفاع المعنى الذي [به] كان؛ ليعلم أن النسخ قد يكون بوجوه.

وفي خبر أبي بكر، وعمر - رضي الله عنهما - دلالة أن إذن الإمام شرط في إحياء الأرض الموات التي لا تملك إلا بالإذن؛ لأن **دَيْتِكَ الرَّجُلِينَ [الذنين]** أتيا أبا بكر، والأرض لا كلاً فيها، وذلك صورة أرض الموات [...].

وقوله - عز وجل -: **وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ**. قيل: هم الغزاة. ويحتمل: وفي سبيل الله، أي: في طاعة الله أن كل من سعى في طاعة الله وسبيل الخيرات، فإنه داخل في ذلك.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/8EOmc5>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/ewiyDW>

## Übersetzung und Kommentar

Muhammad bezahlte die Führer, deren Herzen gewonnen werden sollten, solange er schwach war und die Anzahl der Muslime gering. Sobald die Muslime aber stark wurden, wurde die Zahlung eingestellt und die Leute wurden bekämpft bis zu ihrer Bekehrung zum Islam. Als Beleg führt er Vers H-88/8:67 an: „Kein Prophet darf (Kriegs)gefangene haben (und sie gegen Lösegeld freigeben), solange er nicht (die Gegner überall) im Land vollständig niedergekämpft hat.“ Mit dem Wechsel der Situation ändert auch die Praxis.

Die Kategorie vom Weg Gottes betrifft die, welche die Kriegszüge durchführen; sie kann aber auch alle betreffen, die in Gehorsam gegenüber Allah handeln und Gutes tun.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Hawwari <sup>1</sup>	3. J. H. – ibaditisch	الحواري
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir kitab Allah al-'Aziz		تفسير كتاب الله العزيز <sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### ققرات عربية

والمؤلفة قلوبهم: قوم كانوا يتألفهم النبي صلى الله عليه وسلم ليُسَلِّموا؛ منهم أبو سفيان ابن حرب، وعيينة بن حصن بن حذيفة بن بدر، والحارث بن هشام، وصفوان بن أمية ابن خلف، وسهيل بن عمرو، والأقرع بن حابس، أعطاهم النبي صلى الله عليه وسلم يوم حنين؛ أعطى أبا سفيان ورهطاً معه مائة مائة من الإبل، وأعطى الأقرع بن حابس وعيينة بن حصن خمسين خمسين من الإبل. [...].  
قال: وفي سبيلِ الله إذا لم يسعهم الفيء رُضِّحَ لهم من الصدقة.

### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die, welche Muhammad bezahlte, damit sie sich zum Islam bekehrten. Einige erhielten hundert Kamele, andere fünfzig.

Die Kategorie vom Weg Gottes erhält einen Anteil der *Zakat*, wenn die gemachte Beute nicht ausreicht.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/7yekOR>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/XhQ2jx>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Nahas <sup>1</sup>	950 – sunnitisch	النحاس <sup>2</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Ma'ani al-Qur'an		معاني القرآن <sup>3</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

قال تعالى وَالْمَوْلَّةُ فُلُوْبُهُمْ [آية 60].

قال الشعبي: هؤلاء كانوا في وقت النبي صلى الله عليه وسلم يُتَأَلَّفُونَ، فلَمَّا وُيِّي أبو بكر رضي الله عنه زال هذا.

قال أبو جعفر: حديث الشعبي إنما رواه عنه جابر الجعفي، وقد قال يونس: سألت الزهري قال: لا أعلم أنه نُسخ من ذلك شيء.

فعلى هذا، الحُكْمُ فيهم ثابت، فإن كان أحدٌ يحتاج إلى تألفه، ويُخاف أن يلحق المسلمين منه آفةٌ أو يُرجى أن يَحْسُنَ إسلامه بعد، دُفِعَ إليه [...]

ثم قال تعالى: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ أَي فِي طاعة الله، أي للمجاهدين.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derer, deren Herz gewonnen werden soll, existierte in der Zeit Muhammads, in der Zeit von Abu-Bakr war sie aber verschwunden. Einige sind der Meinung, dass diese Norm nicht aufgehoben worden sei.

Die Kategorie vom Weg Gottes meint die *Dschihadisten*.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/NJOK2D>

<sup>2</sup> <https://goo.gl/Bm2jks>

<sup>3</sup> <http://goo.gl/rMMfo8>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Samarqandi <sup>1</sup>	983 – sunnitisch	السمرقندي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Bahr al-'ulum		بحر العلوم <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

وَالْمَوْلَى قُلُوبُهُمْ وَهُمْ قَوْمٌ كَانَ يُعْطِيهِمْ رَسُولُ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - وَيَتَأَلَّفُهُم بِالصَّدَقَاتِ عَلَى الْإِسْلَامِ وَكَانُوا رُؤَسَاءَ فِي كُلِّ قَبِيلَةٍ، مِنْهُمْ أَبُو سَفْيَانَ بْنِ حَرْبٍ وَالْأَفْرَعُ بْنُ حَابِسٍ وَعَيْنَةُ بْنُ حِصْنِ الْفَزَارِيِّ وَعَبَّاسُ بْنُ مَرْدَاسِ السَّلْمِيِّ وَصَفْوَانَ بْنِ أُمَيَّةَ وَغَيْرِهِمْ. فَلَمَّا تَوَفَّى رَسُولُ اللَّهِ - عَلَيْهِ السَّلَامُ - جَاؤُوا إِلَى أَبِي بَكْرٍ وَطَلَبُوا مِنْهُ، فَكَتَبَ لَهُمْ كِتَابًا فَجَاؤُوا بِالْكِتَابِ إِلَى عُمَرَ بْنِ الْخَطَّابِ لِيَشْهَدَهُ. فَقَالَ أَيُّ شَيْءٍ هَذَا؟ فَقَالُوا سَهْمًا. فَأَخَذَ عُمَرَ الْكِتَابَ وَمَزَقَهُ وَقَالَ إِنَّمَا كَانَ يُعْطِيكُمْ النَّبِيَّ - عَلَيْهِ السَّلَامُ - يَتَأَلَّفُكُمْ عَلَى الْإِسْلَامِ. فَأَمَّا الْيَوْمَ فَقَدْ أَعْزَى اللَّهُ الْإِسْلَامَ فَإِنْ تُبْتُمْ عَلَى الْإِسْلَامِ وَإِلَّا فَبَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ السَّيْفُ، فَارْجِعُوا إِلَى أَبِي بَكْرٍ. فَقَالُوا أَنْتَ الْخَلِيفَةُ أَمْ هُوَ؟ قَالَ: هُوَ إِنْ شَاءَ. فَيُطَّلِ سَهْمُهُمْ [...] وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ وَهُمْ الَّذِينَ يَخْرُجُونَ إِلَى الْجِهَادِ.

#### Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget gibt die Namen der Stammesführer an, welchen Muhammad Geschenke gemacht hatte. Nach seinem Tod unter der Herrschaft von Abu Bakr hatte Omar ihren Anteil aufgehoben mit der Begründung, dass Muhammad sie bezahlt hatte um sie zu gewinnen. Da der Islam inzwischen stark geworden war, drohte er ihnen mit dem Schwert, wenn sie nicht Muslime blieben.

Auf dem Wege Gottes meint die Kategorie derer, die in den *Dschihad* ziehen.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/KqBJwl>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/E1kS1M>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ibn Abi Zamanayn	1008 – sunnitisch	ابن أبي زمنين <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir al-Qur'an al-'aziz		تفسير القرآن العزيز <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ قَالَ الْحَسَنُ الْفَقِيرُ الْقَاعِدُ فِي بَيْتِهِ لَا يَسْأَلُ وَهُوَ مُحْتَاجٌ وَالْمَسْكِينُ الَّذِي يَسْأَلُ وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا يَعْنِي عَلَى الصَّدَقَاتِ الَّذِينَ يَسْعَوْنَ فِي جَمْعِهَا جَعَلَ اللَّهُ عِزَّ وَجَلَّ لَهُمْ فِيهَا سَهْمًا وَالْمَوْلَةَ قُلُوبُهُمْ نَاسٌ كَانِ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُعْطِيهِمْ بِتَأْلِفِهِمْ بِذَلِكَ لِكَيْ يَسْلَمُوا جَعَلَ اللَّهُ عِزَّ وَجَلَّ لَهُمْ سَهْمًا مِنْهُمْ أَبُو سَفْيَانَ بْنِ حَرْبٍ وَعَيْنَةُ بْنُ حِصْنٍ وَفِي الرَّقَابِ يَعْنِي كُلَّ عَبْدٍ وَالْغَارِمِينَ مَنْ كَانَ عَلَيْهِ دَيْنٌ أَوْ غَرِمَ مِنْ غَيْرِ فَسَادٌ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ يَحْمَلُ مَنْ لَيْسَ لَهُ يُعْطَى مِنْهَا وَأَبْنُ السَّبِيلِ الْمَسَافِرُ إِذَا قَطَعَ بِهِ جَعَلَ اللَّهُ لَهُمْ لَآءَ فِيهَا سَهْمًا.

#### Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget gibt die Namen der Stammesführer, denen Muhammad Anteile der *Zakat* gegeben hatte, damit sie zum Islam konvertierten.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die mittellosen *Dschihadisten*.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/cv5hND>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/UrxJKX>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Tha'labi <sup>1</sup>	1035 – sunnitisch	الثعلبي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Kashf wal-bayan		الكشف والبيان <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَأَلْمُؤَلَّفَةَ قُلُوبِهِمْ، قال قتادة: هم ناس من الأعراب وغيرهم كان النبي صلى الله عليه وسلم يألفهم بالعطية كيما يؤمنوا، وقال معقل بن عبد الله: سألت الزهري عن المؤلفة قلوبهم، قال: من أسلم من يهودي أو نصراني، قلت: وإن كان غنياً؟ قال: وإن كان غنياً، وقال ابن عباس: هم قوم قد أسلموا، كانوا يأتون رسول الله صلى الله عليه وسلم يرضخ لهم من الصدقات، فإذا أعطاهم من الصدقة فأصابوا منها خيراً قالوا: هذا دين صالح، فإن كان غير ذلك عابوه وتركوه.

وقال ابن كيسان: هم قوم من أهل الحرب كان النبي صلى الله عليه وسلم يتألفهم بالصدقات ليكفوا عن حربه، وقال الكلبي ويحيى بن أبي كثير وغيرهم: ذوو الشرف من الأحياء، كان رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطيهم في الإسلام يتألفهم وهم الذين قسم بينهم يوم حنين الإبل، وهم: من بني مخزوم الحرث ابن هشام، وعبد الرحمن بن يربوع، ومن بني أمية أبو سفيان بن حرب ومنهم من بني جمح صفوان بن أمية، ومن بني عامر بن لؤي سهيل بن عمرو، وحويطب بن عبد العزى، ومن بني أسد بن عبد العزى حكيم بن خزام، ومن بني هاشم أبو سفيان بن الحرث بن عبد المطلب، ومن بني فزارة عيينة بن حصين، وحذيفة بن بدر، ومن بني تميم الأقرع بن حابس، ومن بني النضر مالك بن عوف بن مالك ومن بني سليم العباس بن مرداس، ومن بني ثقيف العلاء بن خارجة، أعطى النبي صلى الله عليه وسلم كل رجل منهم مائة ناقة إلا عبد الرحمن بن يربوع وحويطب بن عبد العزى، قال وفي رواية أخرى: مخزومة بن نوفل، وعمير بن وهيب وهشام بن عمرو.

وزاد الكلبي: أبا البعائل بن يعكل وجد بن قيس السهمي وعمرو بن مرداس وهشام بن عمرو. قال: أعطى كل واحد منهم خمسين ناقة، فقال العباس بن مرداس في ذلك للنبي صلى الله عليه وسلم

فأصبح نهبي ونهب العبيد	بين عيينة والأقرع
وما كان حصن ولا حابس	يفوقان مرداس في المجمع
وقد كنت في الحرب ذا [قوة]	فلم أعط شيئاً ولم أمنع
الا فأفلت أعطيتها	عديد قوائمه الأربع
وكانت نهياً تلافيتها	بكري على المهر في الأجرع
وايقاظي القوم أن يرقدوا	إذا هجع الناس لم أهجع
وما كنت دون أمرئ منهما	ومن تضع اليوم لا يرفع

فأعطاه النبي صلى الله عليه وسلم مائة ناقة، وأعطى حكيم بن حزام سبعين ناقة فقال: يا رسول الله ما كنت أدري أن أحداً أحق بعطائك مني فزاده عشرة أ بكر، ثم زاده عشرة أ بكر حتى أتمها له مائة، فقال حكيم: يا رسول الله أعطيتك التي رغبت عنها خيراً أم هذه التي زادت؟ قال: لا، بل هذه التي رغبت فيها.

قال: لا أخذ غيرها، فأخذ السبعين، فمات حكيم وهو أكثر قریش مالاً. فقال النبي صلى الله عليه وسلم: "أعطي رجلاً وأترك الآخر، والذي أترك أحب إلي من الذي أعطي، ولكني أتألف هذا بالعطية، وأوكل المؤمن إلى إيمانه".

<sup>1</sup> <https://goo.gl/IMQ40b>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/lzX4ri>



وقال صفوان بن أمية: لقد أعطاني رسول الله صلى الله عليه وسلم ما أعطاني وإنه لأبغض الناس إليّ فما برح يعطيني حتى إنه لأحب الناس إليّ.

ثم اختلفوا في وجود المؤلّفة اليوم وهل يُعطون من الصدقة وغيرها أم لا؟، فقال الحسن: أما المؤلّفة قلوبهم فليس اليوم، وقال الشعبي: إنه لم يبق في الناس اليوم من المؤلّفة قلوبهم، إنما كانوا على عهد رسول الله صلى الله عليه وسلم فلنمّا ولي أبو بكر انقطعت الرشى، وهذا تأويل أهل القرآن، يدل عليه حديث عمر بن الخطاب حين جاءه عبيدة بن حصين، فقال أَلْحَقْ مِنْ رَبِّكُمْ فَمَنْ شَاءَ فَلْيُؤْمِنْ وَمَنْ شَاءَ فَلْيُكْفُرْ [الكهف: 29] إن الإسلام أجلّ من أن يرشى عليه، أي ليس اليوم مؤلّفة.

وروى أبو عوانة عن مهاجر أبي الحسن، قال: أتيت أبا وائل وأبا بردة بالزكاة وهما على بيت المال فأخذاها، ثم جئت مرة أخرى فوجدت أبا وائل وحده فقال ردّها فضعها في مواضعها، قلت: فما أصنع بنصيب المؤلّفة قلوبهم؟ فقال ردّه على الآخرين. وقال أبو جعفر محمد بن علي: [في الناس] اليوم المؤلّفة قلوبهم ثابتة، وهو قول أبي ثور قال: لهم سهم يعطيهم الامام قدر ما يرى.

وقال الشافعي: المؤلّفة قلوبهم ضربان: ضرب مشركون فلا يعطون، وضرب مسلمون [إذا اعطاهم الإمام كقوا شرهم عن المسلمين]، فأرى أن يعطيهم من سهم النبي وهو خمس الخمس ما يتألفون به سوى سهمهم مع المسلمين، يدلّ عليه أن النبي صلى الله عليه وسلم أعطى المؤلّفة قلوبهم بعد أن فتح الله عليه الفتوح وقشا الإسلام وأعرّأهله، وأما سهمهم من الزكاة فأرى أن يصرف في تقوية الدين وفي سدّ خلة الإسلام ولا يعطى مشرك تألّف على الإسلام، إلا إن الله تعالى يغني دينه عن ذلك، والله أعلم. [...]

وفي سبيل الله فيهم الغزاة والمرابطون والمحتاجون.

فأما إذا كانوا أغنياء فاختلفوا فيه، فقال أبو حنيفة وأبو يوسف ومحمد: لا يعطى الغازي إلا أن يكون منقطعاً مفلساً، وقال مالك والشافعي وإسحاق وأبو عبيد وأبو ثور: يعطى الغازي منها وإن كان غنياً، يدلّ عليه قول النبي صلى الله عليه وسلم: "لا تحل الصدقة لغني إلا لخمسة: رجل عمل عليها أو رجل اشتراها بماله، أو في سبيل الله أو ابن السبيل، أو رجل كان له جار تصدّق عليه فأهاها له".

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, beinhaltet Beduinen und andere Menschen, welche Mohammed dafür bezahlte, damit sie Muslime würden. Es handelte sich auch um Juden und Christen, sogar reiche. Wenn sie bezahlt wurden, sprachen sie gut über den Islam und wenn sie nicht bezahlt wurden, sprachen sie schlecht darüber und verliessen ihn. Zu dieser Gruppe gehören auch Leute aus der Zone des Krieges; Muhammad bezahlte sie, damit sie aufhörten, ihn zu bekämpfen. Der Exeget erwähnt die Namen der Führer, denen er 100 Kamele gegeben hat und die Überlieferung, nach welcher Omar diese Kategorie aufgehoben hat. Einige glauben, dass diejenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, aus zwei Kategorien bestehen: Einmal aus den Polytheisten, die nichts mehr bekommen und dann aus jenen Muslimen, die bei Bezahlung ihre Feindseligkeit zu den Muslimen beendeten. Al-Schafi'i gewährt ihnen ein Fünftel jenes Fünftels, der dem Propheten als Beute zufällt.

Die Kategorie vom Weg Gottes sind die, welche die *Razzia* praktizieren und die, welche die Grenzen sichern. Einige geben ihnen nur einen Anteil *Zakat*, wenn sie arm sind, während andere ihnen auch dann einen Teil zusprechen, wenn sie reich sind, gemäss der Geschichte Muhammads wonach derjenige, der einen Überfall begeht, einen Anspruch auf *Zakat* hat, selbst wenn er reich ist.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Makki Ibn Abu-Talib	1045 – sunnitisch-sufistisch	مكي بن أبي طالب <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-hidayah ila bulugh al-nihayah		الهداية إلى بلوغ النهاية <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

Arabischer Auszug

فقرات عربية  
وأما الْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ، فقال ابن عباس: هم قوم كانوا يأتون رسول الله صلى الله عليه وسلم، قد أسلموا، فكان النبي عليه السلام، يَرْضَخُ لهم من الصدقات، فإذا أصابوا خيراً، قالوا: هذا دين صالح، وإن كان غير ذلك، عابوه وتركوه.  
وقال الزُّهري: وَالْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ: من أسلم من يهودي أو نصراني، غنياً كان أو فقيراً.  
وقال الحسن: أما الْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ، فليس اليوم.  
وكذا زوي عن عمر بن الخطاب، رضي الله عنه.  
وقال الشعبي: كانت "المؤلفة"، على عهد النبي صلى الله عليه وسلم، فلما وَلِيَ أبو بكر انقطع ذلك.  
وهو قول مالك، قال: يرجع سهم المؤلف إلى أهل السهام الباقية.  
وقال الشافعي "المؤلفة": من دخل في الإسلام.  
وقال ابن حنبل / وغيره: الْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ، في كل زمان.  
وهو اختيار الطبري. [...]  
وقوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ.  
المعنى: وفي نصر دين الله يعطى الغازي منها وإن كان غنياً.

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derer, deren Herz gewonnen werden soll, umfasst zum Islam bekehrte Leute ein, die Muhammad bezahlte. Wenn sie bezahlt wurden, redeten sie gut über den Islam und wenn sie nicht bezahlt wurden, sprachen sie schlecht darüber und verließen ihn. Es handelte sich dabei auch um zum Islam übergetretene Juden und Christen, auch wenn sie reich waren. Einige meinen, dass diese Kategorie nicht mehr existiert, andere sind gegenteiliger Auffassung.

Die Kategorie auf dem Weg Gottes bezieht sich auf die, welche der Religion Gottes nützlich sind. Wer die *Razzia* praktiziert, hat Anrecht auf *Zakat*, selbst wenn er reich ist.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/H8cqdf>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/INVEKn>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abd-al-Karim Al-Qushayri <sup>1</sup>	1072 – sunnitisch-sufistisch	عبد الكريم القشيري
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Lata'f al-isharat		لطائف الإشارات <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

فقرات عربية

وأما المؤلفه قلوبهم - على لسان العلم - فمن يستمال قلبه بنوع إرفاقٍ معه، ليتوفر في الدين نشاطه؛ فلهم من الزكاة سهم استعطافاً لهم، وبيان ذلك مشهورٌ في مسائل الفقه.

وحاشا أن يكون في القوم من يكون حضوره بسبب طمع أو لنيل ثواب أو لرؤية مقام أو لاطلاع حال. فذلك في صفة العوام، فأما الخواص فكما قالوا:

من لم يكن بك فانياً عن حظه  
 أو تيمته صباية جمعت له  
 فلأن بين المراتب واقفٌ  
 قوله جل ذكره: *وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ*.

وعلى لسان العلم: من سلك سبيل الله وجب له في الزكاة سهم على ما جاء بيانه في مسائل الفقه.

وفي هذه الطريقة: من سلك سبيل الله تتوجب عليه المطالبات؛ فيبذل أولاً ماله ثم جاهه ثم نفسه ثم روحه. وهذه أول قدم في الطريق.

### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, meint diejenigen, die bezahlt werden, um ihre Aktivitäten für die Religion möglich zu machen, wie es in den Gesetzesbüchern vorgegeben ist. Dies betrifft aber nur die normalen Leute; diejenigen, deren Präsenz durch Gier motiviert ist oder durch das Ziel, eine begehrten Posten zu ergattern, fallen nicht unter diese Kategorie.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezieht sich auf die, welche auf dem Weg Gottes gehen, diese haben Anrecht auf einem Anteil *Zakat*, wie in den Gesetzesbüchern vorgegeben.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/U28F9P>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/q5RdZA>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Wahidi Al-Naysaburi	1076 – sunnitisch	الواحدي النيسابوري <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-wajiz		الوجيز <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

إنما الصدقات للفقراء وهم المتعففون عن السؤال والمساكين الذين يسألون ويطوفون على الناس والعاملين عليها السعة لجباية الصدقة والمؤلفة قلوبهم كانوا قوماً من أشرف العرب استألفهم رسول الله صلى الله عليه وسلم ليردوا عنه قومهم ويُعينوه على عدوه وفي الرقاب المكاتبين والغارمين أهل الدين وفي سبيل الله الغزاة والمرابطون وابن السبيل المنقطع في سفره فريضة من الله افترضها الله على الأغنياء في أموالهم.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst arabishe Noble, welche Muhammad bezahlte, damit sie ihn vor ihren Gruppen schützten und ihn gegen seine Feinde unterstützten.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezieht sich auf diejenigen, welche Überfälle begehen und die die Grenzen bewachen.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/kaCkZ2>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/3dfBuW>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Baghawi <sup>1</sup>	1122 – sunnitisch	البغوي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Ma'alim al-tanzil		معالم التنزيل <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

قفرات عربية

وَأَلْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ، فالصنف الرابع من المستحقين للصدقة هم: المؤلفة قلوبهم، وهم قسمان: قسم مسلمون، وقسم كفار. فأما المسلمون: فقسمان، قسم دخلوا في الإسلام ونيّتهم ضعيفة فيه، فكان النبي صلى الله عليه وسلم يعطيهم تالفاً كما أعطى عيينة بن بدر، والأقرع بن حابس، والعباس بن مرداس أو أسلموا ونيّتهم قوية في الإسلام، وهم شرفاء في قومهم مثل: عدي بن حاتم، والزُّبُرْقَان بن بدر، فكان يعطيهم تالفاً لقومهم وترغيباً لأمثالهم في الإسلام، فهؤلاء يجوز للإمام أن يعطيهم من خمس الغنيمة، والفيء سهم النبي صلى الله عليه وسلم، وكان النبي صلى الله عليه وسلم يعطيهم من ذلك ولا يعطيهم من الصدقات.

والقسم الثاني من مؤلفة المسلمين: أن يكون قوم من المسلمين بإزاء قوم كفار في موضع مُتَنَاطٍ، لا تبلغهم جيوش المسلمين إلا بمؤنة كثيرة وهم لا يجاهدون، إمّا لضعف نيّتهم أو لضعف حالهم، فيجوز للإمام أن يعطيهم من سهم الغزاة من مال الصدقة. وقيل: من سهم المؤلفة. ومنهم قوم بإزاء جماعة من مانعي الزكاة يأخذون منهم الزكاة يحملونها إلى الإمام، فيعطيهم الإمام من سهم المؤلفة من الصدقات. وقيل: من سهم سبيل الله.

رُوي أنّ عدي بن حاتم جاء أبا بكر الصديق بثلاثمائة من الإبل من صدقات قومه فأعطاه أبو بكر منها ثلاثين بعيراً.

وأما الكفار من المؤلفة: فهو من يُخشى شره منهم، أو يُرجى إسلامه، فيريد الإمام أن يُعطي هذا حذراً من شره، أو يُعطي ذلك ترغيباً له في الإسلام، فقد كان النبي صلى الله عليه وسلم يعطيهم من خمس الخمس، كما أعطى صفوان بن أمية لما كان يرى من ميله إلى الإسلام، أما اليوم فقد أعز الله الإسلام فله الحمد، وأغناه أن يُتألف عليه رجال، فلا يُعطي مشرك تالفاً بحال، وقد قال بهذا كثير من أهل العلم أن المؤلفة منقطة وسهمهم ساقط. رُوي ذلك عن عكرمة، وهو قول الشعبي، وبه قال مالك والثوري، وأصحاب الرأي، وإسحاق بن راهوية.

وقال قوم: سهمهم ثابت، يُروى ذلك عن الحسن، وهو قول الزهري، وأبي جعفر محمد بن علي، وأبي ثور، وقال أحمد: يعطون إن احتاج المسلمون إلى ذلك [...]

وقوله تعالى: وفي سبيل الله، أراد بها: الغزاة، فلهم سهم من الصدقة، يُعطون إذا أرادوا الخروج إلى الغزو، وما يستعينون به على أمر الغزو من: النفقة والكسوة، والسلاح، والحمولة، وإن كانوا أغنياء، ولا يُعطي شيء منه في الحج عند أكثر أهل العلم.

وقال قوم: يجوز أن يصرف سهم في سبيل الله إلى الحج. ويُروى ذلك عن ابن عباس، وهو قول الحسن وأحمد، وإسحاق.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/CmIRgs>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/EN0vc7>

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst zwei Gruppen: Die Muslime und die Ungläubigen. Die Muslime lassen sich in zwei Typen unterteilen:

- Diejenigen, die dem Islam beitreten und deren Glauben schwach ist, oder die Noblen.
- Diejenigen, die bei Ungläubigen leben und von den muslimischen Armeen nicht erreicht werden können, oder diejenigen, die wegen ihres geringen Glaubens oder wegen ihrer Situation nicht *Dschihad* leisten oder die, welche die *Zakat* derer eintreiben, die die Zahlung verweigern.

Die Ungläubigen sind die, auf deren Konversion man hofft oder deren Feindschaft man vermeiden will.

Einige sind der Meinung, dass diese Kategorie nicht mehr existiert, andere aber sagen das Gegenteil und sehen diesen Anteil vor, wenn die Muslime solches nötig haben.

Die Kategorie auf dem Weg Gottes bezieht sich auf diejenigen, welche die Kriegszüge durchführen. Man gibt ihnen, was sie für ihre Ausgaben brauchen, Kleidung und Anderes, auch wenn sie reich sind. Einige sind der Meinung, dass zu dieser Kategorie auch Menschen gehören, die einen *Haddsch* machen.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Zamakhshari <sup>1</sup>	1143 – mutazilitisch	الزمخشري
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Kashshaf		الكشاف <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

Arabischer Auszug

فقرات عربية  
وَأَلْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبِهِمْ أَشْرَافُ مِنَ الْعَرَبِ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَسْتَأْذِنُهُمْ عَلَى أَنْ يَسْلَمُوا فَيَرْضَخَ لَهُمْ شَيْئاً مِنْهَا حِينَ كَانَ فِي الْمُسْلِمِينَ قَلَةٌ. [...] وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ فُقَرَاءُ الْغَزَاةِ وَالْحَجِيجِ الْمَنْقَطِعِ بِهِمْ.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, beinhaltet die arabischen Adelligen, welche Muhammad bezahlte, damit sie Muslime würden, wann immer die Muslime in der Anzahl schwach waren.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Armen unter denen, welche die Kriegszüge durchführen sowie die bedürftigen Pilger.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/EICFJD>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/u55Ua2>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ibn-ʿAtiyyah	1148 – sunnitisch	ابن عطية <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-muharrar al-wajiz fi tafsir al-kitab al-ʿaziz		المحرر الوجيز في تفسير الكتاب العزيز <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

وأما المؤلفه قلوبهم فكانوا صنفين، مسلمين وكافرين مساترين، قال يحيى بن أبي كثير، كان منهم أبو سفيان بن حرب بن أمية والحارث بن هشام وصفوان بن أمية وسهيل بن عمرو وحكيم بن حزام وأبو سفيان بن الحارث بن عبد المطلب وعبيدة والأقرع ومالك بن عوف والعباس بن مرداس والعلاء بن جارية الثقفي.

قال القاضي أبو محمد: وأكثر هؤلاء من الطلقاء الذين ظاهر أمرهم يوم الفتح الكفر، ثم بقوا مظهرين الإسلام حتى وثقه الاستتلاف في أكثرهم واستتلافهم إنما كان لتجلبب إلى الإسلام منفعة أو تدفع عنه مضرة، وقال عمر بن الخطاب رضي الله عنه والحسن والشعبي وجماعة من أهل العلم: انقطع هذا الصنف بعزة الإسلام وظهوره، وهذا مشهور مذهب مالك رحمه الله، قال عبد الوهاب: إن احتيج إليهم في بعض الأوقات أعطوا من الصدقة.

قال القاضي أبو محمد: وقول عمر عندي إنما هو لمعنيين، فإنه قال لأبي سفيان حين أراد أخذ عطائه القديم: إنما تأخذ كرجل من المسلمين فإن الله قد أغنى عنك وعن ضربائك، يريد في الاستتلاف، وأما أن ينكر عمر الاستتلاف جملة وفي ثغور الإسلام فبعيد، وقال كثير من أهل العلم: المؤلفه قلوبهم موجودون إلى يوم القيامة. قال القاضي أبو محمد: وإذا تأملت الثغور وجد فيها الحاجة إلى الاستتلاف، وقال الزهري: المؤلفه من أسلم من يهودي أو نصراني وإن كان غنياً.

قال القاضي أبو محمد: يريد لتبسط نفسه ويحبب دين الإسلام إليه. [...]

وأما في سبيل الله فهو المجاهد يجوز أن يأخذ من الصدقة لينفقها في غزوه وإن كان غنياً قال ابن حبيب: ولا يعطى منها الحاج إلا أن يكون فقيراً فيعطى لفقره، وقال ابن عباس وابن عمر وأحمد وإسحاق: يعطى منها الحاج وإن كان غنياً، والحج سبيل الله، ولا يعطى منها في بناء مسجد ولا قنطرة ولا شراء مصحف ونحو هذا

<sup>1</sup> <http://goo.gl/eKg8Ub>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/UUI3hF>



## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, schließt Muslime und hypokritische Ungläubige mit ein, die bezahlt wurden um die Interessen des Islam zu wahren oder um ihre Feindschaft zu vermeiden. Es handelt sich um jüdische oder christliche Konvertiten zum Islam, auch wenn sie reich sind, damit sie zufriedengestellt werden und den Islam lieben. Diese Kategorie wurde aufgehoben, als der Islam stark wurde. Einige glauben aber, dass sie bis zum jüngsten Tag fortbestehe.

Die Kategorie vom Weg Gottes meint den Kämpfer, der Anrecht auf *Zakat* zum Ausgeben im Rahmen seiner *Razzia* hat, und zwar auch dann, wenn er reich ist. Dem Pilger gibt man nur, wenn er bedürftig ist, andere aber meinen, er habe Anspruch auf *Zakat*, auch wenn er reich ist. Um eine Moschee oder eine Brücke zu bauen oder um einen Koran zu finanzieren usw. wird aber keine *Zakat* bezahlt.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Tabarsi <sup>1</sup>	1153 – schiitisch	الطبرسي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Majma' al-bayan fi tafsir al-Qur'an		مجمع البيان في تفسير القرآن <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

#### ققرات عربية

والمؤلفة قلوبهم وكان هؤلاء قوماً من الأشراف في زمن النبي صلى الله عليه وسلم وكان يعطيهم سهماً من الزكاة ليتألفهم به على الإسلام ويستعين بهم على قتال العدو ثم اختلف في هذا السهم هل هو ثابت بعد النبي أم لا فقيل: هو ثابت في كل زمان عن الشافعي واختاره الجبائي وهو المروي عن أبي جعفر (ع) إلا أنه قال: من شرطه أن يكون هناك إمام عادل يتألفهم على ذلك به. [...]

وفي سبيل الله وهو الجهاد بلا خلاف ويدخل فيه عند أصحابنا جميع مصالح المسلمين وهو قول ابن عمر وعطاء وهو اختيار البلخي وجعفر بن مبشر قالوا يبني منه المساجد والقناطر وغير ذلك.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Noble aus der Zeit Muhammads, denen er einen Anteil *Zakat* zusprach, um sie für den Islam zu gewinnen oder um ihre Unterstützung im Kampf gegen einen Feind zu erhalten. Zur Frage, ob eine solche Kategorie aufrechterhalten werden soll, bestehen Meinungsverschiedenheiten.

Die Kategorie vom Weg Gottes bedeutet den *Dschihad*, in dieser Frage herrscht Einhelligkeit. Einige rechnen noch all das mit ein, was im Interesse der Muslime steht, wie den Bau von Moscheen, Brücken und Weiterem.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/SyTSjE>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/QnsNzh>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abd al Qadir Al-Jilani <sup>1</sup>	1166 – sunnitisch-sufistisch	عبد القادر الجيلاني
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir Al-Jilani		تفسير الجيلاني <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		
Arabischer Auszug		فقرات عربية
<p>وَالْمُؤَلَّفَةَ قُلُوبُهُمْ وَهَم الَّذِينَ قَرَّبَ عَهْدَ إِسْلَامِهِمْ، يَجِبُ عَلَى الْمُسْلِمِينَ مُؤَانَسَتَهُمْ وَمَوَاسَاتِهِمْ؛ لِيَقْرُوا عَلَى الْإِيمَانِ وَيَصْرِفَ مِنْهَا أَيْضاً [...] فِي سَبِيلِ اللَّهِ لِتَجْهِيزِ حِيُوشِ أَهْلِ الْجِهَادِ وَتَهْيِئَةِ أَسْبَابِهِمْ وَغَدْدِهِمْ؛ إِذْ هُوَ مِنْ أَهَمِّ مَهْمَاتِ هَذَا الدِّينِ</p>		
Übersetzung und Kommentar		
<p>Die Kategorie derer, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst jene, die kurz zuvor zum Islam konvertiert sind, die bezahlt werden um sie beim Glauben zu behalten.</p> <p>Die Kategorie vom Weg Gottes bezieht sich auf die Vorbereitung zum <i>Dschihad</i> und seiner Ausrüstung, denn das ist der Hauptzweck der Religion.</p>		

<sup>1</sup> <https://goo.gl/b10XqM>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/ueAOZ1>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ibn-al-Jawzi <sup>1</sup>	1201 – sunnitisch	ابن الجوزي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Zad al-massir fi 'ilm al-tafsir		زاد المسير في علم التفسير <sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

قوله تعالى: والمؤلفة قلوبهم وهم قوم كان رسول الله صلى الله عليه وسلم يتألفهم على الإسلام بما يعطيهم، وكانوا ذوي شرف، وهم صنفان: مسلمون، وكافرون. فأما المسلمون، فصنفان: صنف كانت نيّاتهم في الإسلام ضعيفة، فتألفهم تقويةً لنيّاتهم، كعُبَيْنة بن حصن، والأقرع؛ وصنف كانت نيّاتهم حسنة، فأعطوا تألفاً لعشائيرهم من المشركين، مثل عدي بن حاتم. وأما المشركون، فصنفان: صنف يقصدون المسلمين بالأذى، فتألفهم دفعاً لأذاهم، مثل عامر بن الطفيل؛ وصنف كان لهم ميل إلى الإسلام، تألفهم بالعطية ليؤمنوا، كصفوان بن أمية. وقد ذكرت عدد المؤلفة في كتاب «التلقيح». وحكمهم باقٍ عند أحمد في رواية، وقال أبو حنيفة، والشافعي، حكمهم منسوخ. قال الزهري: لا أعلم شيئاً نسخ حكم المؤلفة قلوبهم.

قوله تعالى: وفي سبيل الله يعني: الغزاة والمرابطين. ويجوز عندنا أن يعطى الأغنياء منهم والفقراء، وهو قول الشافعي. وقال أبو حنيفة: لا يعطى إلا الفقير منهم. وهل يجوز أن يصرف من الزكاة إلى الحج، أم لا؟ فيه عن أحمد روايتان.

### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Noble, die Muhammad bezahlte, um sie zum Islam zu ziehen. Sie bilden zwei Gruppen: Muslime, deren Glaube schwach ist, damit sie bei der Religion bleiben und Muslime, deren Glaube stark ist, die man bezahlt, um die Mitglieder ihrer Stämme unter den Polytheisten anzuziehen. Da waren auch die Polytheisten, die den Muslimen schlecht gesinnt waren, die dafür bezahlt wurden, um ihre Feindschaft zu umgehen oder jene, die eine Zuneigung zum Islam pflegten, die dafür bezahlt wurden, dem Islam beizutreten. Einige sind der Meinung, dass diese Kategorie aufgehoben wurde, andere sind gegenteiliger Ansicht.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezieht sich auf die, welche die Kriegszüge durchführen und die, welche die Grenzen bewachen. Gemäss einigen werden sie bezahlt, ob sie reich sind oder arm; nach anderen werden nur die Armen bezahlt. Betreffend Bezahlung der Pilgerspesen sind die Meinungen geteilt.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/7ckDEp>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/6RqSZJ>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Tusi <sup>1</sup>	1201 – schiitisch	الطوسي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Tibyan al-jami' li-'ulum al-Qur'an		التبيان الجامع لعلوم القرآن <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug فقرات عربية

والمؤلفة قلوبهم معناه أشراف كانوا في زمن النبي صلى الله عليه وآله فكان يتألفهم على الإسلام ويستعين بهم على قتال غيرهم ويعطيهم سهماً من الزكاة. وهل هو ثابت في جميع الأحوال أم في وقت دون وقت؟ فقال الحسن والشعبي: إن هذا كان خاصاً على عهد رسول الله صلى الله عليه وآله. وروى جابر عن أبي جعفر محمد بن علي عليهما السلام ذلك. واختار الجبائي أنه ثابت في كل عصر إلا أن من شرطه أن يكون هناك إمام عدل يتألفهم على ذلك. [...]

في سبيل الله يعني الجهاد بلا خلاف. ويدخل فيه عند أصحابنا جميع مصالح المسلمين، وهو قول ابن عمر وعطاء. وبه قال البلخي، فإنه قال: تبنى به المساجد والقناطر وغير ذلك، وهو قول جعفر بن مبشر.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Noble aus der Zeit Muhammads, der ihnen einen Teil der *Zakat* zusprach, um sie zum Islam zu ziehen oder um ihre Unterstützung zu erhalten im Kampf gegen die Anderen. Es bestehen Meinungsverschiedenheiten darüber, ob diese Kategorie noch aufrechterhalten ist.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet den *Dschihad* ohne dass Zweifel an dieser Auffassung existieren. Einige schliessen jegliche Sache im Interesse der Muslime da mit ein, wie den Bau von Moscheen, Brücken oder anderem.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/1YnGp8>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/miWA4C>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ruzbehan Al-Baqli <sup>1</sup>	1209 – sunnitisch-sufistisch	البقلي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
‘Ara’is al-bayan fil haqa’iq al-Qur’an		عرائس البيان في حقائق القرآن <sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

وقال إثمًا كَصَدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ ومن بعدهم من اصناف الثمانية ودليل الخطاب ان هذه لهم لا لغيرهم بدأ بالفقراء وهم المتجردون بقلوبهم وابدانهم عن الكونين والعالمين المنعوتون بنعت التنزيه حيث وقعوا في قدس القدم فاتصفوا بقدسه وتنزهوا بتنزيهه وانفردوا بفردانيته يفتقرون الى وصال الابد والمساكين هم الذين سكنوا في حجال الانس بنور القدس حاضرين في العبودية بنفوسهم غائبين في انوار الربوبية بقلوبهم لذلك اختار المسكنة سيد فرسان العالمين محمد صلى الله عليه وسلم بقوله

"اللهم احيني مسكيناً وامتنى مسكيناً واحشني في زمرة المساكين" وانشد

مساكين اهل الارض ساقط قلوبهم فهم أنفس عاشوا بغير قلوب

والعاملون اهل التمكين من العارفين واهل الاستقامة من الموحدين الذين وقعوا في نور البقاء فأورثهم البسط والانبساط فيأخذون منه ويعطون له وهم خزائن جوده المشفقون على اوليائه قلوبهم معلقة بالله لا بغيره من العرش الى الثرى والمؤلفة قلوبهم المريدون الذين سلخوا طريق محبته برقة قلوبهم وصفاء نياتهم وبدلوا مهجتهم في عساكر ميادين شوقه ومحبه وعشقه وهم عند الاقوياء ضعفاء الاحوال تحفهم الله هذه التحفة في مواساة حظوظهم واستجلاب نشاط نفوسهم في طاعات مولاهم وحاشا انهم بدلوا انفسهم لنيل ثواب او الروية مقام او تطلع حال بل فناء لله عما سوى الله كما انشد بعضهم

من لم يكن بك فانيا عن حظه وعن الهوى والانس بالأحباب

أو يتمته صباية جمعت له ما كان مفترقا من الاسباب

فلأنه بين المراتب واقف لمنال حظ او لحسن مآب

وفي الرقاب هم الذين رهن قلوبهم بلذة محبة الله وبقيت نفوسهم في المجاهدة في طريق الله لم يبلغوا بالكافية الى شهود كشف مشاهدة الله فتارة يغيرهم سلبات القهر وتارة يفتنهم انوار اللطف فلحظة هم في لجاج بحار الارادات ولحظة هم في سواحل بحر القرية ما اشد حيرتهم في فقر الولاية وما اعظم رغبتهم في فقر المحبة لا يصلون الى الحقيقة ما دام عليهم بقية المجاهدة قال عليه السلام "المكاتب عبد ما بقي عليه درهم" وانشد في ذلك

تمنى على الزمان محالا ان ترى مقلتي طلعة حرّ

والغارمون هم الذين ما قضاوا حقوق معارفهم في العبودية وما ادركوا في ايقانهم حقائق الربوبية وهم بقوا ابدا في تلك الغرامة لان فقدان بلا نهاية والموحدان بلا نهاية ومن نودي ما فات عنه في فقدان من بذل الوجود بنعت الصبر ومن يؤدى حقوق الوجدان بنعت الشكر هذا قبل المعرفة غريم لا يقضى دينه وفي سبيل الله هم المحاربون مع نفوسهم بالمجاهدات والمرابطون قلوبهم في شهود الغيب لكشف المشاهدات وابن السبيل هم المسافرون بقلوبهم في بوادي الازل ومسافرون بأرواحهم في قفار الابد ويعقولهم في طرق الآيات وبنفوسهم في طلب اهل الولايات فريضة من الله واجبة منه على اهل زمام الايمان يواسون بهذه القسمة اهل الايقان والعرفان والله غلب حكيم عليم بأحوال هؤلاء المقربين في غيبتهم عن الدنيا حكيم حيث اوجب مواساتهم على اهل الاخرة والعقبى قال بعضهم الفقراء ثلاثة فقير لا يسأل ولا يتعرض وان اعطى لا يقبل فذاك كالروحانيين وفقير لا يسأل ولا يتعرض وان اعطى قبل مقدار حاجته فذاك لا حساب عليه وفقير يسأل

<sup>1</sup> <https://goo.gl/VJVVS4>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/G2BBAS>

مقدار قوته وان استغنى كف فذلك في حظيرة القدس وقال ابراهيم الخواص نعت الفقير السكون عند العدم والايثار والبذل عن الوجود والمسكين من يرى عليه اثر العدم وقال الاستاذ الفقير الصادق عندهم من الاسماء تظله ولا ارض نُقَله ولا سمة في اوان العبودية يتناوله ولا معلوم يشغله فهو عبد بالله لله يرد الى التمييز وفي غير هذا الوقت مصطلم عن شواهد واقف بربه منشعب عن حملته وقال الاستاذ ابن السبيل عند القوم اذا تغرب العبد عن مآلوفات اوطانه فهو في قرى الحق فالجوع طعامه والخلوة مجلسه والمحبة شرابه والانس سورة والحق تعالى مشهوده

وَسَقَاهُمْ رَبُّهُمْ شَرَاباً طَهُوراً

لقوم وعدا في الجنة والآخرين نقداً في الوقت وهو شراب المحاب وغذاء شراب الثواب وانشد

واعمى سقيناها ثلاثاً فابصرا

ومقعد قوم مشى من شرابنا

ادرنا عليه الكأس يوماً فاخيرا

وأخرس لم ينطق ثلثين حجة

### Übersetzung und Kommentar

Dieser sufistische Exeget interpretiert den Vers auf sinnbildliche Art und Weise, ohne Bezug auf die Verteilung der *Zakat*.

Name des Exegeten

Todesjahr – Schule

اسم المفسر

Al-Razi<sup>1</sup>

1210 – sunnitisch

الرازي

Titel der Exegese

عنوان التفسير

Mafatih al-ghayb / Al-Tafsir al-kabir

مفاتيح الغيب \ التفسير الكبير<sup>2</sup>

Vorbemerkungen

Arabischer Auszug

فقرات عربية

قوله تعالى: وَالْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ قال ابن عباس: هم قوم أشرف من الأحياء أعطاهم رسول الله صلى الله عليه وسلم يوم حنين وكانوا خمسة عشر رجلاً، أبو سفيان، والأقرع بن حابس، وعيينة بن حصن، وحويطب بن عبد العزى، وسهل بن عمرو من بني عامر، والحرث بن هشام، وسهيل بن عمرو الجهني، وأبو السنايل، وحكيم بن حزام. ومالك بن عوف، وصفوان بن أمية، وعبد الرحمن بن يربوع، والجد بن قيس، وعمرو بن مرداس. والعلاء بن الحرث أعطى رسول الله صلى الله عليه وسلم كل رجل منهم مائة من الإبل ورغبتهم في الإسلام، إلا عبد الرحمن بن يربوع أعطاه خمسين من الإبل وأعطى حكيم بن حزام سبعين من الإبل، فقال: يا رسول الله ما كنت أرى أن أحداً من الناس أحق بعطائك مني فزاده عشرة، ثم سأله فزاده عشرة، وهكذا حتى بلغ مائة، ثم قال حكيم: يا رسول الله أعطيتك الأولى التي رغبت عنها خير أم هذه التي قنعت بها؟ فقال عليه الصلاة والسلام: "بل التي رغبت عنها" فقال: والله لا أخذ غيرها: فقيل مات حكيم وهو أكثر قرش مالاً وشق على رسول الله صلى الله عليه وسلم تلك العطايا لكن أفهم بذلك قال المصنف رحمه الله: هذه العطايا إنما كانت يوم حنين ولا تعلق لها بالصدقات، ولا أدري لأي سبب ذكر ابن عباس رضي الله عنهما هذه القصة في تفسير هذه الآية، ولعل المراد بيان أنه لا يمتنع في الجملة صرف الأموال إلى المؤلفة، فأما أن يجعل ذلك تفسيراً لصرف الزكاة إليهم فلا يليق بابن عباس، ونقل القفال أن أبا بكر رضي الله عنه أعطى عدي بن حاتم لما جاءه بصدقاته وصدقات قومه أيام الردة، وقال المقصود أن يستعين الإمام بهم على استخراج الصدقات من الملاك. قال الواحدي: إن الله تعالى أغنى المسلمين عن تألف قلوب المشركين، فإن رأى الإمام أن يؤلف قلوب قوم لبعض المصالح التي يعود نفعها على المسلمين إذا كانوا مسلمين جاز إذ لا يجوز صرف شيء من زكوات الأموال إلى المشركين، فأما المؤلفة من المشركين فإنما يعطون من مال الفيء لا من الصدقات وأقول إن قول الواحدي إن الله أغنى المسلمين عن تألف قلوب المشركين بناء على أنه ربما يوهم أنه عليه الصلاة والسلام دفع قسماً من الزكاة إليهم لكننا بيننا أن هذا لم يحصل البتة، وأيضاً فليس في الآية ما يدل على كون المؤلفة مشركين بل قال: وَالْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ وهذا عام في المسلم وغيره، والصحيح أن هذا الحكم غير منسوخ وأن للإمام أن يتألف قوماً على هذا الوصف ويدفع إليهم سهم المؤلفة لأنه [لا] دليل على نسخه البتة. [...]

قوله تعالى: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ قال المفسرون: يعني الغزاة. قال الشافعي رحمه الله: يجوز له أن يأخذ من مال الزكاة وإن كان غنياً وهو مذهب مالك وإسحق وأبي عبيد. وقال أبو حنيفة وصاحبه رحمهم الله: لا يعطى الغازي إلا إذا كان محتاجاً.

واعلم أن ظاهر اللفظ في قوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ لا يوجب القصر على كل الغزاة، فلهذا المعنى نقل القفال في «تفسيره» عن بعض الفقهاء أنهم أجازوا صرف الصدقات إلى جميع وجوه الخير من تكفين الموتى وبناء الحصون وعمارة المساجد، لأن قوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ عام في الكل.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/AgT4In>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/kLajVL>



## Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget erzählt die Episode von Muhammad, der 100 Dromedare verschenkte, um seine Feinde für sich zu gewinnen. Er ist aber der Meinung, dass die Polytheisten kein Recht auf die *Zakat* haben, dass diese von der gemachten Beute bezahlt werden sollen.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet diejenigen, die die Kriegszüge unternehmen, von denen einige Juristen den Teil der *Zakat* nur den Armen zusprechen. Diese Kategorie kann auch jegliche Elemente der Wohltätigkeit enthalten, wie die Lieferung von Leichentüchern für die Toten und den Bau von Befestigungen und Moscheen. Der Ausdruck „Weg Gottes“ hat eine allgemeingefasste Bedeutung.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abu-Hayyan Al-Gharnati <sup>1</sup>	1256 – sunnitisch	أبو حيان الغرناطي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Bahr al-muhit		البحر المحيط <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

### ققرات عربية

والمؤلفة قلوبهم أشرف العرب مسلمون لم يتمكن الإيمان من قلوبهم، أعطاهم ليتمكن الإيمان من قلوبهم، أو كفار لهم اتباع أعطاهم ليتألفهم واتباعهم على الإسلام. قال الزهري: المؤلفة من أسلم من يهودي أو نصراني وإن كان غنياً فمن المؤلفة: أبو سفيان بن حرب، وسهيل بن عمرو، والحرث بن هشام، وحويطب بن عبد العزى، وصفوان بن أمية، ومالك بن عوف النضري، والعلاء بن حارثة الثقفي، فهؤلاء أعطاهم الرسول صلى الله عليه وسلم مائة بغير مائة بغير. ومخرمة بن نوفل الزهري، وعمير بن وهب الجمحي، وهشام بن عمرو العبادي، أعطاهم دون المائة. ومن المؤلفة: سعيد بن يربوع، والعباس بن مرداس، وزيد الخليل، وعلقمة بن علانة، وأبو سفيان الحرث بن عبد المطلب، وحكيم بن حزام، وعكرمة بن أبي جهل، وسعيد بن عمرو، وعيينة بن حصن. وحسن إسلام المؤلفة حاشا عيينة فلم يزل مغموصاً عليه. [...]

وفي سبيل الله هو المجاهد يعطي منها إذا كان فقيراً. والجمهور على أنه يعطي منها وإن كان غنياً ما ينفق في غزوته. وقال الشافعي، وأحمد، وعيسى بن دينار، وجماعة: لا يعطي الغني إلا إن احتاج في غزوته، وغاب عنه وفره. وقال أبو حنيفة وصاحبه: لا يعطي إلا إذا كان فقيراً أو منقطعاً به، وإذا أعطي ملك، وإن لم يصرفه في غزوته. وقال ابن عبد الحكم: ويجعل من الصدقة في الكراع والسلاح وما يحتاج إليه من آلات الحرب وكف العدو عن الحوزة، لأنه كله من سبيل الغزو ومنفعته. والجمهور على أنه يجوز الصرف منها إلى الحجاج والمعتمرين وإن كانوا أغنياء. وقال الزمخشري: وفي سبيل الله فقراء الغزاة، والحجيج المنقطع بهم انتهى.

والذي يقتضيه تعداد هذه الأوصاف أنها لا تتداخل، واشتراط الفقر في بعضها يقضي بالتداخل. فإن كان الغازي أو الحاج شرط إعطائه الفقر، فلا حاجة لذكره لأنه مندرج في عموم الفقراء، بل كل من كان بوصف من هذه الأوصاف جاز الصرف إليه على أي حال كان من فقر أو غنى، لأنه قام به الوصف الذي اقتضى الصرف إليه. قال ابن عطية: ولا يعطى منها في بناء مسجد، ولا قنطرة، ولا شراء مصحف.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/HGIE4o>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/3px3SV>

## Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget erwähnt die Überlieferung, nach der Muhammad 100 Dromedare verschenkte, um Leute an sich zu binden, denen der Glaube noch nicht ins Herz vorgedrungen war, oder für Ungläubige, die Anhänger um sich hatten, um sie zum Islam zu führen. Dies kam auch Juden und Christen, die Muslime geworden waren, zugute und zwar selbst dann, wenn sie reich waren.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Kämpfer, die selbst dann bezahlt werden, wenn sie reich sind. Einige Juristen erlauben jedoch ihre Bezahlung nur wenn sie arm sind. Die Spenden bestehen aus Waffen und anderem Material um den Kampf zu führen. Manche lassen zu, dass die Pilger auch dann bezahlt werden, wenn sie reich sind. Manche sagen, dass die *Zakat* nicht zum Bau einer Moschee oder Brücke oder für den Kauf eines Korans etc. ausgegeben werden soll.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abu-Hayyan Al-Gharnati <sup>1</sup>	1256 – sunnitisch	أبو حيان الغرناطي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Nahr al-mad		النهر الماد <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَأَلْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ هُم أَشْرَافُ مِنَ الْعَرَبِ مُسْلِمُونَ لَمْ يَتِمَّكَنَ الْإِيمَانُ مِنْ قُلُوبِهِمْ أُعْطَاهُمْ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِيَتِمَّكَنَ الْإِيمَانُ مِنْ قُلُوبِهِمْ. فَمِنَ الْمُؤَلَّفَةِ أَبُو سَفْيَانَ بْنِ حَرْبٍ وَسَهِيلُ بْنُ عَمْرٍو وَالْحَارِثُ بْنُ هِشَامٍ وَحُوَيْطِبُ بْنُ عَبْدِ الْعَزَى وَصَفْوَانَ بْنِ أُمِيَّةٍ وَمَالِكُ بْنُ عَوْفِ النَّضْرِيِّ وَالْعَلَاءُ بْنُ حَارِثَةَ التَّقْفِيِّ، فَهَؤُلَاءِ أُعْطَاهُمْ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِائَةَ بَعِيرٍ لِكُلِّ وَاحِدٍ، وَمَخْرَمَةٌ بِنُوفَلِ بْنِ الزَّهْرِيِّ وَعَمِيرُ بْنُ وَهْبِ الْجَمْحِيِّ وَهِشَامُ بْنُ عَمْرٍو الْعَائِذِيُّ أُعْطَاهُمْ دُونَ الْمِائَةِ، وَمِنَ الْمُؤَلَّفَةِ سَعِيدُ بْنُ يَرْبُوعٍ وَالْعَبَّاسُ بْنُ مَرْدَاسٍ وَالْأَقْرَعُ بْنُ حَابِسٍ وَزَيْدُ الْخَيْلِ وَعَلْقَمَةُ بْنُ عَلَاثَةَ وَأَبُو سَفْيَانَ الْحَارِثُ بْنُ عَبْدِ الْمُطَلِّبِ وَحَكِيمُ بْنُ حَزَامٍ وَعَكْرَمَةُ بْنُ أَبِي جَهْلٍ وَسَعِيدُ بْنُ عَمْرٍو وَعَيْبِنَةُ بْنُ حَصْنٍ، وَحَسَنُ إِسْلَامِ الْمُؤَلَّفَةِ حَاشَى عَيْنِنَا فَإِنَّهُ لَمْ يَزَلْ مَغْمُوصاً عَلَيْهِ. [...]

وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ هُوَ الْمَجَاهِدُ يُعْطِي مِنْهَا إِذَا كَانَ فَقِيْرًا. وَالْجُمْهُورُ عَلَى أَنَّهُ يُعْطَى مِنْهَا وَإِنْ كَانَ غَنِيًّا مَا يَنْفِقُ فِي غَزْوَتِهِ. وَقَالَ الشَّافِعِيُّ وَأَحْمَدُ وَعَيْسَى بْنُ دِينَارٍ وَجَمَاعَةٌ: لَا يُعْطَى الْغَنِيُّ إِلَّا إِنْ احتَاجَ فِي غَزْوَتِهِ وَغَابَ عَنْهُ وَفُرَّةٌ.

وقال أبو حنيفة وصاحبه: لا يعطي إلا إن كان فقيراً أو منقطعاً به فإذا أعطى ملك وإن لم يصرفه في غزوته. وقال ابن عبد الحكم: ويجعل من الصدقة في الكراع والسلاح وما يحتاج إليه من آلات الحرب وكف العدو عن الحوزة لأنه كله في سبيل الله ومنفعته. والجمهور على أنه يجوز الصرف منها إلى الحجاج والمعتمرين وإن كانوا أغنياء.

### Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget übernimmt hier praktisch Wort für Wort seine vorige Exegese.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/vlzsEl>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/SwXH39>

## Arabischer Auszug

## فقرات عربية

والصدقة متى أطلقت في القرآن فهي صدقة الفرض. وقال صلى الله عليه وسلم: "أمرت أن آخذ الصدقة من أغنيانكم وأردّها على فقرانكم" وهذا نص في ذكر أحد الأصناف الثمانية قرآناً وسنة؛ وهو قول عمر بن الخطاب وعليّ وأبن عباس وحذيفة. وقال به من التابعين جماعة. قالوا: جاز أن يدفعها إلى الأصناف الثمانية، وإلى أي صنف منها دفعت جاز. روى المئهل بن عمرو عن زرّ بن حُبَيْش عن حذيفة في قوله: **إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسَاكِينِ** قال: إنما ذكر الله هذه الصدقات لثُعرِف، وأي صنف منها أعطيت أجزأك. وروى سعيد بن جُبَيْر عن ابن عباس **إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسَاكِينِ** قال: في أيها وضعت أجزأ عنك. وهو قول الحسن وإبراهيم وغيرهما. قال الكيا الطبري: حتى ادعى مالك الإجماع على ذلك.

قلت: يريد إجماع الصحابة؛ فإنه لا يُعلم لهم مخالف منهم على ما قال أبو عمر، والله أعلم. أين العربي: والذي جعلناه قِصلاً بيننا وبينهم أن الأمة اتفقت على أنه لو أعطي كل صنف حظه لم يجب تعميمه، فكذاك تعميم الأصناف مثله. والله أعلم. [...]

قوله تعالى: **وَالْمَوْلُفَةُ قُلُوبُهُمْ** لا ذكر للمؤلفة قلوبهم في التنزيل في غير قَسَم الصدقات؛ وهم قوم كانوا في صدر الإسلام ممن يظهر الإسلام، يتألفون بدفع سهم من الصدقة إليهم لضعف يقينهم. قال الزهري: المؤلفة من أسلم من يهودي أو نصراني وإن كان غنياً. وقال بعض المتأخرين: اختلف في صفتهم؛ فقيل: هم صنف من الكفار يعطون ليتألفوا على الإسلام، وكانوا لا يُسلمون بالقهر والسيف، ولكن يسلمون بالعتاء والإحسان. وقيل: هم قوم أسلموا في الظاهر ولم تستيقن قلوبهم، فبِعَطُون ليتمكن الإسلام في صدورهم. وقيل: هم قوم من عظماء المشركين لهم أتباع يُعطون ليتألفوا أتباعهم على الإسلام. قال: وهذه الأقوال متقاربة، والقصد بجمعها الإعتاء لمن لا يتمكن إسلامه حقيقة إلا بالعتاء؛ فكانه ضرب من الجهاد. والمشركون ثلاثة أصناف: صنف يرجع بإقامة البرهان. وصنف بالقهر. وصنف بالإحسان. والإمام الناظر للمسلمين يستعمل مع كل صنف ما يراه سبباً لنجاته وتخليصه من الكفر. وفي صحيح مسلم من حديث أنس، فقال رسول الله صلى الله عليه وسلم - أعني للأنصار -: "فإني أعطي رجالاً حديثي عهد بكفر أتألفهم" الحديث. قال ابن إسحاق: أعطاهم يتألفهم ويتألف بهم قومهم. وكانوا أشرفاً؛ فأعطى أبا سفيان بن حرب مائة بعير، وأعطى ابنه مائة بعير، وأعطى حكيم بن جزام مائة بعير، وأعطى الحارث بن هشام مائة بعير، وأعطى سُهيل بن عمرو مائة بعير، وأعطى حُوَيْطب بن عبد العزى مائة بعير، وأعطى صفوان بن أمية مائة بعير.

وكذلك أعطى مالك بن عوف والعلاء بن جارية. قال: فهؤلاء أصحاب المنين. وأعطى رجالاً من قريش دون المائة منهم محرمة بن نوفل الزهري، وعمير بن وهب الجُمحي، وهشام بن عمرو العامري. قال ابن إسحاق: فهؤلاء لا أعرف ما أعطاهم. وأعطى سعيد بن يَزْبُوع خمسين بعيراً، وأعطى عباس بن مرداس السلمي أباعر قليلة فسخطها. فقال في ذلك:

بكرِي على المُهرِ في الأجرِ

كانت نهاباً تلاقبُها

إذا هجع الناس لم أهجع

وإبقاظي القوم أن يرقدوا

د بين عُبَيْنة والأقرع

فأصبح نُهبي ونُهَب العُبَيْ

فلم أعط شيئاً ولم أُنْع

وقد كنت في الحرب ذاتنذراً

عديد قوائمه الأربع

إلا أفانل أعطيتها

<sup>1</sup> <https://goo.gl/col7xS>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/y8eOuc>

يفوقان مِرْدَاسَ فِي الْمَجْمَعِ

وَمَا كَانَ حِصْنٌ وَلَا حَابِسٌ

وَمَنْ تَضَعُ الْيَوْمَ لَا يُرْفَعُ

وَمَا كُنْتُ دُونَ أَمْرِيءٍ مِنْهُمْ

فَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: "أَذْهَبُوا فَأَقْطَعُوا عَنِّي لِسَانَهُ" فَأَعْطَوْهُ حَتَّى رَضِيَ؛ فَكَانَ ذَلِكَ قَطْعَ لِسَانِهِ. قَالَ أَبُو عَمْرٍو: وَقَدْ ذُكِرَ فِي الْمَوْلَفَةِ قُلُوبُهُمُ النَّضِيرُ بْنُ الْحَارِثِ بْنِ عَلْقَمَةَ بْنِ كَلْدَةَ، أَخُو النَّضْرِ بْنِ الْحَارِثِ الْمَقْتُولِ بِبَدْرٍ صَبْرًا. وَذَكَرَ آخَرُونَ أَنَّهُ فِيمَنْ هَاجَرَ إِلَى الْحَبَشَةِ؛ فَإِنْ كَانَ مِنْهُمْ فَمَحَالٌ أَنْ يَكُونَ مِنَ الْمَوْلَفَةِ قُلُوبُهُمْ؛ وَمَنْ هَاجَرَ إِلَى أَرْضِ الْحَبَشَةِ فَهُوَ مِنَ الْمُهَاجِرِينَ الْأَوَّلِينَ مِمَّنْ رَسَخَ الْإِيمَانُ فِي قَلْبِهِ وَقَاتَلَ دُونَهُ، وَلَيْسَ مِمَّنْ يُؤَلَّفُ عَلَيْهِ. قَالَ أَبُو عَمْرٍو: وَاسْتَعْمَلَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مَالِكَ بْنَ عَوْفِ بْنِ سَعْدِ بْنِ يَرْبُوعِ النَّصْرِيِّ عَلَى مَنْ أَسْلَمَ مِنْ قَوْمِهِ مِنْ قِبَالِ قَيْسٍ، وَأَمْرَهُ بِمَغَاوِرَةَ تَقْيِيفِ فَعْمَلٍ وَضَيْقٍ عَلَيْهِمْ، وَحَسَنَ إِسْلَامِهِ وَإِسْلَامَ الْمَوْلَفَةِ قُلُوبُهُمْ، حَاشَا عُيَيْنَةَ بْنَ حِصْنِ فَلَمْ يَزَلْ مَعْمُورًا عَلَيْهِ. وَسَائِرُ الْمَوْلَفَةِ مُتَفَاضِلُونَ، مِنْهُمْ الْخَيْرُ الْفَاضِلُ الْمَجْتَمِعُ عَلَى فَضْلِهِ، كَالْحَارِثِ بْنِ هِشَامٍ، وَحَكِيمِ بْنِ جِرَامٍ، وَعُكْرَمَةَ بْنَ أَبِي جَهْلٍ، وَسَهِيلِ بْنِ عَمْرٍو، وَمِنْهُمْ دُونَ هَؤُلَاءِ. وَقَدْ فَضَّلَ اللَّهُ النَّبِيِّينَ وَسَائِرَ عِبَادِهِ الْمُؤْمِنِينَ بَعْضَهُمْ عَلَى بَعْضٍ وَهُوَ أَعْلَمُ بِهِمْ. قَالَ مَالِكٌ: بَلَّغَنِي أَنَّ حَكِيمَ بْنَ جِرَامٍ أَخْرَجَ مَا كَانَ آعْطَاهُ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فِي الْمَوْلَفَةِ قُلُوبُهُمْ فَتَصَدَّقَ بِهِ بَعْدَ ذَلِكَ.

قُلْتُ: حَكِيمُ بْنُ جِرَامٍ وَخُوَيْطِبُ بْنُ عَبْدِ الْعُزَّى عَاشَ كُلُّ وَاحِدٍ مِنْهُمَا مِائَةً وَعَشْرِينَ سَنَةً، سَتَيْنِ فِي الْإِسْلَامِ وَسَتَيْنِ فِي الْجَاهِلِيَّةِ. وَسَمِعْتُ الْإِمَامَ شَيْخَنَا الْحَافِظَ أَبَا مُحَمَّدٍ عَبْدِ الْعَظِيمِ يَقُولُ: شَخْصَانِ مِنَ الصَّحَابَةِ عَاشَا فِي الْجَاهِلِيَّةِ سَتَيْنِ سَنَةً وَفِي الْإِسْلَامِ سَتَيْنِ سَنَةً، وَمَاتَا بِالْمَدِينَةِ سَنَةً أَرْبَعًا وَخَمْسِينَ؛ أَحَدُهُمَا حَكِيمُ بْنُ جِرَامٍ، وَكَانَ مَوْلَدُهُ فِي جَوْفِ الْكَعْبَةِ قَبْلَ عَامِ الْفِيلِ بِثَلَاثِ عَشْرَةِ سَنَةٍ. وَالثَّانِي حَسَانُ بْنُ تَابِثِ بْنِ الْمُنْذَرِ بْنِ حِرَامِ الْأَنْصَارِيِّ. وَذَكَرَ هَذَا أَيْضًا أَبُو عَمْرٍو وَعِثْمَانُ الشَّهْرُزُورِيُّ فِي كِتَابِ مَعْرِفَةِ أَنْوَاعِ عِلْمِ الْحَدِيثِ لَهُ، وَلَمْ يَذْكَرَا غَيْرَهُمَا.

وَخُوَيْطِبُ ذَكَرَهُ أَبُو الْفَرَجِ الْجَوْزِيُّ فِي كِتَابِ الْوَفَا فِي شَرَفِ الْمُصْطَفَى. وَذَكَرَهُ أَبُو عَمْرٍو فِي كِتَابِ الصَّحَابَةِ أَنَّهُ أَدْرَكَ الْإِسْلَامَ وَهُوَ ابْنُ سَتَيْنِ سَنَةً، وَمَاتَ وَهُوَ ابْنُ مِائَةٍ وَعَشْرِينَ سَنَةً. وَذَكَرَ أَيْضًا حَمْنُ بْنُ عَوْفِ أَخُو عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ عَوْفٍ، أَنَّهُ عَاشَ فِي الْإِسْلَامِ سَتَيْنِ سَنَةً وَفِي الْجَاهِلِيَّةِ سَتَيْنِ سَنَةً. وَقَدْ عَدَّ فِي الْمَوْلَفَةِ قُلُوبُهُمْ مَعَاوِيَةَ وَأَبُوهُ أَبُو سَفِيَّانَ بْنِ حَرْبٍ. أَمَّا مَعَاوِيَةُ فَبَعِيدٌ أَنْ يَكُونَ مِنْهُمْ؛ فَكَيْفَ يَكُونَ مِنْهُمْ وَقَدْ اتَّمَنَّهُ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى وَحْيِ اللَّهِ وَقِرَاعَتِهِ وَخَلَطَهُ بِنَفْسِهِ. وَأَمَّا حَالُهُ فِي أَيَّامِ أَبِي بَكْرٍ فَأَشْهَرُ مِنْ هَذَا وَأَظْهَرُ. وَأَمَّا أَبُوهُ فَلَا كَلَامَ فِيهِ أَنَّهُ كَانَ مِنْهُمْ. وَفِي عَدَدِهِمْ اخْتِلَافٌ، وَبِالْجَمَلَةِ فَكُلُّهُمْ مُؤْمِنٌ وَلَمْ يَكُنْ فِيهِمْ كَافِرٌ عَلَى مَا تَقَدَّمَ، وَاللَّهُ أَعْلَمُ وَأَحْكَمُ.

الثَّلَاثَةُ عَشْرَةَ - وَاخْتَلَفَ الْعُلَمَاءُ فِي بَقَائِهِمْ؛ فَقَالَ عَمْرٌو وَالْحَسَنُ وَالشَّعْبِيُّ وَغَيْرُهُمْ: انْقَطَعَ هَذَا الصَّنْفُ بَعْدَ الْإِسْلَامِ وَظُهُورِهِ. وَهَذَا مَشْهُورٌ مِنْ مَذْهَبِ مَالِكٍ وَأَصْحَابِ الرَّأْيِ. قَالَ بَعْضُ عُلَمَاءِ الْحَنْفِيَّةِ: لَمَّا أَعَزَّ اللَّهُ الْإِسْلَامَ وَأَهْلَهُ وَقَطَعَ دَابِرَ الْكَافِرِينَ - لَعَنَهُمُ اللَّهُ - اجْتَمَعَتِ الصَّحَابَةُ رِضْوَانُ اللَّهِ عَنْهُمْ أَجْمَعِينَ فِي خِلَافَةِ أَبِي بَكْرٍ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ عَلَى سَقُوطِ سَهْمِهِمْ. وَقَالَ جَمَاعَةٌ مِنَ الْعُلَمَاءِ: هُمْ بَاقُونَ؛ لِأَنَّ الْإِمَامَ رُبَّمَا أَحْتَاجُ أَنْ يَسْتَأْلَفَ عَلَى الْإِسْلَامِ. وَإِنَّمَا قَطَعَهُمْ عَمْرٌو لَمَّا رَأَى مِنْ إِعْزَازِ الدِّينِ. قَالَ يُونُسُ سَأَلَتِ الزُّهْرِيَّ عَنْهُمْ فَقَالَ: لَا أَعْلَمُ نَسْخًا فِي ذَلِكَ. قَالَ أَبُو جَعْفَرٍ النَّحَّاسُ: فَعَلَى هَذَا الْحُكْمِ فِيهِمْ ثَابِتٌ، فَإِنْ كَانَ أَحَدٌ يَحْتَاجُ إِلَى تَأْلُفِهِ وَيَخَافُ أَنْ تَلْحَقَ الْمُسْلِمِينَ مِنْهُ آفَةٌ، أَوْ يَرْجُو أَنْ يَحْسِنَ إِسْلَامَهُ بَعْدُ دُفْعِ إِلَيْهِ. قَالَ الْقَاضِي عَبْدِ الْوَهَّابِ: إِنْ أَحْتِجُ إِلَيْهِمْ فِي بَعْضِ الْأَوْقَاتِ أَعْطَاوَا مِنَ الصَّدَقَةِ. وَقَالَ الْقَاضِي ابْنُ الْعَرَبِيِّ: الَّذِي عِنْدِي أَنَّهُ إِنْ قَوِيَ الْإِسْلَامُ زَلُّوا، وَإِنْ أَحْتِجُ إِلَيْهِمْ أَعْطَاوَا سَهْمَهُمْ كَمَا كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يُعْطِيهِمْ؛ فَإِنْ فِي الصَّحِيحِ: "بَدَأَ الْإِسْلَامَ غَرِيبًا وَسَيَعُودُ كَمَا بَدَأَ".

الرَّابِعَةُ عَشْرَ - فَإِذَا فَرَعْنَا عَلَى أَنَّهُ لَا يُرَدُّ إِلَيْهِمْ سَهْمُهُمْ فَإِنَّهُ يَرْجِعُ إِلَى سَائِرِ الْأَصْنَافِ أَوْ مَا يَرَاهُ الْإِمَامُ. وَقَالَ الزُّهْرِيُّ: يُعْطَى نِصْفُ سَهْمِهِمْ لِعُمَّارِ الْمَسَاجِدِ. وَهَذَا مِمَّا يَدُلُّ عَلَى أَنَّ الْأَصْنَافَ الثَّمَانِيَةَ مَحَلٌّ لَا مُسْتَحِقُونَ تَسْوِيَةً، وَلَوْ كَانُوا مُسْتَحِقِّينَ لَسَقَطَ سَهْمُهُمْ بِسَقُوطِهِمْ وَلَمْ يَرْجِعْ إِلَى غَيْرِهِمْ، كَمَا لَوْ أَوْصَى لِقَوْمٍ مَعْيِنِينَ فَمَاتَ أَحَدُهُمْ لَمْ يَرْجِعْ نِصْبِيهِ إِلَى مَنْ بَقِيَ مِنْهُمْ. وَاللَّهُ أَعْلَمُ. [...]

قَوْلُهُ تَعَالَى: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ وَهُمْ الْغَزَاةُ وَمَوْضِعُ الرِّبَاطِ، يُعْطُونَ مَا يَنْفَقُونَ فِي غَزْوِهِمْ كَانُوا أَغْنِيَاءَ أَوْ فَقَرَاءَ. وَهَذَا قَوْلُ أَكْثَرِ الْعُلَمَاءِ، وَهُوَ تَحْصِيلُ مَذْهَبِ مَالِكٍ رَحِمَهُ اللَّهُ. وَقَالَ ابْنُ عَمْرٍو: الْحِجَابُ وَالْعُمَّارُ. وَيُؤْتَرُ عَنْ أَحْمَدَ وَإِسْحَاقَ رَحِمَهُمَا اللَّهُ أَنَّهُمَا قَالَا: سَبِيلُ اللَّهِ الْحَجُّ. وَفِي الْبُخَارِيِّ: وَيَذْكَرُ عَنْ أَبِي لَاسٍ: حَمَلْنَا النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَلَى إِبِلِ الصَّدَقَةِ لِلْحَجِّ، وَيَذْكَرُ عَنْ ابْنِ عَبَّاسٍ: يُعْتَقُ مِنْ زَكَاةِ مَالِهِ وَيُعْطَى فِي الْحَجِّ. خَرَجَ

أبو محمد عبد الغني الحافظ حدثنا محمد بن محمد الخياش حدثنا أبو غسان مالك بن يحيى حدثنا يزيد بن هارون أخبرنا مهدي بن ميمون عن محمد بن أبي يعقوب عن عبد الرحمن بن أبي نُعم ويُنكى أبا الحكم قال: كنت جالساً مع عبد الله بن عمر فأتته امرأة فقالت له: يا أبا عبد الرحمن، إن زوجي أوصى بماله في سبيل الله. قال ابن عمر: فهو كما قال في سبيل الله. فقلت له: ما زدتها فيما سألت عنه إلا غمّاً. قال: فما تأمرني يا بن أبي نُعم، أمرها أن تدفعه إلى هؤلاء الجيوش الذين يخرجون فيفسدون في الأرض ويقطعون السبيل! قال: قلت فما تأمرها. قال أمرها أن تدفعه إلى قوم صالحين، إلى حجاج بيت الله الحرام. أولئك وفد الرحمن. أولئك وفد الرحمن. أولئك وفد الرحمن، ليسوا كوفد الشيطان؛ ثلاثاً يقولها. قلت: يا أبا عبد الرحمن، وما وفد الشيطان؟ قال: قوم يدخلون على هؤلاء الأمراء فيُنمّون إليهم الحديث، ويسعون في المسلمين بالكذب؛ فيجازون الجوائز ويعطون عليه العطايا. وقال محمد بن عبد الحكم: ويعطي من الصدقة في الكراع والسلاح وما يحتاج إليه من آلات الحرب، وكف العدو عن الخوذة؛ لأنه كله من سبيل الغزو ومنفعته.

وقد أعطى النبي صلى الله عليه وسلم مائة ناقه في نازلة سهل بن أبي حنمة إطفاء للنائرة.

قلت: أخرج هذا الحديث أبو داود عن بشير بن يسار، أن رجلاً من الأنصار يقال له سهل بن أبي حنمة أخبره أن رسول الله صلى الله عليه وسلم وداه مائة من إبل الصدقة، يعني دية الأنصاري الذي قُتل بخيبر، وقال عيسى بن دينار: تحل الصدقة لغاز في سبيل الله، قد احتاج في غزوته وغاب عنه غناؤه ووفّره. قال: ولا تحل لمن كان معه ماله من الغزاة، إنما تحل لمن كان ماله غائباً عنه منهم. وهذا مذهب الشافعي وأحمد وإسحاق وجمهور أهل العلم. وقال أبو حنيفة وصاحباها: لا يُعطى الغازي إلا إذا كان فقيراً منقطعاً به. وهذه زيادة على النص، والزيادة عنده على النص نسخ، والنسخ لا يكون إلا بقرآن أو خبر متواتر، وذلك معدوم هنا، بل في صحيح السنة خلاف ذلك من قوله عليه السلام: "لا تحل الصدقة لغني إلا لخمسة لغاز في سبيل الله أو لعامل عليها أو لغارم أو لرجل اشتراها بماله أو لرجل له جار مسكين فتصدق على المسكين فأهدى المسكين للغني" رواه مالك مرسلأ عن زيد بن أسلم عن عطاء بن يسار. ورفع معمر عن زيد بن أسلم عن عطاء بن يسار عن أبي سعيد الخدري عن النبي صلى الله عليه وسلم. فكان هذا الحديث مفسراً لمعنى الآية، وأنه يجوز لبعض الأغنياء أخذها، ومفسراً لقوله عليه السلام: "لا تحل الصدقة لغني ولا لذي مرة سوي" لأن قوله هذا مجمل ليس على عمومته بدليل الخمسة الأغنياء المذكورين. وكان ابن القاسم يقول: لا يجوز لغني أن يأخذ من الصدقة ما يستعين به على الجهاد وينفقه في سبيل الله، وإنما يجوز ذلك لفقير. قال: وكذلك الغارم لا يجوز له أن يأخذ من الصدقة ما يقي به ماله ويؤدي منها دينه وهو عنها غني. قال: وإذا احتاج الغازي في غزوته وهو غني له مال غاب عنه لم يأخذ من الصدقة شيئاً ويستقرض، فإذا بلغ بلده أدى ذلك من ماله. هذا كله ذكره ابن حبيب عن ابن القاسم، وزعم أن ابن نافع وغيره خالفوه في ذلك. وروى أبو زيد وغيره عن ابن القاسم أنه قال: يُعطى من الزكاة الغازي وإن كان معه في غزاته ما يكفيه من ماله وهو غني في بلده. وهذا هو الصحيح؛ لظاهر الحديث: "لا تحل الصدقة لغني إلا لخمسة" وروى ابن وهب عن مالك أنه يعطى منها الغزاة ومواضع الرِّباط فقراء كانوا أو أغنياء.

## Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget geht die Personen durch, die Muhammad bezahlt hat, um sie zum Islam zu bringen. Er ordnet diese Personen in drei Gruppen ein:

- Diejenigen, deren Glaube schwach ist und die so taten, als ob sie Muslime wären. Es konnte sich dabei um Juden oder Christen handeln, die auch dann bezahlt wurden, wenn sie reich waren.
- Ungläubige, die mit dem Schwert nicht zu besiegen waren.
- Einflussreiche polytheistische Persönlichkeiten, in der Absicht, die Mitglieder ihrer Stämme zum Islam zu ziehen.

Er weist auf die Debatte über die Aufrechterhaltung dieser Kategorie hin und meint, wenn der Islam stark sei, habe man diese Leute nicht zu bezahlen. Sei der Islam aber schwach und brauche man sie, müsse man sie bezahlen.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet diejenigen, die Kriegszüge unternehmen und die, welche die Grenzen schützen; sie werden bezahlt entsprechend ihren Auslagen, egal ob reich oder arm. Andere meinen, dass man nur die Armen bezahlen solle. Diese Kategorie kann auch die Unterstützung von Pilgern und die Zahlungen zur Vermeidung von Racheakten beinhalten.



Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Baydawi <sup>1</sup>	1286 – sunnitisch	البيضاوي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Anwar al-tanzil wa-asrar al-ta'wil		أنوار التنزيل وأسرار التأويل <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَالْمَوْلَفَةَ قُلُوبُهُمْ قَوْمَ أَسْلَمُوا وَنَيْتِهِمْ ضَعِيفَةً فِيهِ فَيَسْتَأْلَفُ قُلُوبَهُمْ أَوْ أَشْرَافٍ قَدْ يَتَرْتَبُ بِإِعْطَانِهِمْ وَمِرَاعَاتِهِمْ إِسْلَامَ نَظَرَانِهِمْ، وَقَدْ أُعْطِيَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ عَيْنِيَّةَ بَنِ حِصْنٍ وَالْأَفْرَعِ بْنِ حَابِسٍ وَالْعَبَّاسِ بْنِ مِرْدَاسٍ لِذَلِكَ. وَقِيلَ أَشْرَافٍ يَسْتَأْلَفُونَ عَلَى أَنْ يَسْلَمُوا فَإِنَّ النَّبِيَّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ كَانَ يُعْطِيهِمْ وَالْأَصْحَابُ أَنَّهُ كَانَ يُعْطِيهِمْ مِنْ خَمْسِ الْخَمْسِ الَّذِي كَانَ خَاصَ مَالِهِ وَقَدْ عَدَّ مِنْهُمْ مَنْ يُؤَلِّفُ قَلْبَهُ بِشَيْءٍ مِنْهَا عَلَى قِتَالِ الْكُفَّارِ وَمَنْعِي الزَّكَاةِ. وَقِيلَ كَانَ سَهْمُ الْمَوْلَفَةِ لِنَكْثِيرِ سَوَادِ الْإِسْلَامِ فَلَمَّا أَعَزَّهُ اللَّهُ وَأَكْثَرَ أَهْلَهُ سَقَطَ. [...]

وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ وَلِلصَّرْفِ فِي الْجِهَادِ بِالْإِنْفَاقِ عَلَى الْمَتَّوْعَةِ وَابْتِيَاعِ الْكِرَاعِ وَالسَّلَاحِ. وَقِيلَ فِي بِنَاءِ الْقَنَاظِرِ وَالْمَصَانِعِ.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie von denjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Leute, deren Glaube schwach ist, die man bezahlt um ihren Glauben zu stärken oder Noble, die man in der Hoffnung bezahlt, ihre Anhänger zum Islam bringen zu können. Muhammad bezahlte auch Leute, auf die er zählen wollte, um die Ungläubigen zu bekämpfen und um den *Zakat* von jenen einzutreiben, die sich weigerten, sie zu bezahlen. Man sagt, der Anteil der Leute, deren Herzen gewonnen werden sollen, habe zum Zweck gehabt, die Zahl der Muslime zu erhöhen und dass, als der Islam stark geworden war, die Zahlung beendet war.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Auslagen für den *Dschihad*, die Bezahlung der Freiwilligen und den Waffenkauf. Man sagt auch, dass es zur Konstruktion von Brücken oder Gebäuden dienen konnte.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/NvFmuQ>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/Dhf52q>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Nassafi	1310 – sunnitisch	النسفي <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Madarik al-tanzil wa-haqa'iq al-ta'wil		مدارك التنزيل وحقائق التأويل <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

وَالْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ عَلَى الْإِسْلَامِ أَشْرَافُ مِنَ الْعَرَبِ، كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَتَأَلَّفُهُمْ عَلَى أَنْ يَسْلَمُوا وَقَوْمٌ مِنْهُمْ أَسْلَمُوا فَيُعْطِيهِمْ تَقْرِيرًا لَهُمْ عَلَى الْإِسْلَامِ وَفِي الرِّقَابِ هُمُ الْمَكَاتِبُونَ يِعَانُونَ مِنْهَا وَالْغُرَمِيُّونَ الَّذِينَ رَكِبْتَهُمُ الدِّيُونَ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ فَقَرَاءُ الْغَزَاةِ أَوْ الْحَجِيجِ الْمَنْقَطِعِ بِهِمْ. [...]

وسهم المؤلفه قلوبهم سقط بإجماع الصحابة في صدر خلافة أبي بكر رضي الله عنه لأن الله أعز الإسلام وأغنى عنهم، والحكم متى ثبت معقولاً لمعنى خاص يرتفع وينتهي بذهاب ذلك المعنى.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie von denjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Adelige unter unter den Arabern, die bezahlt werden, damit sie zum Islam konvertierten und später, damit sie dem Islam treu blieben. Diese Kategorie ist beseitigt worden, als der Islam stark geworden war, aber das ändert sich je nach Situation. Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Armen unter denen, welche die *Razzia* machen oder die mittellosen Pilger.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/dJU9IS>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/E4gVUn>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Khazin	1341 – sunnitisch	الخبازن <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Lubab al-ta'wil fi ma'ani al-tanzil		لباب التأويل في معاني التنزيل <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

قوله تعالى: والمؤلفة قلوبهم وهم قسمان: قسم مسلمون وقسم كفار فأما قسم المسلمين فقسمان القسم الأول هم قوم من أشرف العرب كان رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطيهم من الصدقات يتألفهم بذلك كما أعطى عيينة بن حصن والأقرع بن حابس والعباس ابن مرداس السلمي فهؤلاء أسلموا وكانت نيتهم ضعيفة فكان رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطيهم لتقوى رغبتهم في الإسلام وقوم أسلموا وكانت نيتهم قوية في الإسلام وهم أشرف قومهم مثل عدي بن حاتم والزبير بن بدر فكان رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطيهم تألفاً لقومهم وترغيباً لأمثالهم في الإسلام فيجوز للإمام أن يعطي أمثال هؤلاء من خمس الغنيمة والفيء من سهم رسول الله صلى الله عليه وسلم كان يعطيهم من ذلك ومن الصدقات أيضاً.

القسم الثاني من مؤلفة المسلمين هم قوم من المسلمين يكونون بإزاء قوم كفار في موضع لا تبلغهم جيوش المسلمين إلا بكلفة كبيرة ومؤنة عظيمة وهؤلاء الذين بإزائهم من المسلمين لا يجاهدونهم لضعف نيتهم أو لضعف حالهم فيجوز للإمام أن يعطيهم من سهم الغزاة من مال الصدقة وقيل من سهم المؤلفة قلوبهم ومن هؤلاء قوم بإزاء جماعة من مانعي الزكاة فيأخذون منهم الزكاة ويحملونها إلى الإمام فيعطيهم الإمام من سهم المؤلفة من الصدقات وقيل من سهم سبيل الله. روي أن عدي بن حاتم جاء أبا بكر بثلاثمائة من الإبل من صدقات قومه فأعطاه أبو بكر منها ثلاثين بغيراً.

وأما مؤلفة الكفار فهم قوم يخشى شرهم أو يرجى إسلامهم فيجوز للإمام أن يعطي من يخاف شره أو يرجو إسلامه فقد كان رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطيهم من خمس الخمس كما أعطى صفوان بن أمية لما كان يرى من ميله إلى الإسلام أما اليوم فقد أعز الله الإسلام وله الحمد على ذلك وأغناه عن أن يتألف عليه أحد من المشركين فلا يعطي مشرك تألفاً بحال وقد قال بهذا كثير من أهل العلم ورأوا أن المؤلفة منقطعة وسهمهم ساقط يروى ذلك عن ابن عمر وعكرمة وهو قول الشعبي وبه قال مالك والثوري وأصحاب الرأي وإسحاق بن راهويه. وقال قوم: سهمهم ثابت لم يسقط. يروى ذلك عن الحسن وهو قول الزهري وأبي جعفر محمد بن علي وأبي ثور وقال أحمد يعطون إن احتاج المسلمون إلى ذلك الصنف.

وفي سبيل الله يعني وفي النفقة في سبيل الله وأراد به الغزاة فلهم سهم من مال الصدقات فيعطون إذا أرادوا الخروج إلى الغزو ما يستعينون به على أمر الجهاد من النفقة والكسوة والسلاح فيعطون ذلك وإن كانوا أغنياء لما تقدم من حديث عطاء وأبي سعيد الخدري ولا يعطي من سهم الله لمن أراد الحج عند أكثر أهل العلم وقال قوم يجوز أن يصرف سهم سبيل الله إلى الحج يروى ذلك عن ابن عباس وهو قول الحسن وإليه ذهب أحمد بن حنبل وإسحاق بن راهويه وقال بعضهم: إن اللفظ عام فلا يجوز قصره على الغزاة فقط ولهذا أجاز بعض الفقهاء صرف سهم سبيل الله إلى جميع وجوه الخير من تكفين الموتى وبناء الجسور والحصون وعمارة المساجد وغير ذلك قال لأن قوله وفي سبيل الله عام في الكل فلا يختص بصنف دون غيره والقول الأول هو الصحيح لإجماع الجمهور عليه.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/gGCss4>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/RV3qAH>

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie von denjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst zwei Gruppen: Die Muslime und die Ungläubigen.

Die Muslime teilen sich nochmals in zwei Gruppen auf:

- Die arabischen Adeligen.
- Diejenigen, die in der Nähe der Ungläubigen leben und von den muslimischen Armeen nicht erreicht werden können, oder die den *Dschihad* aufgrund der Schwäche ihres Glaubens oder ihrer Situation nicht machen, oder die in der Nähe von Leuten leben, welche die *Zakat* bei widerspenstigen Leuten eintreiben müssen.

Mit den Ungläubigen sind die gemeint, auf deren Konversion zum Islam man hofft oder deren Feindseligkeit man zu vermeiden sucht.

Manche meinen, dass diese Kategorie aufgehoben wurde, aber andere sagen das Gegenteil und empfehlen sie zu bezahlen, wenn es den Muslimen nützt.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet diejenigen, welche die Kriegszüge machen. Man gibt ihnen was sie brauchen: Entschädigung, Kleidung und Weiteres, selbst wenn sie reich sind. Manche denken, dass zu dieser Kategorie auch die Leute gehören, die den Haddsch machen.

Diese Kategorie kann auch jegliche Wohltätigkeitseinrichtungen mit einschließen wie die Lieferung von Leinentüchern und den Bau von Befestigungen und von Moscheen. Der Ausdruck „Weg Gottes“ hat eine umfassende Bedeutung.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ibn-Juzay Al-Gharnati <sup>1</sup>	1357 – sunnitisch	ابن جزى الغرناطي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Tashil li-'ulum al-tanzil		التسهيل لعلوم التنزيل <sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

إِنَّمَا الصَّدَقَتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ الْآيَةَ: إنما هنا تقتضي حصر الصدقات وهي الزكاة في هذه الأصناف الثمانية، فلا يجوز أن يعطى منها غيرهم، ومذهب مالك أن تفرقها في هؤلاء الأصناف إلى اجتهاد الإمام، فله أن يجعلها في بعض دون بعض، ومذهب الشافعي: أنه يجب أن تقسم على جميع هذه الأصناف بالسواء، واختلف العلماء هل الفقير أشد حاجة من المسكين أو بالعكس؟ فقيل: هما سواء، وقيل الفقير الذي يسأل الناس ويعلم حاله، والمسكين ليس كذلك وَالْعَمَلِينَ عَلَيْهَا أي الذين يقبضونها ويفرقونها وَالْمَوْلَةَ قُلُوبُهُمْ كفار يعطون ترغيباً في الإسلام، وقيل: هم مسلمون يعطون ليتمكن إيمانهم، واختلف هل بقي حكمهم أو سقط للاستغناء عنهم وفي الرقاب يعني العبيد يشتررون ويعتقون وَالْغَرَمِينَ يعني من عليه دين، ويشترط أن يكون استدان في غير فساد ولا سرف وفي سبيل الله يعني الجهاد فيعطى منها المجاهدون ويشترى منها آلات الحرب، واختلف هل تصرف في بناء الأسوار وإنشاء الأساطيل؟

#### Übersetzung und Kommentar

Die *Zakat* ist ausschließlich an die acht im Vers 113/9:60 erwähnten Kategorien zu verteilen. Die Aufteilung auf diese Kategorien wird vom Imam vorgenommen. Nach Meinung einiger kann er sie einer Kategorie zuteilen und die anderen leer ausgehen lassen. Andere glauben, dass die *Zakat* gleichmäßig aufgeteilt werden muss.

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Ungläubige, die bezahlt werden, um ihnen den Islam attraktiv zu machen, oder Muslime, deren Glaube schwach ist, die bezahlt werden, um ihren Glauben zu stärken. Die Kategorie vom Weg Gottes bedeutet den *Dschihad*: Man bezahlt die Kämpfer und kauft die Waffen. Es bestehen Meinungsunterschiede in Bezug auf den Bau der Festungen und der Flotten.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/UXYxTC>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/kMjwAk>

Name des Exegeten

Todesjahr – Schule

اسم المفسر

Ibn Kathir<sup>1</sup>

1373 – sunnitisch

ابن كثير

Titel der Exegese

عنوان التفسير

Tafsir al-Qur'an al-Karim

تفسير القرآن الكريم<sup>2</sup>

Vorbemerkungen

Arabischer Auszug

فقرات عربية

لما ذكر تعالى اعتراض المنافقين الجهلة على النبي صلى الله عليه وسلم ولمزمهم إياه في قسم الصدقات، بين تعالى أنه هو الذي قسمها وبين حكمها، وتولى أمرها بنفسه، ولم يكل قسمها إلى أحد غيره، فجزأها لهؤلاء المذكورين؛ كما رواه الإمام أبو داود في سننه من حديث عبد الرحمن بن زياد بن أنعم وفيه ضعف، عن زياد بن نعيم عن زياد بن الحارث الصدائي رضي الله عنه قال: أتيت النبي صلى الله عليه وسلم فبايعته، فأتى رجل فقال: أعطني من الصدقة، فقال له: "إن الله لم يرض بحكم نبي ولا غيره في الصدقات حتى حكم فيها هو، فجزأها ثمانية أصناف، فإن كنت من تلك الأجزاء أعطيتك" وقد اختلف العلماء في هذه الأصناف الثمانية، هل يجب استيعاب الدفع لها، أو إلى ما أمكن منها؟ على قولين (أحدهما) أنه يجب ذلك، وهو قول الشافعي وجماعة.

(والثاني) أنه لا يجب استيعابها، بل يجوز الدفع إلى واحد منها، ويعطى جميع الصدقة مع وجود الباقيين، وهو قول مالك وجماعة من السلف والخلف، منهم عمر وحذيفة وابن عباس وأبو العالية وسعيد بن جبير وميمون بن مهران، قال ابن جرير: وهو قول جماعة عامة من أهل العلم، وعلى هذا فإنما ذكرت الأصناف ههنا لبيان المصرف، لا لوجوب استيعاب الإعطاء. ولوجوه الحجاج والمآخذ مكان غير هذا، والله أعلم.

[...]

وأما المؤلفه قلوبهم فأقسام؛ منهم من يعطى ليسلم، كما أعطى النبي صلى الله عليه وسلم صفوان بن أمية من غنائم حنين، وقد كان شهدها مشركاً، قال: فلم يزل يعطيني حتى صار أحب الناس إلي بعد أن كان أبغض الناس إلي، كما قال الإمام أحمد: حدثنا زكريا بن عدي، أنبأنا ابن المبارك، عن يونس عن الزهري عن سعيد بن المسيب عن صفوان بن أمية قال: أعطاني رسول الله صلى الله عليه وسلم يوم حنين، وإنه لأبغض الناس إلي، فما زال يعطيني حتى إنه لأحب الناس إلي، ورواه مسلم والترمذي من حديث يونس عن الزهري به، ومنهم من يعطى ليحسن إسلامه ويثبت قلبه؛ كما أعطى يوم حنين أيضاً جماعة من صناديد الطلقاء وأشرافهم مائة من الإبل، مائة من الأبل، وقال: "إني لأعطي الرجل، وغيره أحب إلي منه؛ خشية أن يكبه الله على وجهه في نار جهنم"

وفي الصحيحين عن أبي سعيد: أن علياً بعث إلى النبي صلى الله عليه وسلم بذهبية في تربتها من اليمن، فقسمها بين أربعة نفر: الأقرع بن حابس، وعبيدة بن بدر، وعلقمة بن علاثة، وزيد الخير، وقال: "أتألفهم" ومنهم من يعطى لما يرجى من إسلام نظرانه، ومنهم من يعطى ليجبي الصدقات ممن يليه، أو ليدفع عن حوزة المسلمين الضرر من أطراف البلاد، ومحل تفصيل هذا في كتب الفروع، والله أعلم.

وهل تعطى المؤلفه على الإسلام بعد النبي صلى الله عليه وسلم؟ فيه خلاف، فروي عن عمر وعامر والشعبي وجماعة: أنهم لا يعطون بعده؛ لأن الله قد أعز الإسلام وأهله، ومكن لهم في البلاد، وأذل لهم رقاب العباد، وقال آخرون: بل يعطون؛ لأنه عليه الصلاة والسلام قد أعطاهم بعد فتح مكة وكسر هوازن، وهذا أمر قد يحتاج إليه، فيصرف إليهم. وأما الرقاب فروي عن الحسن البصري ومقاتل بن حيان وعمر بن عبد العزيز وسعيد بن جبير والنخعي والزهري وابن زيد: أنهم المكاتبون، وروي عن أبي موسى الأشعري نحوه، وهو قول الشافعي والليث رضي الله عنهما. [...]

<sup>1</sup> <https://goo.gl/cCGT5o>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/yy5S24>

وأما في سبيل الله، فمنهم الغزاة الذين لا حق لهم في الديوان، وعند الإمام أحمد والحسن وإسحاق: والحج من سبيل الله للحديث.

### Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget führt den Grund der Offenbarung des Verses 113/9:60 an und wirft die Frage auf, ob die *Zakat* unter die acht Kategorien aufgeteilt werden muss. Manche sagen, dass man sich auf eine Kategorie beschränken kann, andere sagen das Gegenteil.

Die Kategorie von denjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, meint die Leute, die bezahlt werden, um zum Islam zu konvertieren. Der Exeget zitiert die Erzählung des größten Hassers Muhammads, der durch Geschenke zu seinem besten Freund wurde. Sie umfasst auch diejenigen, die bezahlt werden, um ihren Glauben zu verstärken, oder Eintreiber der *Zakat* bei anderen Leute oder um die entfernten Landesgrenzen zu schützen.

Manche sind der Meinung, dass diese Kategorie aufgehoben wurde, nachdem der Islam stark geworden war, andere sagen, dass man je nach Bedürfnis handeln müsse.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet diejenigen, die die *Razzia* praktizieren und kein Anrecht auf den Staatsschatz (*Al-Diwan*) haben sowie diejenigen, die auf dem *Haddsch* sind.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Fayruz Abadi <sup>1</sup>	1414 – sunnitisch	الفيروز آبادي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir al-Qur'an		تفسير القرآن <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

Arabischer Auszug

فقرات عربية  
وَالْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبُهُمْ بِالْعَطِيَّةِ أَبِي سَفِيَانَ وَأَصْحَابِهِ نَحْوَ خَمْسَةِ عَشَرَ رَجُلًا وَفِي الرِّقَابِ الْمَكَاتِبِينَ وَالْغَارِمِينَ  
لِأَصْحَابِ الدِّيُونِ فِي طَاعَةِ اللَّهِ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ وَلِلْمُجَاهِدِينَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ

### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie von denjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die Personen, die bezahlt werden.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Kämpfer.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/Hs82hE>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/k5MIYf>



Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Nidham-al-Dine Al-Naysaburi <sup>1</sup>	1446 – sunnitisch	نظام الدين النيسابوري
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Ghar'ib al-Qur'an fi-ragha'ib al-furqan		غرائب القرآن ورغائب الفرقان <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

المؤلفة قلوبهم. عن ابن عباس هم قوم أشرف من الأحياء أعطاهم رسول الله صلى الله عليه وسلم يوم حنين وكانوا خمسة عشر رجلاً منهم أبو سفيان والأقرع بن حابس وعيينة بن حصن أعطى كل رجل منهم مائة من الإبل. قال العلماء: لعل مراد ابن عباس إنه لا يمتنع في الجملة صرف الأموال إلى المؤلف وإلا فلم يكن ما أعطاهم من الصدقات. ويروى أن أبا بكر الصديق أعطى عدي بن حاتم لما جاءه بصدقاته وصدقات قومه أيام الردة.

والذي استقر عليه رأى الأئمة أن المؤلف ثلاثة أقسام: ضعيف النية في الإسلام، وشريف بإعطائه يتوقع سلام نظرائه، والمتألف على جهاد من يليهم من الكفار ومانعي الزكاة حيث يكون ذلك أهون للإمام من بعث جيش يعطى كل واحد ما رأى الإمام باجتهاده، هذا كله إذا كانوا مسلمين، فأما الكفار الذين يميلون إلى الإسلام فيرغبون فيه بإعطاء مال، والذين يخاف شرهم فيتألفون لدفع الشر بمال فلا يعطون شيئاً من الزكاة، وكان النبي صلى الله عليه وسلم يعطيهم من خمس الخمس والآن لا يعطون أصلاً لقوة الإسلام والاستغناء عن تألفهم ولأنه ليس في الآية دلالة على أن المؤلف يجوز أن يكونوا من الكفار فلا ينبغي أن يقال إن حكم الآية منسوخ.

قوله في سبيل الله يعني الغزاة. قال الشافعي: يجوز له أن يأخذ من مال الصدقات وإن كان غنياً وهو مذهب مالك وأحمد وإسحاق وأبي عبيد. وقال أبو حنيفة: لا يعطى الغازي إلا إذا كان محتاجاً وظاهر لفظ الآية لا يوجب القصر على الغزاة فلماذا نقل القفال عن بعض الفقهاء أنهم أجازوا صرف الصدقة إلى جميع وجوه الخير من تكفين الموتى وبناء الحصون وعماراة المساجد لأن كلها في سبيل الله.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Noble, die von Muhammad bezahlt wurden.

Die Gelehrten teilen die Muslime dieser Kategorie in drei Gruppen ein:

- Diejenigen mit schwachem Glauben, um ihren Glauben zu verstärken.
- Noble, die bezahlt werden, damit ihre Anhänger konvertieren.
- Diejenigen, die bezahlt werden, damit sie den Kampf gegen die Ungläubigen und jene führen, die sich weigern, den *Zakat* zu zahlen. Sie zu bezahlen kommt günstiger zu stehen, als eine Armee zu schicken.

Man bezahlt auch die Ungläubigen mit einer Neigung zum Islam neigen, damit sie beitreten oder ihre Feindseligkeit einstellen. Aber heute ist der Islam stark, folglich werden sie nicht mehr bezahlt. Die Ungläubigen sollen nicht von der

<sup>1</sup> <http://goo.gl/kVQutg>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/fzLYR7>

*Zakat* ausbezahlt werden sondern von dem Fünftel des Fünften Teils, der Muhammad zusteht. Es lässt sich demnach nicht sagen, dass diese Kategorie aufgehoben worden sei.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die, welche die Kriegszüge unternehmen und die gemäss einigen nur bezahlt werden, wenn sie in Not sind. Andere sagen, dass auch die Reichen bezahlt werden sollen. Die *Zakat* kann auch für jegliche Wohltätigkeitshandlung entrichtet werden, wie für die Bezahlung der Leichentücher oder den Bau von Festungen oder Moscheen, weil all diese Handlungen sich auf dem Weg Gottes einschreiben.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-A'qam	9. J. H. – zaydite	الأعقم <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir Al-A'qam		تفسير الأعقم <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

والمؤلفة قلوبهم أشرف من العرب كان رسول الله (صلى الله عليه وآله وسلم) يستألفهم على أن يسلموا فبرضخ لهم شيئاً حين كان في الإسلام قلة، ثم اختلفوا في هذا السهم بعده قيل: كان على عهد رسول الله (صلى الله عليه وآله وسلم) ثم سقط من بعده لأن الله تعالى قد أعزَّ الدين، عن الحسن وعمر وعثمان وهو قول أبو حنيفة، وقال الشافعي: بل هو ثابت في كل زمان وهو مروى عن أبي علي وأبي جعفر، وقال الهادي (عليه السلام): لا يجوز دفعها على الفساق يعني الزكاة، وقال أبو حنيفة والشافعي: يجوز، وقال الهادي (عليه السلام): أمر الزكوات كلها إلى الإمام ويضمم إذا أخرجها بنفسه إلى الفقراء والله أعلم وفي الرقاب وهم المكاتبون فيعطون منها والغارمين الذين ركبتهم الديون ولا يملكون بعدها ما يبلغ النصاب وفي سبيل الله فقراء الغزاة والحجيج المنقطع بهم

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst arabische Noble, die Muhammad bezahlte, damit sie zum Islam konvertierten als die Muslime zahlenmäßig schwach waren. Die Meinungen bezüglich der Frage, ob diese Kategorie noch beibehalten werden sollte oder nicht, gehen auseinander.

Die Kategorie des Weges Gottes bezeichnet die Armen unter denen, die die Kriegszüge durchführen.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/v8aMnE>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/UDj5rj>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Tha'alibi <sup>1</sup>	1471 – sunnitisch	الثعالبي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Jawahir al-hissan fi tafsir al-Qur'an		الجواهر الحسان في تفسير القرآن <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

وأما الْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ، فكانوا مُسْلِمِينَ وكَافِرِينَ مُسْتَبْرِينَ مُظْهِرِينَ لِلإِسْلَامِ؛ حَتَّى وَتَقَّهَ أَلِاسْتِنْلَافُ فِي أَكْثَرِهِمْ، وَأَسْتِنْلَافُهُمْ إِنَّمَا كَانَ لِنُجْلُبَ إِلَى الإِسْلَامِ مُنْفَعَةً، أَوْ تُنْذَفَعُ عَنْهُ مَضَرَّةً، وَالصَّحِيحُ بَقَاءُ حُكْمِهِمْ؛ إِنْ أَحْتِيجَ إِلَيْهِمْ، وَأَمَّا الرِّقَابُ، فَمَذْهَبُ مَالِكٍ وَغَيْرِهِ هُوَ أَبْتِدَاءُ عِتْقِ مُؤْمِنٍ، وَأَمَّا الغَارِمُ؛ فَهُوَ الرَّجُلُ يَرْكَبُهُ ذَنْبٌ فِي غَيْرِ مَعْصِيَةٍ وَلَا سَفَهٍ، كَذَا قَالَ العُلَمَاءُ، وَأَمَّا فِي سَبِيلِ اللَّهِ، فَهُوَ الغَازِي، وَإِنْ كَانَ مَلِيًّا بِبَلَدِهِ، وَأَمَّا ابْنُ السَّبِيلِ، فَهُوَ المَسَافِرُ، وَإِنْ كَانَ غَنِيًّا بِبَلَدِهِ، وَسَمِيَ المَسَافِرِ ابْنَ السَّبِيلِ لِمَلَازِمَتِهِ السَّبِيلَ

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Muslime und Ungläubige, die so taten, als wären sie Muslime und dafür bezahlt wurden, damit sie ein Interesse hatten, den Islam vorzuziehen oder auch, damit Nachteile von ihrer Seite vermeiden werden konnten. Diese Kategorie wird je nach Bedürfnis aufrechterhalten oder nicht.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet den, der die *Razzia* unternimmt, auch wenn er reich ist.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/54J3Kd>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/IEErV9>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Siraj-al-Dine Ibn-'Adil	1475 – sunnitisch	سراج الدين ابن عادل <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Lubab fi 'ulum al-kitab		اللباب في علوم الكتاب <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

قوله تعالى: إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ الْآيَةِ.  
علم أن المنافقين لما لمزوا الرسول عليه الصلاة والسلام في الصدقات، بيّن لهم أن مصرف الزكاة هؤلاء، ولا تعلق لي بها، ولا أخذ لنفسي نصيباً منها.  
وقد ذكر العلماء في الحكمة في وجوب الزكاة أموراً:  
منها: قالوا: شكر الّيعمة عبارة عن صرفها إلى طلب مرضاة المنعم، والزكاة شكر النعمة. فوجب القول بوجوبها؛ لأنّ شكر المنعم واجب.  
ومنها: أن إيجاب الزكاة توجب حصول الألفة بالمودّة، وزوال الحقد والحسد بين المسلمين فهذه وجوه معتبرة في الحكمة الناشئة لوجوب الزكاة.  
ومنها: أنّ الفاضل عن الحاجات الأصلية إذا أمسكه الإنسان عطّله عن المقصود الذي لأجله خلق المال، وذلك سعي في المنع من ظهور حكمة الله تعالى، وهو غير جائز، فأمر الله بصرف طائفة منه إلى الفقير حتّى لا تتعطل تلك الحكمة.  
ومنها: أن الفقراء عيال الله، لقوله تعالى وَمَا مِنْ دَابَّةٍ فِي الْأَرْضِ إِلَّا عَلَى اللَّهِ رِزْقُهَا [هود:6] والأغنياء خزان الله؛ لأنّ الأموال التي في أيديهم لله تعالى، ولولا أن الله ألقاها في أيديهم، لما ملكوا منها حبة واحدة.  
ومنها: أن المال بالكليّة في يد الغني مع أنّه غير محتاج إليه، وإهمال جانب الفقير العاجز عن الكسب بالكليّة، لا يليق بحكمة الرحيم؛ فوجب أن يجب على الغني صرف طائفة من ذلك المال إلى الفقير.  
ومنها: أنّ الأغنياء لو لم يقوموا بمهمات الفقراء ربّما حملهم شدة الحاجة ومضرة المسكنة على الالتحاق بأعداء المسلمين، أو على الإقدام على الأفعال المنكرة كالسرقة وغيرها؛ فيوجب الزكاة يفيد هذه الفائدة؛ فوجب القول بوجوبها وقيل غير ذلك.

فصل

كلمة "إنّما" للحصر، فدلت على أنه لا حق في الصدقات لأحد إلا لهذه الأصناف الثمانية وذلك مجمع عليه.  
[...]

وروى زياد بن الحارث الصّدائي قال: أتيت رسول الله صلى الله عليه وسلم فبايعته فاتاه رجل فقال أعطني من الصّدقة فقال له رسول الله صلى الله عليه وسلم "إنّ الله لم يرض بحكم نبي، ولا غيره في الصّدقات حتّى حكم فيها فجراً ثمانية أجزاء، فإن كنت من تلك الأجزاء أعطيتك حقك".

فصل

مذهب أبي حنيفة: أنه يجوز صرف الصّدقة إلى بعض الأصناف، وهو قول عمر وحذيفة، وابن عباس، وسعيد بن جبیر، وأبي العالية، والنخعي. قال سعيد بن جبیر: لو نظرت إلى أهل بيت من المسلمين فقراً متعففين فحبوتهم بها كان أحب إليّ وقال الشافعي لا بدّ من صرفها إلى الأصناف الثمانية وهو قول عكرمة،

<sup>1</sup> <http://goo.gl/Y9KVJc>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/w5s292>

والزهري وعمر بن عبد العزيز واحتج بظاهر الآية. قال ولا بد في كلِّ صنف من ثلاثة، فإن دفع سهم الفقراء إلى فقيرين ضمن نصيب الثالث، وهو ثلث سهم الفقراء قال: ولا بد من التسوية في أنصباة هذه الأصناف الثمانية، مثاله لو وجد خمسة أصناف، ولزمه أن يتصدق بعشرة دراهم؛ لزمه أن يجعل العشرة خمسة أسهم. [...]

قوله: وَالْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ قال ابن عباس: هم أشراف من الأحياء أعطاهم رسول الله صلى الله عليه وسلم يوم حنين، وكانوا خمسة عشر رجلاً: أبو سفيان، والأقرع بن حابس، وعيينة بن حصن، وحويطب بن عبد العزى، وسهل بن عمرو من بني عامر، والحارث بن هشام، وسهيل بن عمرو الجهني، وأبو السنابل، وحكيم بن حزام، ومالك بن عوف وصفوان بن أمية، وعبد الرحمن بن يربوع، والجد بن قيس، وعمرو بن مرداس، والعلاء بن الحرث، "أعطى رسول الله صلى الله عليه وسلم كلَّ رجل منهم مائة من الإبل ورغبهم في الإسلام، إلا عبد الرحمن بن يربوع أعطاه خمسين من الإبل، وأعطى حكيم بن حزام سبعين من الإبل، فقال: يا رسول الله ما كنت أرى أن أحداً من الناس أحق بعطائك مني فزاده عشرة، وهكذا حتى بلغ مائة، ثم قال حكيم: يا رسول الله، أعطيتك الأولى التي رغبت عنها خير أم هذه التي قنتت بها؟ فقال عليه الصلاة والسلام: بل التي رغبت عنها، فقال: والله لا أخذ غير ها فقبل: مات حكيم وهو أكثر قریش مالاً، وشقَّ على رسول الله صلى الله عليه وسلم تلك العطايا، لكن ألقمهم بذلك. قال ابن الخطيب: وهذه العطايا إنما كانت يوم حنين، ولا تعلق لها بالصدقات، ولا أدري لأي سبب ذكر ابن عباس هذه القصة في تفسير هذه الآية وإنما ذكر ابن عباس ذلك بياناً للمؤلفة من هم، فذكر ذلك مثلاً.

واعلم أنَّ المؤلفة قسمان، مسلمون وكفار، فأما المسلمون فيعطون لأجل قوَّة إيمانهم أو معونتهم على أخذ الرِّكاة ممَّن امتنع عن دفعها، أو ترغيباً لأمتالهم في الإسلام وأما الكُفار؛ فيعطون ترغيباً لهم في الإسلام، أو خشية من شرهم، كما أعطى النبي صلى الله عليه وسلم صفوان بن أمية لَمَّا رأى من ميله في الإسلام.

قال الواحديُّ إنَّ الله تعالى أغنى المسلمين عن تألف قلوب المشركين، فإن رأى الإمام في ذلك مصلحة يعود نفعها على المسلمين إذا كانوا مسلمين جاز، ويعطون من الفيء لا من الرِّكاة.

وقال جماعةٌ من أهل العلم: إنَّ المؤلفة منقطعة، وسهمهم ساقط، روي ذلك عن عمر وهو قول الشعبي، وبه قال مالك، والثوري، وأصحاب الرأي وإسحاق بن راهويه وقال قومٌ: سهمهم ثابت مروى ذلك عن الحسن، وهو قول الزهري، وأبي جعفر محمد بن علي، وأبي ثور، وقال أحمد: يعطون إن احتاج المسلمون إلى ذلك. [...]

قوله: فِي سَبِيلِ اللَّهِ قال المفسِّرون: يعني الغزاة، قال أكثر العلماء: يجوز له أن يأخذ من الرِّكاة وإن كان غنياً. وقال أبو حنيفة وصحابها: لا يعطى الغازي إلا مع الحاجة.

ونقل الفقهاء في تفسيره عن بعض العلماء أنَّهم أجازوا صرف الصدقات إلى جميع وجوه الخير من تكفين الموتى، وبناء الحصون، وعمارَة المساجد؛ لأن قوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ عام في الكل وقال أكثر أهل العلم: لا يعطى منه شيء في الحج. وقال قومٌ: يجوز أن يصرف سهم في سبيل الله إلى الحج، يروى ذلك عن ابن عباس وهو قول الحسن، وأحمد، وإسحاق. [...]

واعلم أنَّ مال الرِّكاة لا يخرج عن هذه الثمانية. واختلفوا هل يجوزُ وضعه في بعض الأصناف؟ إذا قلنا يجوز وضعه في بعض الأصناف، فإنَّما يجوز في غير العامل، فأما وضعه بالكلية في العامل فلا يجوز بالاتفاق.

## Übersetzung und Kommentar

Die *Zakat* steht nur den acht Kategorien zu. Manche meinen, dass man sie auf die acht aufteilen solle, andere dagegen halten es auch für legitim, sie nur einer Kategorie zukommen zu lassen. Unter der Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, fallen arabische Noble, denen Muhammad einen Teil der *Zakat* gab, um ihnen den Islam attraktiv zu machen. Diese Kategorie setzt sich aus Muslimen und aus Ungläubigen zusammen. Die Muslime werden bezahlt, um ihren Glauben zu stärken, um ihnen zu helfen, die *Zakat* von denjenigen einzutreiben, die die Zahlung verweigern, oder um andere zum Islam anzulocken.

Die Ungläubigen werden bezahlt, damit ihnen der Islam attraktiv erscheine oder um ihre Feindseligkeit zu vermeiden. Manche denken, dass diese Kategorie keine Daseinsberechtigung habe, andere sagen, dass man sie für den Bedürfnisfall aufrechterhalten solle.

Die Kategorie vom Weg Gottes meint die, welche die *Razzia* praktizieren, manche beschränken jedoch die *Zakat*-Vergabe auf diejenigen unter ihnen, die in Not sind, während andere sie auch den Reichen geben.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Muhalli	1459 – sunnitisch	المحلي <sup>2</sup>
Al-Suyyuti <sup>1</sup>	1505 – sunnitisch	السيوطي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir al-Jalalayn		تفسير الجلالين <sup>3</sup>

#### Vorbemerkungen

Eine berühmte Exegese, die oftmals am Rande des arabischen Korans aufgeführt ist. Sie ist auf Englisch<sup>4</sup> verfügbar.

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

إِنَّمَا الصَّدَقَتُ الزَّكَاةَ مَصْرُوفَةً لِلْفُقَرَاءِ الَّذِينَ لَا يَجِدُونَ مَا يَقَعُ مَوْعِظًا مِنْ كَفَايَتِهِمْ وَالْمَسْكِينِ الَّذِينَ لَا يَجِدُونَ مَا يَكْفِيهِمْ وَالْعَمَلِينَ عَلَيْهَا أَيِ الصَّدَقَاتِ مِنْ جَابِ وَقَاسِمٍ وَكَاتِبٍ وَحَاشِرٍ وَالْمَوْلُفَةَ قُلُوبُهُمْ لِيَسْلَمُوا أَوْ يَثْبُتَ إِسْلَامُهُمْ أَوْ يُسَلَّمَ نَظَرًا وَهُمْ أَوْ يَذْبُوا عَنْ الْمُسْلِمِينَ أَقْسَامٍ وَالْأَوَّلُ وَالْآخِرُ لَا يُعْطِيَانِ الْيَوْمَ عِنْدَ الشَّافِعِيِّ رَضِيَ اللَّهُ تَعَالَى عَنْهُ لَعَزَّ الْإِسْلَامُ، بِخِلَافِ الْآخَرِينَ فَيُعْطِيَانِ عَلَى الْأَصْحَحِ وَفِي فَكِّ الرَّقَابِ أَيِ الْمَكَاتِبِينَ وَالْعَرَمِينَ أَهْلَ الدِّينِ إِنْ اسْتَدَانُوا لِغَيْرِ مَعْصِيَةٍ، أَوْ تَابُوا وَلَيْسَ لَهُمْ وِفَاءٌ أَوْ لِإِصْلَاحِ ذَاتِ الْبَيْنِ وَلَوْ أَغْنِيَاءُ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ أَيِ الْقَائِمِينَ بِالْجِهَادِ مِمَّنْ لَا فِيءَ لَهُمْ وَلَوْ أَغْنِيَاءُ وَأَبْنِ السَّبِيلِ الْمَنْقُطِ فِي سَفَرِهِ فَرِيضَةً نَصَبَ بِفَعْلِهِ الْمَقْدَرِ مِنَ اللَّهِ وَاللَّهُ عَلَيْهِ بِخَلْقِهِ حَكِيمٌ فِي صَنْعِهِ فَلَا يَجُوزُ صَرْفُهَا لِغَيْرِ هَؤُلَاءِ، وَلَا مَنَعَ صَنْفٍ مِنْهُمْ إِذَا وَجَدَ فَيَقْسِمُهَا الْإِمَامُ عَلَيْهِمْ عَلَى السَّوَاءِ وَلَهُ تَفْضِيلٌ بَعْضُ أَحَادِ الصَّنْفِ عَلَى بَعْضٍ، وَأَفَادَتِ «اللام» وَجُوبَ اسْتِغْرَاقِ أَفْرَادِهِ لَكِنْ لَا يَجِبُ عَلَى صَاحِبِ الْمَالِ إِذَا قَسَمَ لِعَسْرِهِ، بَلْ يَكْفِي إِعْطَاءُ ثَلَاثَةِ مِنْ كُلِّ صَنْفٍ وَلَا يَكْفِي دُونَهَا كَمَا أَفَادَتْهُ صِبْغَةُ الْجَمْعِ وَبَيَّنَّتِ السَّنَةَ أَنْ شَرَطَ الْمَعْطَى مِنْهَا الْإِسْلَامَ وَأَنْ لَا يَكُونَ هَاشِمِيًّا وَلَا مُطَّلِبِيًّا.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst diejenigen, die bezahlt werden, damit sie zum Islam konvertieren, damit ihr Glaube stärker wird, damit sie ihresgleichen zum Islam bringen oder damit sie die Muslime schützen. Manche meinen, diese Kategorie sei aufgehoben worden.

Die Kategorie der auf dem Wege Gottes bezeichnet die Kämpfer, die keinen Anteil an der Beute haben und zwar selbst dann, wenn sie reich sind.

Die *Zakat* wird zwischen diesen Kategorien aufgeteilt, der Imam kann jedoch eine Kategorie vor einer anderen begünstigen. Die *Sunna* gibt vor, dass der Empfänger Muslim sein soll, doch weder vom Zweig der Hashim noch dem der von Abd-Al-Muttalib.

1 <https://goo.gl/vGs1Af>

2 <http://goo.gl/DgcS8j>

3 <http://goo.gl/s8pGqc>

4 <http://goo.gl/s7nNe8>



Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Suyuti <sup>1</sup>	1505 – sunnitisch	السيوطي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-dur al-manthur fil-tafsir bilma'thur		الدر المنثور في التفسير بالمأثور <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug فقرات عربية

أخرج ابن أبي حاتم وابن مردويه عن جابر قال "جاء أعرابي إلى النبي صلى الله عليه وسلم فسأله وهو يقسم قسماً، فأعرض عنه وجعل يقسم قال: أتعطي رعاء النساء؟ والله ما عدلت. فقال: ويحك...! من يعدل إذا أنا لم أعدل؟ فأنزل الله هذه الآية إنما الصدقات للفقراء... الآية".

وأخرج أبو داود والبخاري في معجمه والطبراني والدارقطني وضعفه عن زياد بن الحارث الصدائي قال: "قال رجل" يا رسول الله أعطني من الصدقة. فقال: إن الله لم يرض بحكم نبي ولا غيره في الصدقات حتى حكم هو فيها، فجزأها ثمانية أجزاء فإن كنت من تلك الأجزاء أعطيتك حَقَّك".

وأخرج ابن سعد عن زياد بن الحرث الصدائي قال: بينا أنا مع رسول الله صلى الله عليه وسلم إذ جاء قوم يشكون عاملهم، ثم قالوا: يا رسول الله أخذنا بشيء كان بيننا وبينه في الجاهلية، فقال رسول الله صلى الله عليه وسلم "لا خير للمؤمن في الإمارة، ثم قام رجل فقال: يا رسول الله أعطني من الصدقة. فقال: إن الله لم يكل قسمها إلى ملك مقرب ولا نبي مرسل حتى أجزأها ثمانية أجزاء، فإن كنت جزأ منها أعطيتك وإن كنت غنياً عنها فأبى الله في الرأس وداء في البطن".

وأخرج سعيد بن منصور والطبراني وابن مردويه عن موسى بن يزيد الكندي قال: كان ابن مسعود يقرئ رجلاً، فقرأ إنما الصدقات للفقراء والمساكين مرسله، فقال ابن مسعود: ما هكذا أقرأنيها النبي صلى الله عليه وسلم. فقال: وكيف أقرأها؟ قال: أقرأنيها إنما الصدقات للفقراء والمساكين فمدها.

وأخرج ابن مردويه عن ابن عباس قال: نسخت هذه الآية كل صدقة في القرآن قوله وآت ذا القربى حقه والمسكين وابن السبيل [الإسراء: 26] وقوله إن تبدوا الصدقات [البقرة: 271] وقوله وفي أموالهم حق للسائل والمحروم [الذاريات: 19].

وأخرج ابن أبي حاتم عن ابن عباس في قوله إنما الصدقات للفقراء والمساكين... الآية. قال: إنما هذا شيء أعلمه الله إياه لهم، فأبى أعطيت صنفاً منها أجزأك.

وأخرج ابن أبي شيبة وابن جرير وأبو الشيخ عن حذيفة في قوله إنما الصدقات للفقراء... الآية. قال: إن شئت جعلتها في صنف واحد من الأصناف الثمانية الذين سمى الله أو صنفين أو ثلاثة.

وأخرج ابن أبي شيبة عن أبي العالية قال: لا بأس أن تجعلها في صنف واحد مما قال الله.

وأخرج ابن أبي شيبة وأبو الشيخ عن الحسن وعطاء وإبراهيم وسعيد بن جبيرة. مثله.

وأخرج ابن المنذر والنحاس عن ابن عباس قال: الفقراء فقراء المسلمين، والمساكين الطوائف.

وأخرج عبد الرزاق وابن المنذر وابن أبي حاتم والنحاس وأبو الشيخ عن قتادة قال: الفقير الذي به زمانة، والمسكين المحتاج الذي ليس به زمانة.

وأخرج سعيد بن منصور وابن أبي حاتم عن عمر بن الخطاب. أنه مرَّ برجل من أهل الكتاب مطروح على باب فقال: استكدوني وأخذوا مني الجزية حتى كف بصري، فليس أحد يعود عليّ بشيء. فقال عمر: ما أنصفنا إذاً، ثم قال: هذا من الذين قال الله إنما الصدقات للفقراء والمساكين ثم أمر له أن يرزق ويجري عليه. وأخرج ابن أبي شيبة عن عمر في قوله إنما الصدقات للفقراء والمساكين قال: هم زمني أهل الكتاب.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/vGsIAf>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/yLe4DX>

وأخرج ابن أبي شيبة عن الحسن قال: لا يعطي المشركون من الزكاة ولا من شيء من الكفارات.  
وأخرج ابن أبي حاتم عن ابن عمر قال: ليس بفقير من جمع الدرهم إلى الدرهم ولا التمرة إلى التمرة، إنما الفقير من اتقى ثوبه ونفسه لا يقدر على غنى  
يحسبهم الجاهل أغنياء من التعفف  
[البقرة: 273].

وأخرج ابن أبي شيبة عن جابر بن زيد قال: الفقراء المتعفون، والمساكين الذين يسألون.  
وأخرج ابن أبي شيبة عن الزهري. أنه سئل عن هذه الآية فقال: الفقراء الذين في بيوتهم ولا يسألون، والمساكين الذي يخرجون فيسألون.  
وأخرج ابن أبي حاتم عن مجاهد قال: الفقير، الرجل يكون فقيراً وهو بين ظهري قومه وعشيرته وذوي قرابته وليس له مال، والمسكين الذي لا عشيرة له ولا قرابة ولا رحم وليس له مال.  
وأخرج ابن أبي شيبة عن الضحاك في الآية قال: الفقراء الذين هاجروا، والمساكين الذين لم يهاجروا.  
وأخرج ابن أبي شيبة عن سعيد بن جبيرة قال: يعطي من الزكاة من له الدار والخادم والفرس.  
وأخرج ابن أبي شيبة عن إبراهيم رضي الله عنه قال: كانوا لا يمنعون الزكاة من له البيت والخادم.  
وأخرج ابن أبي حاتم عن ابن عباس رضي الله عنهما في قوله والعاملين عليها قال: السعاة أصحاب الصدقة.  
وأخرج عبد الرزاق وابن المنذر عن الضحاك رضي الله عنه قال: يعطي كل عامل بقدر عمله.  
وأخرج ابن أبي شيبة عن رافع بن خديج رضي الله عنه "سمعت رسول الله صلى الله عليه وسلم يقول: العامل على الصدقة بالحق كالغازي حتى يرجع إلى بيته".

وأخرج ابن جرير وابن مردويه عن ابن عباس رضي الله عنهما في قوله والمؤلفة قلوبهم قال: هم قوم كانوا يأتون رسول الله صلى الله عليه وسلم قد أسلموا، وكان يرضخ لهم من الصدقات، فإذا أعطاهم من الصدقة فأصابوا منها خيراً قالوا: هذا دين صالح، وإن كان غير ذلك، عابوه وتركوه.

وأخرج البخاري وابن أبي حاتم وابن مردويه عن أبي سعيد الخدري رضي الله عنه قال "بعث علي بن أبي طالب رضي الله عنه من اليمن إلى النبي صلى الله عليه وسلم بذهبية فيها تربتها، فقسمها بين أربعة من المؤلفة: الأقرع بن حابس الحنظلي، وعلقمة بن علاثة العامري، وعينية بن بدر الفزاري، وزيد الخيل الطائي. فقالت قريش والأنصار: ايقسم بين صناديد أهل نجد ويدعنا؟ فقال النبي صلى الله عليه وسلم: إنما أتالفهم".

وأخرج عبد الرزاق وابن المنذر وابن أبي حاتم وابن مردويه عن يحيى بن أبي كثير رضي الله عنه قال "المؤلفة قلوبهم: من بني هاشم أبو سفيان بن الحارث بن عبد المطلب ومن بني أمية أبو سفيان بن حرب، ومن بني مخزوم الحارث بن هشام وعبد الرحمن بن يربوع، ومن بني أسد حكيم بن حزام، ومن بني عامر سهيل بن عمرو وحويطب بن عبد العزي، ومن بني جمح صفوان بن أمية، ومن بني سهم عدي بن قيس، ومن ثقيف العلاء بن حارثة أو حارثة، ومن بني فزارة عينية بن حصن، ومن بني تميم الأقرع بن حابس، ومن بني نصر مالك بن عوف، ومن بني سليم العباس بن مرداس. أعطى النبي صلى الله عليه وسلم كل رجل منهم مائة ناقة مائة ناقة إلا عبد الرحمن بن يربوع وحويطب بن عبد العزي، فإنه أعطى كل واحد منهما خمسين".

وأخرج ابن المنذر وابن أبي حاتم وأبو الشيخ عن الحسن رضي الله عنه قال: المؤلفة قلوبهم الذين يدخلون في الإسلام إلى يوم القيامة.

وأخرج ابن أبي حاتم وأبو الشيخ عن الضحاك قال: المؤلفة قلوبهم قوم من وجوه العرب، يقدمون عليه فينفق عليهم منها ما داموا حتى يسلموا أو يرجعوا.

وأخرج ابن أبي شيبة وابن المنذر وابن أبي حاتم وأبو الشيخ عن ابن جبيرة قال: ليس اليوم مؤلفة قلوبهم.  
وأخرج البخاري في تاريخه وابن المنذر وابن أبي حاتم وأبو الشيخ عن الشعبي رضي الله عنه قال: ليست اليوم مؤلفة قلوبهم، إنما كان رجال يتألفهم النبي صلى الله عليه وسلم، فلما أن كان أبو بكر رضي الله عنه قطع الرشا في الإسلام.

وأخرج ابن أبي حاتم عن عبيدة السلماني قال: جاء عينية بن حصن والأقرع بن حابس إلى أبي بكر فقالا: يا خليفة رسول الله صلى الله عليه وسلم ان عندنا أرضاً سبخة ليس فيها كلاً ولا منفعة، فإن رأيت أن تعطيناها لعلنا نحرثها ونزرعها وعلل الله أن ينفع بها. فاقطعها إياها وكتب لهما بذلك كتاباً وأشهد لهما، فانطلقا إلى عمر ليشهداه على ما فيه، فلما قرأ على عمر ما في الكتاب تناوله من أيديهما فتفل فيه فمجاه، فتذمرا وقالوا له مقالة سيئة، فقال عمر: إن رسول الله صلى الله عليه وسلم كان يتألفهما والإسلام يومئذ قليل، وإن الله قد أعز الإسلام فاذهبا فاجهدكما لا أرعى الله عليكما إن أرعيتما.

وأخرج ابن سعد عن أبي وائل. أنه قيل له: ما أصنع بنصيب المؤلفة؟ قال: زده على الآخرين. [...] وأخرج ابن أبي حاتم وأبو الشيخ عن ابن زيد في قوله وفي سبيل الله قال: الغازي في سبيل الله وابن السبيل قال: المسافر.

وأخرج ابن أبي حاتم عن ابن عباس قال: ابن السبيل هو قال: الغازي في سبيل الله وابن السبيل قال: المسافر. وأخرج ابن أبي حاتم عن ابن عباس قال: ابن السبيل هو الضيف الفقير الذي ينزل بالمسلمين. وأخرج ابن أبي شيبة عن الضحاك في رجل سافر وهو غني، فنقد ما معه في سفره فاحتاج قال: يعطى من الصدقة في سفره لأنه ابن سبيل.

وأخرج عبد بن حميد وابن المنذر وابن أبي حاتم عن قتادة في قوله وفي سبيل الله قال: حمل الرجل في سبيل الله من الصدقة وابن السبيل قال: هو الضيف والمسافر إذا قطع به وليس له شيء فريضة من الله والله عليم حكيم قال: ثمانية أسهم فرضهن الله وأعلمهن.

وأخرج ابن أبي شيبة وأبو داود وابن ماجه وابن المنذر وابن مردويه عن أبي سعيد قال: قال رسول الله صلى الله عليه وسلم "لا تحل الصدقة لغني إلا لخمسة: لعامل عليها، أو رجل اشتراها بماله، أو غارم، أو غاز في سبيل الله، أو مسكين تصدق عليه فأهدى منها الغني".

وأخرج ابن أبي شيبة وأبو داود والترمذي وحسنه وابن ماجه والنحاس في ناسخه عن ابن مسعود قال: قال رسول الله صلى الله عليه وسلم "من سأل وله ما يغنيه جاءت مسألته يوم القيامة خموشاً أو كدوحاً. قالوا: يا رسول الله وماذا يغنيه؟ قال: خمسون درهماً، أو قيمتها من الذهب".

وأخرج أبو الشيخ عن عبد الله بن عمر. أنه سئل عن مال الصدقة فقال: شر مال، إنما هو مال الكسحان والعرجان والعميان وكل منقطع به. قيل: فإن للعاملين عليها حقاً، وللمجاهدين في سبيل الله. قال: أما العاملون فلهم بقدر عملتهم، وأما المجاهدون في سبيل الله فقوم أحل لهم أن الصدقة لا تحل لغني، ولا لذي مرة سوى. وأخرج ابن مردويه عن ابن عباس رضي الله عنهما قال "فرض رسول الله صلى الله عليه وسلم الصدقة في ثمانية أسهم. ففرض في الذهب، والورق، والإبل، والبقر، والغنم، والزرع، والكرم، والنخل، ثم توضع في ثمانية أسهم. في أهل هذه الآية إنما الصدقات للفقراء... الآية كلها".

وأخرج ابن مردويه عن ابن عباس عن رسول الله صلى الله عليه وسلم قال: "خففوا على المسلمين في خرصكم فإن فيه العرايا، وفيه الوصايا، فأما العرايا فالنخلة والثلاث والأربع وأقل من ذلك وأكثر، يمنحها الرجل أخاه ثمرتها فيأكلها هو وعياله، وأما الوصايا فثمانية أسهم إنما الصدقات للفقراء والمساكين إلى قوله والله عليم حكيم".

وأخرج أحمد عن رجل من بني هلال قال: سمعت رسول الله صلى الله عليه وسلم يقول "لا تحل الصدقة لغني، ولا ذي مرة سوى".

وأخرج ابن أبي شيبة وأبو داود والترمذي عن عبد الله بن عمر عن النبي صلى الله عليه وسلم قال "لا تحل الصدقة لغني، ولا لذي مرة سوى".

وأخرج ابن أبي شيبة وأبو داود والنسائي عن عبيد الله بن عدي بن الخيار قال: "أخبرني رجلان أنهما أتيا النبي صلى الله عليه وسلم في حجة الوداع وهو يقسم الصدقة، فسألاه منها. فرفع فينا البصر وخفضه فرأنا جلدتين، فقال: إن شئتما أعطيتكما ولا حظ فيهما لغني، ولا لقوي مكتسب".

## Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget erwähnt die Überlieferungen, die den Grund der Offenbarung dieses Verses bilden. Er ist der Meinung, dass dieser Vers die folgenden Verse aufhebt:

H-50/17:26. Und gib dem Verwandten, was ihm (von Rechts wegen) zusteht, ebenso dem Armen und dem, der unterwegs ist (oder: dem, der dem Weg (Gottes) gefolgt (und dadurch in Not gekommen) ist; w. dem Sohn des Wegs! Aber sei (dabei) nicht ausgesprochen verschwenderisch!

H-87/2:271. Wenn ihr die Almosen offen kundtut, ist es (schon) trefflich. Wenn ihr sie aber geheimhaltet und (unter der Hand) den Armen gebt, ist es (noch) besser für euch und wird euch (oder: Und er (d.h. Gott) wird euch?) (bei der Abrechnung am jüngsten Tag) etwas von euren schlechten Taten tilgen. Gott ist wohl darüber unterrichtet, was ihr tut.

M-67/51:19. und fühlten sich verpflichtet, den Bettler und Unbemittelten an ihrem Vermögen teilnehmen zu lassen.

Die Juristen sind sich uneins was die Aufteilung der *Zakat* auf die acht Kategorien angeht, einige meinen, dass man eine unter ihnen privilegieren kann.

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, bezieht sich auf die bedeutenden Persönlichkeiten, die Muhammad bezahlt hat. Omar entschied, diese Kategorie aufzuheben, nachdem der Islam stark geworden war.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die, welche die Kriegszüge machen, selbst wenn sie reich sind. Manche behalten sie aber den Armen unter ihnen vor.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Muhammad Al-Sharabini Al-Khatib	1570 – sunnitisch	محمد الشربيني الخطيب <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Siraj al-munir		السراج المنير <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

والمؤلفة قلوبهم وهم إما ضعيف النية في الإسلام فيعطى ليقوى إسلامه أو شريف في قومه يتوقع بإعطائه إسلام غيره أو كاف لناشر من بلبه من الكفار أو مانعي الزكاة فيعطى حيث إعطاؤه أهون علينا من بعث جيش وأما مؤلفة الكفار لتر غيبهم في الإسلام فلا يعطون من الزكاة ولا من غيرها للإجماع ولأن الله تعالى أعز الإسلام وأهله وأغنى عن التأليف [...] وفي سبيل الله وهم الغزاة المتطوعون أي: الذين لا رزق لهم في الفء ويعطون ولو أغنياء إعانة لهم على الغزو وتحرم الزكاة على الغازي المرتزق ولو كان عاملاً فإذا عدم الفء واضطررنا إلى المرتزق ليكفينا شر الكفار أعانه الأغنياء لا من الزكاة.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die, deren Glaube schwach ist, Noble, um ihre Leute zum Islam zu ziehen, solche, die den Ungläubigen die Spitze bieten oder jenen, die sich weigern, die *Zakat* zu bezahlen, da dies günstiger zu stehen kommt als eine Armee zu schicken. Die Ungläubigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, werden nicht mehr ausbezahlt, weil der Islam inzwischen stark geworden ist.

Mit der Kategorie vom Weg Gottes sind die Freiwilligen gemeint, die die Überfälle machen und keinen Anteil an der Beute haben. Sie werden bezahlt, selbst wenn sie reich sind. Wer aber als Söldner an den Kriegszügen teilnimmt, hat kein Anrecht auf einen Anteil der *Zakat*. Wenn es keine Beute gibt und man auf ihre Unterstützung angewiesen ist, werden ihnen die Reichen helfen; die Finanzierung soll jedoch nicht von der *Zakat* abgehoben werden.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/M9eje0>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/xKxifq>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abu-al-Su'ud <sup>1</sup>	1574 – sunnitisch	ابو السعود
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Irshad al-'aql al-salim ila mazaya al-kitab al-karim		إرشاد العقل السليم إلى مزايا الكتاب الكريم <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَالْمَوْلَى قُلُوبُهُمْ هُمْ أَصْنَافٌ فَمِنْهُمْ أَشْرَافٌ مِنَ الْعَرَبِ كَانَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ يَسْتَأْذِنُهُمْ لِيُسَلِّمُوا فَيَرْضَخَ لَهُمْ وَمِنْهُمْ قَوْمٌ أَسْلَمُوا وَنِيَّاتُهُمْ ضَعِيفَةٌ فَيُؤَلَّفُ قُلُوبَهُمْ بِإِجْزَالِ الْعَطَاءِ كَعَيْنِيَّةِ بْنِ حِصْنٍ، وَالْأَقْرَعِ بْنِ حَابِسٍ، وَالْعَبَّاسِ بْنِ مَرْدَاسٍ، وَمِنْهُمْ مَنْ يُتْرَقَّبُ بِإِعْطَانِهِمْ إِسْلَامَ نَظَرَانِهِمْ، وَلَعَلَّ الصَّنْفَ الْأَوَّلَ كَانَ يُعْطِيهِمُ الرَّسُولُ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِنْ خُمْسِ الْخُمْسِ الَّذِي هُوَ خَالِصٌ مَالِهِ، وَقَدْ عَدَّ مِنْهُمْ مَنْ يُؤَلَّفُ قَلْبُهُ بِشَيْءٍ مِنْهَا عَلَى قِتَالِ الْكُفَّارِ وَمَا نَعِيَ الزَّكَاةَ وَقَدْ سَقَطَ سَهْمُ هَؤُلَاءِ بِالْإِجْمَاعِ لَمَّا أَنَّ ذَلِكَ كَانَ لِنَكْتِثِيرِ سَوَادِ الْإِسْلَامِ فَلَمَّا أَعَزَّهُ اللَّهُ عَزَّ وَجَلَّ وَأَعْلَى كَلِمَتَهُ اسْتَعْنِيَ عَنْ ذَلِكَ [...] وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ أَيَّ فِقْرَاءِ الْغَزَاةِ وَالْحَجِيجِ وَالْمَنْقَطَعِ بِهِمْ

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, beinhaltet die Noblen unter den Arabern, welche Muhammad bezahlte, damit sie zum Islam konvertierten. Dazu gehören auch die, welche einen schwachen Glauben haben sowie jene, die dank Bezahlung ihre Leute zum Islam anlocken könnten. Diese Kategorie ist aufgehoben worden, als der Islam stark geworden ist. Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Armen unter denen, welche die Kriegszüge unternehmen, sowie die mittellosen Pilger.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/AmvXZE>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/YyytIm>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Fayd Al-Kashani <sup>1</sup>	1680 – schiitisch	الفيض الكاشاني
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Safi fi tafsir kalam Allah al-wafi		الصافي في تفسير كلام الله الوافي <sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

والمؤلفة قلوبهم قوم وخذوا الله ولم يدخل المعرفة قلوبهم إنَّ محمداً رسول الله صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَآلِهِ وَسَلَّمَ فَكَانَ رَسُولَ اللهِ صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَآلِهِ وَسَلَّمَ يَتَأَلَّفُهُمْ وَيَعْلَمُهُمْ كَمَا يَعْرِفُوا فَجَعَلَ اللهُ لَهُمْ نَصِيباً فِي الصَّدَقَاتِ لَكِي يَعْرِفُوا وَيَرْغَبُوا فِي الرِّقَابِ قَوْمٌ قَدْ لَزِمَهُمْ كَفَارَاتٌ فِي قَتْلِ الْخَطَا فِي الظُّهَارِ وَقَتْلِ الصَّيْدِ فِي الْحَرَمِ وَفِي الْإِيمَانِ وَلَيْسَ عِنْدَهُمْ مَا يَكْفُرُونَ وَهُمْ مُؤْمِنُونَ فَجَعَلَ اللهُ لَهُمْ سَهْماً فِي الصَّدَقَاتِ لِيَكْفَرَ عَنْهُمْ وَالْغَارِمِينَ قَوْمٌ قَدْ وَقَعَتْ عَلَيْهِمْ دِيُونٌ أَنْفَقُوا فِي طَاعَةِ اللهِ مِنْ غَيْرِ اسْرَافٍ فَيَجِبُ عَلَى الْإِمَامِ أَنْ يَقْضِيَ ذَلِكَ عَنْهُمْ وَيَكْفِيَهُمْ مِنْ مَالِ الصَّدَقَاتِ وَفِي سَبِيلِ اللهِ قَوْمٌ يَخْرُجُونَ فِي الْجِهَادِ وَلَيْسَ عِنْدَهُمْ مَا يَنْفَقُونَ أَوْ قَوْمٌ مِنَ الْمُسْلِمِينَ لَيْسَ عِنْدَهُمْ مَا يَحْجُونَ بِهِ أَوْ فِي جَمِيعِ سَبِيلِ الْخَيْرِ فَعَلَى الْإِمَامِ أَنْ يُعْطِيَهُمْ مِنْ مَالِ الصَّدَقَاتِ حَتَّى يَتَّقُوا بِهِ عَلَى الْحَجِّ وَالْجِهَادِ.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, beinhaltet Monotheisten, die nicht wussten, dass Muhammad der Gesandte Gottes war. Muhammad bezahlte sie, damit sie es wussten und dem Islam beitraten.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die, welche den *Dschihad* machen aber nichts zum Ausgeben haben sowie die Mittellosen, die auf dem *Haddsch* sind.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/vtDE36>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/uX3jLK>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Hashim Al-Hussayni Al-Bahrayni	1698 – schiitisch	هاشم الحسيني البحراني <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Burhan fi tafsir al-Qu'ran		البرهان في تفسير القرآن <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَأَلْمُؤَلَّفَةَ قُلُوبِهِمْ هُم قَوْمٌ وَحَدُوا اللَّهَ وَلَمْ تَدْخُلِ الْمَعْرِفَةَ فِي قُلُوبِهِمْ مِنْ أَنْ مُحَمَّدًا رَسُولَ اللَّهِ، فَكَانَ رَسُولَ اللَّهِ (صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَآلِهِ) يَتَأَلَّفُهُمْ وَيَعْلَمُهُمْ كَيْمَا يَعْرِفُوا، فَجَعَلَ اللَّهُ لَهُمْ نَصِييبًا فِي الصَّدَقَاتِ كَيْ يَعْرِفُوا وَيَرْغَبُوا." وفي رواية أبي الجارود، عن أبي جعفر (عليه السلام)، قال: "المؤلفة قلوبهم: أبو سفيان بن حرب بن أمية، وسهيل بن عمرو، وهو من بني عامر بن لؤي، وهمام بن عمرو وأخوه، وصفوان بن أمية بن خلف القرشي ثم الجمحي، والأقرع بن حابس التميمي ثم أحد بني حازم، وعيينة بن حصن الفزاري، ومالك بن عوف، وعلقمة ابن علاثة، بلغني أن رسول الله (صلى الله عليه وآله) كان يعطي الرجل منهم مائة من الإبل ورعاتها، وأكثر من ذلك وأقل."

" وفي الرَّقَابِ قَوْمٌ قَدْ لَزِمَهُمْ كَفَارَاتٌ فِي قَتْلِ الْخَطَا، وَفِي الظَّهَارِ، وَقَتْلِ الصَّيْدِ فِي الْحَرَمِ، وَفِي الْإِيمَانِ، وَلَيْسَ عِنْدَهُمْ مَا يَكْفُرُونَ، وَهُمْ مُؤْمِنُونَ، فَجَعَلَ اللَّهُ لَهُمْ مِنْهَا سَهْمًا فِي الصَّدَقَاتِ لِيَكْفُرَ عَنْهُمْ. وَالْغَارِمِينَ قَوْمٌ وَقَعَتْ عَلَيْهِمْ دِيُونٌ أَنْفَقُوا فِي طَاعَةِ اللَّهِ مِنْ غَيْرِ إِسْرَافٍ، فَيَجِبُ عَلَى الْإِمَامِ أَنْ يَقْضِيَ ذَلِكَ عَنْهُمْ وَيَكْفِيَهُمْ مِنْ مَالِ الصَّدَقَاتِ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ قَوْمٌ يَخْرُجُونَ إِلَى الْجِهَادِ وَلَيْسَ عِنْدَهُمْ مَا يَنْفَقُونَ، أَوْ قَوْمٌ مِنَ الْمُسْلِمِينَ لَيْسَ عِنْدَهُمْ مَا يَحْجُونَ بِهِ، أَوْ فِي جَمِيعِ سَبِيلِ الْخَيْرِ، فَعَلَى الْإِمَامِ أَنْ يُعْطِيَهُمْ مِنْ مَالِ الصَّدَقَاتِ حَتَّى يَقْوُوا بِهِ عَلَى الْحَجِّ وَالْجِهَادِ

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Monotheisten, die nicht wussten, dass Muhammad der Gesandte Gottes war. Muhammad bezahlte sie, damit sie es wussten und dem Islam beitraten. Dieser Exeget führt die Erzählung auf, nach welcher Muhammad 100 Dromedare gespendet hat, um seine Feinde für sich zu gewinnen.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die, welche den *Dschihad* machen aber nichts zum Ausgeben haben, sowie die Mittellosen auf dem *Haddsch*.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/6nHcOi>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/JJCAFJ>



Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Isma'il Haqqi	1715 – sunnitisch-sufistisch	اسماعيل حقي <sup>1</sup>

Titel der Exegese	عنوان التفسير
Ruh al-bayan fi-tafsir al-Qu'ran	روح البيان في تفسير القرآن <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية  
 والمؤلفة قلوبهم وهم طائفة مخصوصة من العرب لهم قوة واتباع كثيرة منهم مسلم ومنهم كافر قد اعطوا من الصدقة تقريبا على الاسلام او تحريضا عليه او خوفا من شرهم [...] وفي سبيل الله أي فقراء الغزاة عند ابي يوسف وهم الذين عجزوا عن اللحوق بحيش الاسلام لفقرهم أي لهلاك النفقة او الدابة او غيرهما فتحل لهم الصدقة وان كانوا كاسبين اذ الكسب يقعدهم عن الجهاد في سبيل الله. وسبيل وان عم كل طاعة الا انه خص بالغزو إذا أطلق وعند محمد هو الحجيج المنقطع بهم.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst eine Gruppe von Leuten unter den Arabern, die die Macht innehatten und zahlreiche Anhänger um sich scharten. Manche waren Muslime, andere Ungläubige. Muhammad bezahlte sie, um sie zum Islam anzulocken oder um ihre Feindseligkeit zu vermeiden.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Armen unter denen, welche die Überfälle tätigen, die nicht über die Mittel verfügen, sich der islamischen Armee zu anschließen. Obwohl dieser Ausdruck eine allgemeine Bedeutung hat, meint er speziell die Kriegszüge.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/9rEz3v>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/tEMMKV>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abd-Allah 'Ali Al-Huwayzi	1731 – schiitisch	عبد الله علي الحويزي <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir nour al-thukulayn		تفسير نور الثقلين <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

"والمؤلفة قلوبهم" قوم وحدوا الله ولم تدخل المعرفة قلوبهم أن محمدا رسول الله صلى الله عليه وآله فكان رسول الله صلى الله عليه وآله يتألفهم ويعلمهم كيما يعرفوا، فجعل الله عز وجل لهم نصيبا في الصدقات لكي يعرفوا ويرغبوا.

وفي رواية ابي الجارود عن ابي جعفر عليه السلام قال: المؤلفة قلوبهم ابو سفيان بن حرب بن امية، وسهيل بن عمرو وهو من بني عامر بن لوي، وهمام بن عمرو وأخوه وصفوان بن امية بن خلف القرشي ثم الجمحي والاقرع بن حابس التميمي، ثم احد بن حازم وعيينة بن حصين الفزاري، ومالك بن عوف وعلقمة بن علاثة بلغنا ان رسول الله صلى الله عليه وآله كان يعطي الرجل منهم مائة من الإبل ورعاتها وأكثر من ذلك وأقل.

في اصول الكافي محمد بن يحيى عن أحمد بن محمد بن علي بن الحكم عن موسى بن بكر وعلي بن ابراهيم عن محمد بن عيسى عن يونس عن رجل جميعا عن زرارة عن ابي جعفر عليه السلام قال: المؤلفة قلوبهم قوم وحدوا الله وخلعوا عبادة من دون الله ولم تدخل المعرفة قلوبهم أن محمدا رسول الله صلى الله عليه وآله وكان رسول الله صلى الله عليه وآله يتألفهم ويعرفهم لكي ما يعرفوا ويعلمهم.

علي بن ابراهيم عن ابيه عن ابن ابي عمير عن عمر بن اذينة عن زرارة عن ابي جعفر عليه السلام قال: سألته عن قول الله عز وجل: "والمؤلفة" قال: هم قوم وحدوا الله عز وجل وخلعوا عبادة من يعبد من دون الله، وشهدوا أن لا اله الا الله وان محمدا رسول الله صلى الله عليه وآله وهم في ذلك شكاك في بعض ما جاء به محمد صلى الله عليه وآله، فأمر الله عز وجل نبيه أن يتألفهم بالمال والعطاء لكي يحسن اسلامهم ويثبتوا على دينهم الذي دخلوا فيه وأقروا به ان رسول الله صلى الله عليه وآله يوم حنين تألف رؤساء العرب من قريش وسائر مضر، منهم ابو سفيان بن حرب وعيينة بن حصين الفزاري وأشباهم من الناس، فغضبت الانصار واجتمعت إلى سعد بن عبادة فانطلق بهم إلى رسول الله بالجعرانة(2) فقال: يا رسول الله أتأذن لي في الكلام؟ فقال: نعم فقال: ان كان هذا الامر من هذه الاموال التي قسمت بين قومك شيئا أنزله الله رضىنا، وان كان غير ذلك لم ترض قال زرارة وسمعت ابا جعفر عليه السلام يقول فقال رسول الله صلى الله عليه وآله: يا معشر الانصار اكلكم على قول سيدكم سعد؟ فقالوا: سيدنا الله ورسوله، ثم قالوا في الثالثة: نحن على مثل قوله ورأيه فقال زرارة فسمعت ابا جعفر عليه السلام يقول: فحط الله نورهم وفرض للمؤلفة قلوبهم سهما في القرآن.

علي بن محمد بن عيسى عن يونس عن رجل عن زرارة عن ابي جعفر عليه السلام قال: المؤلفة قلوبهم لم يكونوا قط أكثر منهم اليوم.

عدة من اصحابنا عن سهل بن زياد عن علي بن حسان عن موسى بن بكر عن رجل قال: قال ابو جعفر عليه السلام: ما كانت المؤلفة قلوبهم قط أكثر منهم اليوم وهم قوم وحدوا الله وخرجوا من الشرك ولم تدخل معرفة محمد صلى الله عليه وآله قلوبهم وما جاء به، فتألفهم رسول الله صلى الله عليه وآله وتألفهم المؤمنون بعد رسول الله صلى الله عليه وآله لكيما يعرفوا. [...]

<sup>1</sup> <http://goo.gl/9sGqAo>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/6rpkGH>

"وفي سبيل الله" قوم يخرجون في الجهاد وليس عندهم ما ينفقون، او قوم من المسلمين ليس عندهم ما يحجون به او في جميع سبل الخير فعلى الامام ان يعطيهم من مال الصدقات حتى ينفقونه على الحج والجهاد. في كتاب معاني الاخبار بإسناده إلى الحسين بن عمر قال: قلت لابي - عبد الله عليه السلام: ان رجلا اوصى الي في السبيل؟ قال اصرفه في الحج قال قلت: انه اوصى الي في السبيل؟ قال اصرفه في الحج فاني لا اعرف سبيلا من سبله أفضل من الحج.

حدثنا ابي رحمه الله قال: حدثنا أحمد بن ادريس قال: حدثنا محمد بن أحمد ابن يحيى بن عمران الاشعري عن محمد بن عيسى بن عبيد عن الحسن بن راشد قال: سألت أبا الحسن العسكري عليه السلام بالمدينة عن رجل اوصى بمال في سبيل الله؟ قال: سبيل الله شيعتنا.

### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Monotheisten, die nicht wussten, dass Muhammad der Gesandte Gottes war. Muhammad bezahlte sie, damit sie es wussten und dem Islam beitraten. Dieser Exeget führt die Erzählung auf, nach welcher Muhammad 100 Dromedare verschenkte, um seine Feinde umzustimmen.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die, welche den *Dschihad* machen ohne sich finanzieren zu können, oder die, welche die Mittel für den *Haddsch* nicht aufbringen sowie jede weitere Wohltätigkeitshandlung.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ibn-'Ajiba <sup>1</sup>	1808 – sunnitisch-sufistisch	ابن عجيبة
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Bahr al-madid fi tafsir al-Qur'an al-majid		البحر المديد في تفسير القرآن المجيد <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

### فقرات عربية

يقول الحق جل جلاله: إنما تدفع الصدقات الواجبة - أي: الزكاة - لهؤلاء الثمانية، وهذا يُرَجَّحُ أن لَمْزهم كان في قسم الزكاة لا في الغنائم، واختصاص دفع الزكاة بهؤلاء الثمانية مجمع عليه، واختلف: هل يجب تعميمهم؟ فقال مالك: ذلك إلى الإمام، إن شاء عمم وإن شاء خصص، وإن لم يلها الإمام؛ فصاحب المال مخير، وبه قال أبو حنيفة وأحمد، وأفتى به بعض الشافعية، وقال الشافعي: يجب أن تقسم على هذه الأصناف بالسواء، إن وجدت.

والمؤلفة قلوبهم قال مالك: هم كفار ظهر ميلهم للإسلام، فيعطوا ترغيباً في الإسلام. وقيل قوم أسلموا ونبئهم ضعيفة، فيعطوا ليتمكن الإسلام في قلوبهم، وحكمهم باق، وقيل: أشراف يترقب بإعطائهم إسلام نظائرهم وفي الرقاب أي: في فك الرقاب، يشترون ويعتقون، والغارمين، أي: مَنْ عليهم دَيْن، فيعطى ليقضي دينه، ويشترط أن يكون استدانة في غير فساد ولا سرف، وليس له ما يبيع في قضائه. وفي سبيل الله يعني: الجهاد، فيعطى منها المجاهدون وإن كانوا أغنياء، ويشترى منها آلة الحرب، ولا يبنى منها سور ولا مركب. وابن السبيل وهو الغريب المحتاج لما يوصله لبلده، ولم يجد مسلفاً، إن كان مليئاً ببلده، وإلا أعطي مطلقاً.

### Übersetzung und Kommentar

Die *Zakat* fällt den acht Empfängerkategorien zu. Manche sind der Meinung, dass man sie unter alle acht verteilen müsse, andere denken, dass der Imam eine Kategorie begünstigen kann.

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, enthält Ungläubige, die zum Islam neigen und die man bezahlt, damit sie ihm beitreten, Muslime, deren Glaube schwach ist, damit dieser gestärkt werde, oder Noble, die man in der Hoffnung bezahlt, ihre Anhänger anziehen zu können.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet den *Dschihad*. Man kann (mit dem *Zakat*) diejenigen bezahlen, die daran teilnehmen, selbst wenn sie reich sind, und man kann Waffen kaufen. Aber Festungen oder Boote werden nicht gebaut (via *Zakat*).

<sup>1</sup> <https://goo.gl/vwFIJw>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/5zizhd>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Sawi	1825 – sunnitisch	الصاوي <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Hashiyat Al-Sawi ‘ala Tafsir Al-Jalalayn		حاشية الصاوي على تفسير الجلالين <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

### فقرات عربية

قوله: إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ رد على المنافقين الذين يزعمون أن رسول الله يأخذ الصدقات لنفسه ولأهل بيته، فبين في هذه الآية المستحقة لها الأصناف الثمانية، ورسول الله وأهل بيته محرمة عليهم، تشریفاً لهم وتطهيراً، والآية من قصر الموصوف على الصفة، أي الصدقات مقصورة على الإتصاف، بصرفها لهؤلاء الثمانية. قوله: (مصروفة) قدره ليتعلق به الجار والمجرور. قوله: (الذي لا يجدون ما يقع موقعاً من كفايتهم) صادق بأن لا يجدون شيئاً أصلاً، أو لا يجدون شيئاً لا يقع الموقع من كفايتهم.

قوله: وَالْمَسَاكِينَ (الذين لا يجدون ما يكفيهم) صادق بأن لا يجدوا شيئاً أصلاً، أو يجدوا شيئاً لا يقع الموقع أو يقع، ولكن لا يكفيهم، فالفقير على هذا أسوأ حالاً من المسكين، وهذا مذهب الإمام الشافعي، وعند مالك بالعكس، فالمسكين من لا يملك شيئاً أصلاً، والفقير من عنده شيء لا يكفي، والمراد بالكفاية عند مالك كفاية سنة، وعند الشافعي كفاية العمر الغالب، وهو ستون سنة. قوله: (من جاب إلخ) أي وهو الذي يجمع الزكوات من أربابها، والقاسم الذي يقسمها على المستحقين، والكاتب الذي يكتب ما أعطاه أرباب الأموال، والعاشر الذي يجمع أرباب الأموال ليأخذ منهم الجابي الزكاة. قوله: (ليسلموا) أي يرجى بإعطائهم إسلامهم. بقوله: (أو يثبت إسلامهم) أي فهم حديثو عهد بالإسلام، فنعطيهم لتمكن الإسلام من قلوبهم. قوله: (أو يسلم نظراؤهم) أي فهم كبار قبيلة أسلموا، فيعطون ليسلم نظراؤهم من الكفار. قوله: (أو يذبوا عن المسلمين) أي يدفعوا الكفار ويردوهم عن المسلمين، والحال أنهم مسلمون. قوله: (والأول والأخير) أي الكافر ليسلم والذئاب عن المسلمين. قوله: (لا يعطيان) هذا ضعيف عندهم، والمعتمد عندهم إعطاء الأول. قوله: (بخلاف الأخيرين) أي الثاني والثالث، وهذا مذهب الشافعي، وعند مالك المؤلفلة قلوبهم، إما كفار يعطون ليسلموا، أو مسلمون يعطون ليثبت إسلامهم.

قوله: وَفِي الرِّقَابِ إنما أضيفت الصدقات إلى الأصناف الأربعة الأول باللام، وإلى الأربعة الأخيرة بقي، إشارة إلى أن الأربعة الأول يملكونها ويتصرفون فيها كيف شاؤوا، بخلاف الأربعة الأخيرة فيقيد بما إذا صرفت مصارفها، فإذا لم يحصل نزع من منهم. قوله: (أي الكاتبين) أي ليستعينوا بها على فك رقابهم، وهذا التفسير على مذهب الإمام الشافعي، وعند مالك وأحمد: أن معناه يشتري بها رقيق كامل الرق، ويعتق ولاؤه للمسلمين، وعند أبي حنيفة: يشتري بها بعض رقبة، ويعان بها مكاتب، لأن قوله: وَفِي الرِّقَابِ يقتضي التبعية. قوله: (لغير معصية) أي بأن استدانوا المباح، ولو صرفوه في معصية، وهذا مذهب الشافعي، وعند مالك: إذا صرفوه في معصية، لا يعطون منها إلا إذا تابوا. قوله: (أو تابوا) أي ظهرت توبتهم، لا بمجرد قولهم تبتاً مثلاً.

قوله: (أو لإصلاح ذات البين) أي كأن خيف فتنة بين قبيلتين تنازعتا في قتيل لم يظهر قتله، فتحملوا الدية تسكيناً للفتنة. قوله: (أي القانمين بالجهاد) إلخ، أي يشتري منها لته من سلاح ودرع وفرس، ومذهب مالك أن طلبه العلم المنهكين فيه، لهم الأخذ من الزكاة ولو أغنياء، إذا انقطع قهقهم من بيت المال، لأنهم مجاهدون. قوله: وَآئِن السَّبِيلِ الإضافة لأدنى ملابسة، أي الملازم للطريق. قوله: (المنقطع في سفره) أي إن كان سفره في غير معصية، وإلا فلا يعطى، ولو خيف عليه الموت ما لم يتب، ويعطى بشرط أن لا يجد مسلفاً، وهو مليء ببلده. قوله: (فلا يجوز صرفها لغير هؤلاء) أخذ ذلك من الحصر وهو محل وفاق. قوله: (ولا يمنع

<sup>1</sup> <http://goo.gl/bPBqur>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/J2yDdD>

صنف منهم) هذا مذهب الشافعي، وعند مالك: لا يلزم تعميم الأصناف، فاللام في (الفقراء) إلخ، لبيان المصرف لا للاستحقاق. قوله: (فيقسّمها الإمام عليهم على السواء) هذا مذهب الشافعي، وعند مالك: لا يلزم ذلك، بل يندب إيثار المضطر. قوله: (لعسره) علة لعدم وجوب الاستغراق. قوله: (الإسلام) هذا في غير المولفة قلوبهم. قوله: (وأن لا يكون هاشمياً ولا مطلبياً) هذا مذهب الشافعي، وعند مالك: الذين تحرم عليهم الزكاة بنوا هاشم فقط، وهذا إن كان حقهم من بيت المال جارياً، وإلا فهم أولى من غيرهم، فأعطوهم أسهل من تعاطيهم خدمة الذمي والفاجر.

## Übersetzung und Kommentar

Dieser Vers ist eine Antwort für die, welche dachten, Muhammad behalte die *Zakat* für sich und die Seinen und er stellt klar, dass sie auf acht Empfängerkategorien aufgeteilt wird.

Die Kategorie, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die Muslime schwachen Glaubens, damit ihr Glaube gestärkt werde, Stammesoberhäupter, die Muslime geworden sind, damit auch ihre Mitglieder konvertieren, oder um die Angriffe der Ungläubigen gegen die Muslime zu verhindern.

Die Kategorie vom Weg Allahs bezeichnet diejenigen, die den *Dschihad* machen. Man kann mit der *Zakat* die Waffen und die Rosse kaufen. Man kann auch diejenigen bezahlen, die sich den Studien hingeben, selbst wenn sie reich sind, denn sie sind Kämpfer.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Chawkani <sup>1</sup>	1834 – zayditisch	الشوكاني
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Fath al-Qadir		فتح القدير <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

### فقرات عربية

قوله: **إِنَّمَا أَلْصَدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ** لما لمز المنافقون رسول الله صلى الله عليه وسلم في قسمة الصدقات بين الله لهم مصرفها دفعاً لطعنهم، وقطعاً لشغبهم، وإنَّما من صبيغ القصر، وتعريف الصدقات للجنس: أي جنس هذه الصدقات مقصور على هذه الأصناف المذكورة لا يتجاوزها، بل هي لهم لا لغيرهم.

وقد اختلف أهل العلم هل يجب تقييد الصدقات على هذه الأصناف الثمانية، أو يجوز صرفها إلى البعض دون البعض على حسب ما يراه الإمام أو صاحب الصدقة؟ فذهب إلى الأول الشافعي وجماعة من أهل العلم، وذهب إلى الثاني: مالك وأبو حنيفة، وبه قال عمر، وحذيفة، وابن عباس، وأبو العالية، وسعيد بن جبير، وميمون بن مهران. قال ابن جرير وهو قول عامة أهل العلم: احتج الأولون بما في الآية من القصر، وبحديث زياد بن الحرث الصدائي عند أبي داود والدارقطني قال: أتيت النبي صلى الله عليه وسلم فبايعته، فأتى رجل فقال: أعطني من الصدقة، فقال له:

"إن الله لم يرض بحكم نبي ولا غيره في الصدقات حتى حكم فيها هو، فجزأها ثمانية أصناف، فإن كنت من تلك الأجزاء أعطيتك" وأجاب الآخرون بأن ما في الآية من القصر إنما هو لبيان الصرف والمصرف، لا لوجوب استيعاب الأصناف، وبأن في إسناد الحديث عبد الرحمن بن زياد بن أنعم الإفريقي وهو ضعيف. ومما يؤيد ما ذهب إليه الآخرون قوله تعالى: **إِن تَبْدُوا أَلْصَدَقَاتِ فَبِعَمَّا هِيَ** وَإِنْ تَخُفُّوهَا وَتُؤْتُوهَا أَلْفُقَرَاءَ فَهُوَ خَيْرٌ لَّكُمْ [البقرة: 271] والصدقة تطلق على الواجبة كما تطلق على المندوبة. وصح عنه صلى الله عليه وسلم أنه قال: "أمرت أن أخذ الصدقة من أغنيائكم وأردّها في فقرائكم" وقد ادعى مالك الإجماع على القبول الآخر. قال ابن عبد البر: يريد إجماع الصحابة، فإنه لا يعلم له مخالفاً منهم. [...]

قوله: **وَالْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ** هم قوم كانوا في صدر الإسلام، فقيل: هم الكفار الذين كان النبي صلى الله عليه وسلم يتألفهم ليسلموا. وكانوا لا يدخلون في الإسلام بالقهر والسيوف، بل بالعطاء. وقيل: هم قوم أسلموا في الظاهر ولم يحسن إسلامهم، فكان رسول الله صلى الله عليه وسلم يتألفهم بالعطاء؛ وقيل: هم من أسلم من اليهود والنصارى، وقيل: هم قوم من عظماء المشركين لهم أتباع، أعطاهم النبي صلى الله عليه وسلم ليتألفوا أتباعهم على الإسلام. وقد أعطى النبي صلى الله عليه وسلم جماعة ممن أسلم ظاهراً كأبي سفيان بن حرب، والحرث بن هشام، وسهيل بن عمرو، وحويط بن عبد العزى، أعطى كل واحد منهم مائة من الإبل تألفهم بذلك، وأعطى آخرين دونهم.

وقد اختلف العلماء هل سهم المؤلفه قلوبهم باق بعد ظهور الإسلام أم لا؟ فقال عمر، والحسن، والشعبي: قد انقطع هذا الصنف بعزة الإسلام وظهوره، وهذا مشهور من مذهب مالك وأصحاب الرأي: وقد ادعى بعض الحنفية أن الصحابة أجمعت على ذلك. وقال جماعة من العلماء: سهمهم باق لأن الإمام ربما احتاج أن يتألف على الإسلام. وإنما قطعهم عمر لما رأى من إعزاز الدين. قال يونس: سألت الزهري عنهم فقال: لا أعلم نسخ ذلك، وعلى القول الأول يرجع سهمهم لسائر الأصناف. [...]

قوله: **وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ** هم الغزاة والمرابطون، يعطون من الصدقة ما ينفقون في غزوهم ومرابطتهم وإن كانوا أغنياء، وهذا قول أكثر العلماء. وقال ابن عمر: هم الحجاج والعمار، وروي عن أحمد وإسحاق أنها جعلت الحج من سبيل الله. وقال أبو حنيفة وصاحبه: لا يعطى الغازي إلا إذا كان فقيراً منقطعاً به.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/Yr6vCl>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/5kHeKX>

## Übersetzung und Kommentar

Dieser Vers zeigt auf, dass die *Zakat* nur den acht angeführten Empfängerkategorien zukommt. Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst Ungläubige der Frühzeit des Islams, die Muhammad bezahlte, damit sie zum Islam konvertierten, da er sie nicht mit dem Schwert bekehren konnte. Dies seien Leute gewesen, die scheinbar Muslime geworden waren und dafür bezahlt wurden oder adelige Polytheisten, damit ihre Anhänger konvertieren.

In Bezug auf die Frage, ob diese Kategorie beibehalten werden soll oder nicht, sind die Juristen geteilter Meinung. Manche sagen, dass sie beibehalten werden sollte solange sie von Nutzen sei.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet diejenigen, die die Kriegszüge unternehmen und diejenigen, die die Grenzen bewachen. Gemäss der Mehrheit der Gelehrten werden sie selbst dann bezahlt, wenn sie reich sind. Diese Kategorie umfasst auch die Pilger und die Festungen.



Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Al-Alusi <sup>1</sup>	1854 – sunnitisch	الالوسي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Ruh al-ma'ani		روح المعاني <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَأَلْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ وَهُمْ كَانُوا ثَلَاثَةَ أَصْنَافٍ. صَنَّفَ كَان يُؤَلِّفُهُمْ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ لِيَسْلَمُوا. وَصَنَّفَ أَسْلَمُوا لَكِنْ عَلَى ضَعْفِ كَعْبِيئَةَ بْنِ حَصْنٍ وَالْأَقْرَعِ بْنِ حَابِسٍ وَالْعَبَّاسِ بْنِ مَرْدَاسِ السَّلْمِيِّ فَكَانَ عَلَيْهِ الصَّلَاةُ وَالسَّلَامُ يُعْطِيهِمْ لِنَقْوَى نِيَّتِهِمْ فِي الْإِسْلَامِ. وَصَنَّفَ كَانُوا يُعْطُونَ لِدَفْعِ شَرِّهِمْ عَنِ الْمُؤْمِنِينَ، وَعَدَ مِنْهُمْ مَنْ يُؤَلِّفُ قَلْبَهُ بِإِعْطَاءِ شَيْءٍ مِنَ الصَّدَقَاتِ عَلَى قِتَالِ الْكُفَّارِ وَمَانَعِي الزَّكَاةِ. وَفِي «الْهِدَايَةِ» (أَنَّ هَذَا الصَّنْفَ مِنَ الْأَصْنَافِ الثَّمَانِيَةِ قَدْ سَقَطَ وَانْعَقَدَ إِجْمَاعُ الصَّحَابَةِ عَلَى ذَلِكَ فِي خِلَافَةِ الصَّدِيقِ رَضِيَ اللَّهُ تَعَالَى عَنْهُ. رَوَى أَنَّ عَيْنَةَ وَالْأَقْرَعِ جَاءَا يُطْلَبَانِ أَرْضاً مِنْ أَبِي بَكْرٍ فَكُتِبَ بِذَلِكَ خَطاً فَمَزَقَهُ عَمْرُ رَضِيَ اللَّهُ تَعَالَى عَنْهُ وَقَالَ: هَذَا شَيْءٌ يُعْطِيكُمْوه رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ تَأْلِيْفًا لَكُمْ فَمَا الْيَوْمَ فَقَدْ أَعَزَّ اللَّهُ تَعَالَى الْإِسْلَامَ وَأَغْنَى عَنْكُمْ فَإِنْ تَبْتَمَ عَلَى الْإِسْلَامِ وَالْإِقْبِينَا وَبَيْنَكُمْ السَّيْفُ. فَارْجِعُوا إِلَى أَبِي بَكْرٍ فَقَالُوا: أَنْتَ الْخَلِيفَةُ أَمْ عَمْرُ؟ بِذَلَّتْ لَنَا الْخَطَّ وَمَزَقَهُ عَمْرُ، فَقَالَ رَضِيَ اللَّهُ تَعَالَى عَنْهُ: هُوَ إِنْ شَاءَ وَوَأَفَقَهُ، وَلَمْ يَنْكُرْ عَلَيْهِ أَحَدٌ مِنَ الصَّحَابَةِ رَضِيَ اللَّهُ تَعَالَى عَنْهُمْ مَعَ احْتِمَالِ أَنَّ فِيهِ مَفْسَدَةٌ كَارِتْدَادِ بَعْضِ مِنْهُمْ وَإِثْرَةٌ ثَائِرَةٌ).

(واختلفت كلام القوم في وجه سقوطه بعد النبي صلى الله عليه وسلم بعد ثبوته بالكتاب إلى حين وفاته - بأبي هو وأمى عليه الصلاة والسلام - فمنهم من ارتكب جواز نسخ ما ثبت بالكتاب بالإجماع بناء على أن الإجماع حجة قطعية كالكتاب وليس بصحيح من المذهب؛ ومنهم من قال: هو من قبيل انتهاء الحكم بانتهاء علته كانهاء جواز الصوم بانتهاء وقته وهو النهار. ورد بأن الحكم في البقاء لا يحتاج إلى علة كما في الرمل والاضطباع في الطواف فانتهاؤها [قد] لا يستلزم انتهاءه وفيه بحث. وقال علاء الدين عبد العزيز: والأحسن أن يقال: هذا تقرير لما كان في زمن النبي صلى الله عليه وسلم من حيث المعنى، وذلك أن المقصود بالدفع إليهم كان إعزاز الإسلام لضعفه في ذلك الوقت لغلبة أهل الكفر وكان الإعزاز بالدفع، ولما تبدلت الحال بغلبة أهل الإسلام صار الإعزاز في المنع، وكان الإعطاء في ذلك الزمان والمنع في هذا الزمان بمنزلة الآلة لإعزاز الدين والإعزاز هو المقصود وهو باق على حاله فلم يكن ذلك نسخاً، كالتيمم وجب عليه استعمال التراب للتطهير لأنه آلة متعينة لحصول التطهير عند عدم الماء فإذا تبدلت حاله فوجد الماء سقط الأول ووجب استعمال الماء لأنه صار متعيناً لحصول المقصود ولا يكون هذا نسخاً للأول فكذا هذا وهو نظير إيجاب الدية على العاقلة فإنها كانت واجبة على العشييرة في زمن النبي صلى الله عليه وسلم، وبعده على أهل الديوان لأن الإيجاب على العاقلة بسبب النصرة والاستنصار في زمنه صلى الله عليه وسلم كان بالعشييرة وبعده عليه الصلاة والسلام بأهل الديوان، فإيجابها عليهم لم يكن نسخاً بل كان تقريراً للمعنى الذي وجبت الدية لأجله وهو الاستنصار) ١ هـ.

واستحسنه في النهاية.

وتعقبه ابن الهمام (بأن هذا لا ينفى النسخ لأن إباحة الدفع إليهم حكم شرعي كان ثابتاً وقد ارتفع)، وقال بعض المحققين: إن ذلك نسخ ولا يقال: نسخ الكتاب بالإجماع لا يجوز على الصحيح لأن النسخ دليل الإجماع لا هو بناء على أنه لا إجماع إلا عن مستند فإن ظهر وإلا وجب الحكم بأنه ثابت، على أن الآية التي أشار إليها عمر رضي الله تعالى عنه وهي قوله سبحانه: وَقُلْ أَلْحَقْ مِنْ رَبِّكُمْ مَن شَاءَ فَلْيُؤْمِنْ وَمَنْ شَاءَ فَلْيُكْفُرْ [الكهف: 29] يصلح لذلك وفيه نظر، فإنه إنما يتم لو ثبت نزول هذه الآية بعد هذه ولم يثبت، وقال قوم: لم يسقط سهم هذا الصنف، وهو قول الزهري وأبي جعفر / محمد بن علي وأبي ثور، وروي ذلك عن الحسن، وقال

<sup>1</sup> <http://goo.gl/MnTyMq>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/AqMwhb>

أحمد: يعطون أن احتاج المسلمون إلى ذلك. وقال البعض: إن المولفة قلوبهم مسلمون وكفار والساقط سهم الكفار فقط. وصحح أنه عليه الصلاة والسلام كان يعطيهم من خمس الخمس الذي كان خاص ماله صلى الله عليه وسلم. [...]

وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ. أريد بذلك عند أبي يوسف منقطعو الغزاة، وعند محمد منقطعو الحجيج. وقيل: المراد طلبية العلم واقتصر عليه في «الفتاوى الظهيرية»، وفسره في «البدائع» (بجميع القرب فيدخل فيه كل من سعى في طاعة الله تعالى وسبل الخيرات). قال في «البحر»: ولا يخفى أن قيد الفقر لا بد منه على الوجه كلها فحينئذ لا تظهر ثمرته في الزكاة وإنما تظهر في الوصايا والأوقاف انتهى. وفي «النهاية» فإن قيل: إن قوله سبحانه وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ مكرر سواء أريد منقطع الغزاة أو غيره لأنه إما أن يكون له في وطنه مال أم لا فإن كان فهو ابن السبيل وإن لم يكن فهو فقير، فمن أين يكون العدد سبعة على ما يقول الأصحاب أو ثمانية على ما يقول غيرهم. وأجيب بأنه فقير إلا أنه ازداد فيه شيء آخر سوى الفقر وهو الانقطاع في عبادة الله تعالى من جهاد أو حج فلذا غير الفقير المطلق فإن المقيد يغير المطلق لا محالة، ويظهر أثر التغيرات في حكم آخر أيضاً وهو زيادة التحريض والترغيب في رعاية جانبه وإذا كان كذلك لم تنقص المصارف عن سبعة وفيه تأمل انتهى، ولا يخفى وجهه. وذكر بعضهم أن التحقيق ما ذكره الجصاص في «الأحكام» أن من كان غنياً في بلده يداره وخدمه وفرسه وله فضل دراهم حتى لا تحل له الصدقة فإذا عزم على سفر جهاد احتاج لعدة وسلاح لم يكن محتاجاً له في إقامته فيجوز أن يعطى من الصدقة وإن كان غنياً في مصره وهذا معنى قوله صلى الله عليه وسلم: «الصدقة تحل للغازي الغني» فافهم ولا تغفل.

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst drei Gruppen:

- Diejenigen, die Muhammad bezahlte, damit sie konvertierten.
- Bekehrte, deren Glaube schwach war, die man bezahlte, um ihren Glauben zu stärken.
- Die, welche man bezahlte, um ihre Feindseligkeit gegen die Gläubigen zu vermeiden.

Dazu gehören auch die, welche bezahlt wurden, damit sie die Ungläubigen bekämpften oder die *Zakat* von jenen eintrieben, die sich zu zahlen weigerten.

Diese Kategorie wurde von Omar aufgehoben, als der Islam stark geworden war; er hat danach (den Angehörigen dieser Kategorie) mit dem Schwert gedroht, wenn sie den Islam verließen. Über die Abschaffung dieser Kategorie ist man sich uneinig; manche finden, dass sie beibehalten werden soll, wenn sie Nutzen bringe. Andere sind der Meinung, dass bloss die Bezahlung der Ungläubigen aufgehoben wurde.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet diejenigen, welche die Kriegszüge unternehmen. Nach der Meinung einiger werden sie bezahlt, wenn sie arm sind. Gemäss anderen sollen sogar die Reichen bezahlt werden. Diese Kategorie umfasst auch die, welche sich den Studien hingeben sowie die mittellosen Pilger.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Sultan Muhammad Al-Ja-nabadhi	1909 – schiitisch	سلطان محمد الجنابذي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Bayan al-sa'adah fi maqadat al-'ibadah		بيان السعادة في مقامات العبادة <sup>1</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ الْمَسْكِينِ كَمَا مَضَى أَسْوَأُ حَالاً مِنَ الْفَقِيرِ وَهَذَا إِذَا اجْتَمَعَا اقْتَرَقَا وَإِذَا اقْتَرَقَا اجْتَمَعَا، وَالْفَقْرُ مَنْ لَا يَقْدِرُ بِالْفِعْلِ أَوْ بِالقُوَّةِ عَلَى قُوَّةِ سُنَّتِهِ وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا اجْرَةً لِعَمَلِهِمْ وَالْمَوْلَفَةَ قُلُوبُهُمْ فَاتَّهَمَ مَعْدُونَ لِحِفْظِ ثَعُورِ الْمُسْلِمِينَ أَوْ مُسْتَمَالُونَ لِاسْتِمَاعِ آيَاتِ الْقُرْآنِ وَأَحْكَامِ الْمُسْلِمِينَ حَتَّى يَعْرِفُوا أَنَّ مُحَمَّدًا (ص) رَسُولَ اللَّهِ وَفِي الرِّقَابِ الْعَبِيدِ تَحْتَ الشَّدَّةِ أَوْ الْمَكَاتِبِ الْعَاجِزِ عَنِ إِدَاءِ مَالِ الْكِتَابَةِ أَوْ مَا يُلْزَمُ الْمُسْلِمِينَ مِنَ الْكُفَّارَاتِ وَلَمْ يَقْدِرُوا عَلَى إِدَائِهَا وَالْعَارِمِينَ الَّذِينَ لَمْ يَسْتَدِينُوا فِي مَا لَمْ يَأْذَنْ بِهِ اللَّهُ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ الْجِهَادِ أَوْ هُوَ الْحَجُّ أَوْ كُلِّ سَبِيلٍ خَيْرٍ وَأَبْنِ السَّبِيلِ الْمَسَافِرِ فِي سَفَرٍ مَبَاحٍ لَا يَقْدِرُ بِالْفِعْلِ وَلَا بِالقُوَّةِ وَلَوْ بِالِاسْتِدَانَةِ عَلَى مَوْنَةِ سَفَرِهِ إِلَى وَطَنِهِ فَرِيضَةً مِّنَ اللَّهِ فَرَضَ اللَّهُ فَرِيضَةً وَاللَّهُ عَلِيمٌ بِمَوَارِدِ الصَّدَقَاتِ حَكِيمٌ فِي تَسْنِينِهَا وَتَخْصِيصِ مَوَارِدِهَا.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, meint die, welche die Grenzen schützen oder jene, die man anlockt, damit sie den Koran hören und konvertieren.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet den *Dschihad* oder die Wallfahrt sowie jede gute Tat.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/M73Mgu>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Muhammad Ibn-Yussef Atfiyyash	1914 – ibaditisch	محمد بن يوسف اطفيش <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Hamayan al-Zad ila Dar al-Ma'ad		هميان الزاد إلى دار المعاد <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

## Vorbemerkungen

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

إنَّما الصَّدَقَاتُ إلخ وفي ذلك حسم لأطماع المنافقين عنها، وإشعار بأنه لا كلام لهم فيها، وأنها ليست مما يهاود فيها، بل تولى الله قسمها، وهذه الآية تقوى أن المراد في الصدقات في قوله: ومنهم من يلمزك في الصدقات

الزكوات، وقد حصرها رسول الله صلى الله عليه وسلم في الثمانية أخذاً من الحصر في الآية بإنما، "قال زياد بن الحرث: أتيت رسول الله صلى الله عليه وسلم فبايعته، فأثاء رجل فقال: أعطني من الصدقة، فقال: "إن الله تعالى لم يرض بحكم نبي ولا غيره في الصدقات حتى حكم فيها" فجزأها ثمانية أجزاء، فإن كنت من تلك الأجزاء أعطيتك حقك" "وليس المراد بالحصر إيجاب قسمها عليهم جميعاً عندي، بل بيان أنها لا تخرج عنهم، فلو قسمها الإمام أو غيره بأمره، أو إذا لم يكن على بعضهم، أو صرفها في واحد، أو أعطاه شخصاً واحداً لجاز وبه قال مالك، وأبو حنيفة، وأحمد وغيرهم، وذلك بالنظر والمصلحة، وبه قال ابن عباس: وحذيفة في رواية عنهما من وغيرهما من الصحابة، وابن جبير، ويقدم الأوجج فالأوجج، ولكن لا بد للعامل من أجره إلا إن تركها.

وقال الشافعي: تصرف للأصناف الثمانية كلها، إلا إن لم يوجد منهم صنف، وبه قال عمر، وحذيفة، وابن عباس في رواية عنهما، وعكرمة، والزهري ثم قيل: يسوى بينهم، ثم قيل: وليس كذلك عندي، إذ قد يكون العامل ما تعنى إلا يسيراً، وقد يتعنى كثيراً، ويكون أشد فقراً فيأخذ من الجهتين، وكذا الباقيون قد يتفاوتون في الحاجة.

وقال النخعي: إذا كثر المال قسم بينهم جميعاً، وإلا أعطاه صنفاً واحداً، ويقسم سهم الصنف بين ثلاثة منه فأكثر، وأجيز لشخص واحد، وإنما يعطى الإنسان بقدر ما يدفع عن نفسه الحاجة كالتين، وما كوتب به، وما يشتري به ما لا بد له منه كمسكن، ولا بأس بالزيادة على ذلك ما لم يبلغ فيها النصاب، هذا ما عندي. [...] وإنما شرعت الزكاة والله أعلم تأليفاً بين صاحب المال والمحتاج، وإعانة على العبادة، ورحمة للمحتاج، ولأن حب المال يشغل عن الله، ويبعد عنه، فشرعت فيه، ليتقرب بها إليها، وليقل المال الذي هو سبب لقسوة القلب، وحب الدنيا، ولا متحان العبد، لأن التكاليف البدنية أقل مشقة على العبد، ولأن المال مال الله، والأغنياء خزان الله، والفقراء عيال الله، فليصرفوا على عياله من خزانته، وإلا عوقبوا، ولتطيب نفس المحتاج إذ ربما تعلق نفسه بما في يد غنى، ولأن الفاضل عن الحاجة من المال يبقى متعطلاً، فشرعت لنلا يتعطل المال بالكلية.

والمؤلفة قلوبهم سواء قد كانوا أسلموا وضعفت نيتهم كالأقرع بن حابس، أو كانوا كفاراً يخاف منهم إعانة العدو، أو القطع على المؤمنين، أو يرجو منهم إعانة المؤمنين، أو يرجو منهم الإسلام، ولا سيما إن كانوا أشرفاً يسلم الكثير بإسلامهم، أو كفاراً كان في قربهم مؤمنون، ولا تصلهم جنود الإسلام، وقيل إنما يعطى غير النوع الأول من الغنيمة من خمس الخمس، وهو سهم سبيل الله، ويجوز أن يعطى من الزكاة للأشرف المؤمنين الأغنياء ترغيباً لأقوامهم وأمثالهم في الإسلام، كما يعطون من الغنيمة.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/z4II0I>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/re9r8i>

ويعطى منها، وقيل من الزكاة: من يأخذ الزكاة من قومه للإمام، وقد كرهوا. جاء عدى بن حاتم بثلاثمائة بعير من صدقة قومه، فأعطاه أبو بكر ثلاثين منها، قيل: وكان صلى الله عليه وسلم يعطى قوما كفارا ليقاتل الكفار ومانع الزكاة، والصحيح أن منهم المؤلفة قلوبهم باق إلى يوم القيامة إذا خيف منهم لضعف الإسلام. وزعم بعض أنه ساقط من حين عز الإسلام لمنع عمر سهمهم، وإذا تأملت وجدت أن عمر لا ينكر التوليف جملة، وفي ثغور الإسلام على الإطلاق، بل تعليقه بكون الإسلام قد ينزل بدل على رجوع سهمهم إذا لم ينزل، وفسر الزهري المؤلفة بمن أسلم من يهودي أو نصراني ليجب الإسلام. [...]

وفي سبيل الله كالإنفاق على الغازي، وشراء السلاح والدواب، وقيل: لا يعطى منها الغازي إلا إن كان ضعيفا، وأجاز بعضهم الصرف من سهم السبيل في بناء القناطر والمصانع، بل فسر بعضهم السبيل هذا، والذي أقول به: إن المراد أن يعطى منها الغازي نفقة وكسوة وحمولة وسلاحا، ويبنى منها ما ذكر، ويصرف منها على كل ما يعين على القتال، كبناء الحصون للقتال، ولا يعطى منها الحاج إلا إن كان فقيرا. وزعموا عن ابن عباس، وابن عمر: أنه يعطى منها ولو كان غنيا، والحج سبيل الله، ولا يعطى منها في بناء مسجد، أو شراء مصحف، ونحو ذلك، وقيل: إن اللفظ عام فيجوز صرفها في وجوه الأجر كلها كإشراء مصحف، وكتاب، وتكفين ميت، وعمارة المسجد، والجمهور على غير هذا.

### Übersetzung und Kommentar

Dieser Exeget führt den Grund der Offenbarung an und verweist auf die Debatte über die Frage, ob man die *Zakat* auf alle acht Empfängerkategorien aufteilen muss oder ob auch eine davon privilegiert werden kann.

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, beinhaltet die zum Islam Bekehrten, die schwachen Glaubens sind, die man bezahlt, um ihren Glauben zu stärken; die Ungläubigen, von denen man befürchtet, dass sie die Feinde unterstützen oder von denen man hofft, dass sie die Muslime unterstützen, insbesondere die Noblen, die, wenn sie konvertieren, viele Leute mit sich ziehen, oder Ungläubige, die sich in der Nähe von Muslimen befinden, zu welchen die islamische Armee nicht Zugang hat. Diese Kategorie wird beibehalten solange man sie braucht.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Auslagen für die, welche die Kriegszüge unternehmen, für den Kauf der Waffen und der Lasttiere. Manche sind der Meinung, dass nur die Armen unter ihnen bezahlt werden sollen. Man kann die *Zakat* auch nutzen, um Brücken und Festungen zu bauen oder Pilger zu unterstützen, wenn sie arm sind. Manche sagen, dass damit auch jede gute Tat unterstützt werden kann.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Muhammad Jamal-al-Din Al-Qassimi	1914 – sunnitisch	محمد جمال الدين القاسمي <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Mahassin al-ta'wil		محاسن التأويل <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا وَالْمَوْلَافَةَ فُلُوبُهُمْ وَفِي الرِّقَابِ وَالْغَارِمِينَ وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ وَأَبْنِ السَّبِيلِ فَرِيضَةً مِّنَ اللَّهِ وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ لما ذكر تعالى لمزهم في الصدقات، تأثره ببيان حقيّة ما فعله رسول الله صلى الله عليه وسلم من القسمة، إذ لم يتجاوز فيها مصارفها المشروعة له، وهو عين العدل، وذلك أنه تعالى شرع قسمها لهؤلاء، ولم يكله إلى أحد غيره، ولم يأخذ صلى الله عليه وسلم منها لنفسه شيئاً، ففيم للمز لقاسمها، صلوات الله عليه؟

روى البخاري عن معاوية قال: قال رسول الله صلى الله عليه وسلم: "من يرد الله به خيراً يفقهه في الدين، وإنما أنا قاسم، والله يعطي."

وروى أبو داود عن زياد بن الحارث رضي الله عنه قال: "أتيت النبي صلى الله عليه وسلم فبايعته، فأتى رجل فقال: أعطني من الصدقة، فقال له: "إن الله تعالى لم يرض بحكم نبي ولا غيره في الصدقات، حتى حكم فيها هو، فجزأها ثمانية أجزاء، فإن كنت من تلك الأجزاء أعطيتك حقاك.""

فالآية ردّ لمقالة أولئك اللزمة، وحسم لأطماعهم، ببيان أنهم بمعزل من الاستحقاق. وإعلام بمن إعطاؤهم عدل، ومنعهم ظلم. [...]

وَالْمَوْلَافَةَ فُلُوبُهُمْ.

وهم قوم ضعفت نيتهم في الإسلام، فيحتاج الإمام إلى تأليف قلوبهم بالعباء، تقوية لإسلامهم، لنلا يسري ضعفهم إلى غيرهم، أو أشراف يترقب باعطائهم إسلام نظرائهم. [...]

ثم ذكر تعالى الإعانة على الجهاد بقوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ.

فيصرف على المتطوعة في الجهاد، ويشترى لهم الكراع والسلاح. قال الرازي: لا يوجب قوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ القصر على الغزاة، ولذا نقل القفال في (تفسيره) عن بعض الفقهاء جواز صرف الصدقات إلى جميع وجوه الخير من تكفين الموتى، وبناء الحصون، وعمارّة المساجد؛ لأن قوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ عامّ في الكل. انتهى.

ولذا ذهب الحسن وأحمد وإسحاق إلى أن الحج من: (سبيل الله) فيصرف للحجاج منه. قال في (الإقناع) و (شرح): والحج من (سبيل الله) نصّاً، روي عن ابن عباس وابن عمر، لما روى أبو داود، أن رجلاً جعل ناقه في سبيل الله، فأرادت امرأته الحج، فقال لها النبي صلى الله عليه وسلم: "اركبها"، فإن الحج من (سبيل الله)، فيأخذ إن كان فقيراً، من الزكاة ما يؤدي به فرض حج أو عمرة، أو يستعين به فيه، وكذا في ناقتهما؛ لأن كلاً من (سبيل الله). انتهى.

قال ابن الأثير: و (سبيل الله) عامّ، يقع على كل عمل خالص سلك به طريق التقرب إلى الله عزّ وجلّ، بأداء الفرائض والنوافل، وأنواع التطوعات، وإذا أطلق فهو في الغالب واقع على الجهاد، حتى صار لكثرة الاستعمال كأنه مقصور عليه. انتهى.

وقال في (التاج): كل سبيل أريد به الله عزّ وجلّ، وهو برّ، داخل في (سبيل الله).

<sup>1</sup> <http://goo.gl/0y8oIr>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/YO4gSr>

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie jener, deren Herzen gewonnen werden sollen, beinhaltet die zum Islam Bekehrten, deren Glaube schwach ist, die man dafür bezahlt, ihn zu stärken sowie Noble, von denen man die Konversion ihrer Mitgliedern zum Islam erhofft. Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Freiwilligen für den *Dschihad*. Man kauft ihnen Waffen. Manche meinen, dass die *Zakat* für jede Wohltätigkeits-handlung, wie den Kauf von Leichentüchern, den Bau von Festungen und Moscheen und für den *Haddsch* ausgeschüttet werden könne, da der Begriff „Weg Gottes“ allgemeingefasst sei.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Muhammad Rashid Rida <sup>1</sup>	1935 – sunnitisch	محمد رشيد رضا
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Tafsir al-manar		تفسير المنار <sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

Diese Exegese wird als die progressivste angeschaut. Ihr Autor nimmt die von Muhammad Abduh (geb. 1905) erteilten Unterrichtsstunden neu auf, konnte sie aber nicht zu Ende führen.

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

لما كان طمع البشر في المال لا حد له، وقد يكون الغني أشد طمعا فيه من الفقير، وكان ضعيف الإيمان لا يرضيه قسمة الرسول المعصوم له إذا لم يعطه ما يرضي طمعه، وكان غير المعصوم من أولياء الأمور ومن الأغنياء عرضة لاتباع الهوى في قسمة الصدقات، بين الله تعالى مصارفها بنص كتابه. [...] وَأَلْمَوْلَةَ فَلُوهُمُ أَي الْجَمَاعَةِ الَّذِينَ يِرَاد تَأْلِيْف قُلُوْبِهِمْ بِالاسْتِمَالَةِ إِلَى الْإِسْلَامِ، أَوْ التَّنْبِيْثِ فِيْهِ، أَوْ يَكْف شَرِّهِمْ عَنِ الْمُسْلِمِيْنَ، أَوْ رَجَاء نَفْعِهِمْ فِي الدِّفَاع عَنْهُمْ أَوْ نَصْرِهِمْ عَلَى عَدُو لَهُمْ، لَا فِي تِجَارَةٍ وَصِنَاعَةٍ وَنَحْوِهَا، فَإِنْ مِنْ يَرَى أَنْ مَخَالِفَهُ فِي الدِّيْنِ مَصْدَر نَفْعٍ لَهُ يَوْشِكُ أَنْ يُوَادَّهُ فَإِنْ لَمْ يُوَادَّهُ لَمْ يَحَادِهِ كَالْعَدُوِّ الَّذِي يَخْشَى ضَرْرَهُ وَلَا يَرْجُو نَفْعَهُ.

وذكر الفقهاء إن المؤلف قلوبهم قسما: كفار ومسلمون والكفار ضربان والمسلمون أربعة فمجموع الفريقين ستة، وهذا بيانهم بالتفصيل والاختصار.

الأول: قوم من سادات المسلمين وزعمائهم لهم نظراء من الكفار إذا أعطوا رجي إسلام نظرانهم، واستشهدوا له بإعطاء أبي بكر رضي الله عنه لعدي بن حاتم والزبرقان ابن بدر مع حسن إسلامهما لمكانتهما في أوقامهما.

الثاني: زعماء ضعفاء الإيمان من المسلمين مطاعون في أوقامهم يرجى بإعطائهم تشيبتهم وقوة إيمانهم ومناصحتهم في الجهاد وغيره كالذين أعطاهم النبي صلى الله عليه وسلم العطايا الوافرة من غنائم هوازن وهم بعض الطلقاء من أهل مكة الذين أسلموا فكان منهم المنافق ومنهم ضعيف الإيمان، وقد ثبت أكثرهم بعد ذلك وحسن إسلامهم.

الثالث: قوم من المسلمين في الثغور وحدود بلاد الأعداء يعطون لما يرجى من دفاعهم عن وراءهم من المسلمين إذا هاجمهم العدو. وأقول إن هذا العمل هو المرابطة وهؤلاء الفقهاء يدخلونها في سهم سبيل الله كالغزو المقصود منها. وأولى منهم بالتأليف في زماننا قوم من المسلمين يتألفهم الكفار ليندلوهم تحت حمايتهم أو في دينهم فإننا نجد دول الاستعمار الطامعة في استعباد جميع المسلمين وفي ردهم عن دينهم يخصصون من أموال دولهم سهما للمؤلفة قلوبهم من المسلمين، فمنهم من يولفونه لأجل تنصيره وإخراجه من حظيرة الإسلام، ومنهم من يولفونه لأجل الدخول في حمايتهم ومشاققة الدول الإسلامية والوحدة الإسلامية، ككثير من أمراء جزيرة العرب وسلطينها!! أفليس المسلمون أولى بهذا منهم؟

الرابع: قوم من المسلمين يحتاج إليهم لجباية الزكاة ممن لا يعطيها إلا بنفوذهم وتأثيرهم إلا أن يقاتلوا فيختار بتأليفهم وقيامهم بهذه المساعدة للحكومة أخف الضررين وأرجح المصلحتين. وهذا سبب جزئي قاصر فمثله ما يشبهه من المصالح العامة.

الخامس: من الكفار من يرجى إيمانه بتأليفه واستمالاته كصفوان بن أمية الذي وهب النبي صلى الله عليه وسلم له الأمان يوم فتح مكة وأمهله أربعة أشهر لينظر في أمره بطلبه وكان غائبا فحضر وشهد مع المسلمين غزوة حنين قبل أن يسلم وكان النبي صلى الله عليه وسلم استعار سلاحه منه لما خرج إلى حنين. وهو القائل

<sup>1</sup> <https://goo.gl/yFVdCf>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/ksG5De>



يومئذ: لأن يرثني رجل من قريش أحب إلي من إن يرثني رجل من هوازن. وقد أعطاه النبي صلى الله عليه وسلم إبلاً كثيراً محملة كانت في واد فقال: هذا عطاء من لا يخشى الفقر، وروى مسلم والترمذي من طريق سعيد بن المسيب عنه قال: والله لقد أعطاني النبي صلى الله عليه وسلم وأنه لأبغض الناس إلي، فما زال يعطيني حتى أنه لأحب الناس إلي.

وأخرج الترمذي من طريق معروف بن خربوذ قال كان صفوان أحد العشرة الذين انتهى إليهم شرف الجاهلية ووصله لهم الإسلام من عشرة بطون، وقال ابن سعد كان أحد المطعمين في الجاهلية والفصحاء. وقد حسن إسلامه.

السادس: من الكفار من يخشى شره فيرجى بإعطائه كف شره وشر غيره معه قال ابن عباس إن قوما كانوا يأتون النبي صلى الله عليه وسلم فإن أعطاهم مدحوا الإسلام وقالوا هذا دين حسن، وإن منعهم ذموا وعابوا. وكان من هؤلاء أبو سفيان بن حرب وعيينة بن حصن والأقرع بن حابس الذين تقدم في قسمة غنائم هوازن من تفسير هذه السورة أن النبي صلى الله عليه وسلم أعطى كل واحد منهم مائة من الإبل.

وعن أبي حنيفة إن سهم هؤلاء قد انقطع بإعزاز الله للإسلام وهو قول للشافعي. واحتجوا بما روي إن مشركا جاء يلتمس من عمر مالا فلم يعطه وقال فَمَنْ شَاءَ فَلْيُؤْمِنْ وَمَنْ شَاءَ فَلْيُكْفُرْ [الكهف: 29] ولا حجة في هذا بل قد يكون في غير الموضوع إذ لم يقل أحد إن كل مشرك يعطي لتأليفه. وقالوا أيضاً إن عيينة بن حصن والأقرع بن حابس جاءا بطلبان من أبي بكر رضي الله عنه أرضا فكتب لهما خطا بذلك فمزقه عمر رضي الله عنه وقال هذا شيء كان يعطيكموه رسول الله صلى الله عليه وسلم تأليفا لكم، فأما اليوم فقد أعز الله الإسلام وأغني عنكم، فإن تبتم على الإسلام وإلا فبيننا وبينكم السيف فرجعوا إلى أبي بكر فقالوا: أنت الخليفة أم عمر؟ بذلت لنا الخط ومزقه عمر - فقال هو إن شاء - فقد وافقه ولم ينكر ذلك أحد من الصحابة.

وهذه الرواية لا تقتضي سقوط هذا السهم، وإنما ذلك اجتهاد من عمر بأنه ليس من المصلحة استمرار هذا التأليف لهذين الرجلين الطامعين وأمثالهما، بعد الأمن من ضرر ارتدادهما لو ارتدا، لأن الإسلام قد ثبت في أقوامهما حتى أنه لا يترتب على قتلها - لو ارتدا - أدنى فتنة.

واحتجوا أيضاً بأنه لم ينقل أن عثمان وعلياً أعطيا أحداً من هذا الصنف، وهذا لا يدل على سقوط السهم وإنما هو خبر سلبي لا حجة فيه، وقصارى ما يدل عليه إن الخليفين لم يعرض لهما حاجة إلى تأليف أحد من الكفار لذلك. وهو لا ينافي ثبوته لمن احتاج إليه من الأئمة بعدهما.

وأما من ادعى أنه منسوخ بالإجماع لما تقدم من عمل الخلفاء والسكوت عليه من سائر الصحابة فدعواه ممنوعة. لا الإجماع بثابت بما ذكر، ولا كونه حجة على نسخ الكتاب والسنة صحيحاً، وإن اختلف فيه الأصوليون بما لا محل لذكره هنا.

وقال الإمام الشوكاني في نيل الأوطار. وقد ذهب إلى جواز التأليف العترة والجباني والبلخي وابن بشر، وقال الشافعي لا تتألف كافرأ فأما الفاسق فيعطى من سهم التأليف. وقال أبو حنيفة وأصحابه قد سقط بانتشار الإسلام وغلبيته، واستدلوا على ذلك بامتناع أبي بكر من إعطاء أبي سفيان وعيينة والأقرع وعباس بن مرداس. والظاهر جواز التأليف عند الحاجة إليه، فإن كان في زمن الإمام قوة لا يطيعونه إلا للدنيا، ولا يقدر على إدخالهم تحت طاعته بالقسر والغلب، فله أن يتألفهم ولا يكون لفسخ الإسلام تأثير لأنه لم ينفع في خصوص هذه الواقعة اهـ.

وهذا هو الحق في جملته وإنما يجيء الاجتهاد في تفصيله من حيث الاستحقاق ومقدار الذي يعطى من الصدقات ومن الغنائم إن وجدت وغيرها من أموال المصالح، والواجب فيه الأخذ برأي أهل الشورى كما كان يفعل الخلفاء في الأمور الاجتهادية. وفي اشتراط العجز عن إدخال الإمام إياهم تحت طاعته بالغلب نظر، فإن هذا لا يطرد بل الأصل فيه ترجيح أخف الضررين وخير المصلحتين. [...]

وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ هَذَا مَعْطُوفٌ عَلَى قَوْلِهِ: وَفِي الرِّقَابِ؟ لا على ما قبله لأنه صرف في مصلحة عامة لا لأشخاص مستهم الحاجة. والسبيل الطريق وسبيل الله الطريق الاعتقادي العملي الموصل إلى مرضاته ومثوبته كما تقدم مراراً. ولكثرة اقتران الجهاد والقتال الديني في القرآن بكونه في سبيل الله تنفقت المذاهب على إن الغزاة والمرابطين هم المقصودون بهذا الصنف من مستحقي الصدقات إما وحدهم وهو قول الجمهور، وأما مع غيرهم مما يشمله عموم الإضافة في سبيل الله، على بحث في تخصيصه سيأتي قريباً.

وقد جاء في التنزيل ذكر الهجرة في سبيل الله والضرب (أي السفر) في سبيل الله والإنفاق في سبيل الله والمخصصة (أي المجاعة) في سبيل الله وروي عن ابن عمر رضي الله عنهما إن المراد بأصحاب هذا السهم هنا: الحجاج والعمار، وروي عن أحمد وإسحاق بن راهويه أنهما جعلوا الحج من سبيل الله.

وفي كتاب المقنع - من أشهر كتب الحنابلة - في عد الأصناف ما نصه (السابع) في سبيل الله وهم الغزاة الذين لا ديوان لهم، ولا يعطى منها في الحج، وعنه (أي الإمام أحمد) يعطى الفقير قدر ما يحج به الفرض أو يستعين به فيه اهـ وقد ضعف فقهاء الحنابلة هذه الرواية بأنها خلاف المتبادر وهو إن الفقير إنما يعطى لفقره ما يسد به حاجته وحاجة من يمونه ممن تجب عليه نفقتهم، والحج غير واجب عليه.

ومذهب الشافعية كمذهب الحنابلة في إن سهم سبيل الله للغزاة غير المرتبين في ديوان السلطان سواء أكانوا أغنياء أم فقراء. ونص الشافعي في الأم: ويعطى في سبيل الله جل وعز من غزا من جيران الصدقة فقيرا كان أو غنيا ولا يعطى منه غيرهم إلا إن احتاج إلى الدفع عنهم فيعطاه من دفع عنهم المشركين اهـ وإنما اشترط جيران الصدقة لأنه لا يجوز عنده نقل الزكاة إلى أبعد من مسافة القصر.

وقال الألويسي في تفسير الكلمة عند الحنفية: أريد بذلك عند أبي يوسف منقطعو الغزاة والحجيج. وقيل: المراد طلبية العلم واقتصر عليه في الفتاوى الظهيرية وفسره في البدائع بجميع القرب فيدخل فيه كل سعي في طاعة الله وسبل الخيرات. قال في البحر ولا يخفى إن قيد الفقر لا بد منه على الوجه كلها، فحينئذ لا تظهر ثمرته في الزكاة، وإنما تظهر في الوصايا والأوقاف اهـ ونقول أنه بهذا القيد أبطل كون سبيل الله صنفاً مستقلاً إذ أرجعه إلى الصنف الأول وهم الفقراء والمساكين اهـ.

وقال القاضي أبو بكر بن العربي المالكي في أحكام القرآن: قوله: وفي سبيل الله قال مالك سبيل الله كثيرة ولكني لا أعلم خلافاً في إن المراد بسبيل الله هاهنا الغزو من جملة سبيل الله (هكذا) إلا ما يؤثر عن أحمد وإسحاق فإنهما قالوا: أنه الحج.

والذي يصح عندي من قولهما إن الحج من جملة السبل مع الغزو لأنه طريق بر فأعطي منه باسم السبيل، وهذا يحل عقد الباب، ويخرم قانون الشريعة، وينتز سلك النظر، وما جاء قط بإعطاء الزكاة في الحج أثر، وقد قال علماؤنا: ويعطى منها الفقير بغير خلاف لأنه قد سمي في أول الآية، ويعطى الغني عند مالك بوصف سبيل الله تعالى كان غنياً في بلده أو في موضعه الذي يأخذ به لا يلتفت إلى غير ذلك من قوله الذي يؤثر عنه قال النبي صلى الله عليه وسلم:

"لا تحل الصدقة إلا لحمسة: غاز في سبيل الله" وقال أبو حنيفة لا يعطى الغازي إلا إذا كان فقيراً.

وهذه زيادة على النص وعنده أن الزيادة على النص نسخ ولا نسخ في القرآن إلا بقرآن مثله أو بخبر متواتر. وقد بينا أنه فعل مثل هذا في الخمس في قوله ولِذِي الْأَنْفَالِ: [4] فشرط في قرابة رسول الله صلى الله عليه وسلم الفقر وحينئذ يعطون من الخمس وهذا كله ضعيف حسيماً بيناه. وقال محمد بن عبد الحكم يعطى من الصدقة في الكراع والسلاح وما يحتاج إليه من آلات الحرب وكف العدو عن الحوزة لأنه كله من سبيل الغزو ومنفعته، وقد أعطى النبي صلى الله عليه وسلم من الصدقة مائة ناقة في نازلة سهل بن أبي حنثة إطفاء للثائرة اهـ.

وما قاله مالك وابن عبد الحكم من أصحابه من التعبير بالغزو بدل الغزاة، ومن الصرف في السلاح والكراع إلخ هو الحق الظاهر من كون هذا السهم في المصلحة العامة لأشخاص الغزاة.

وقال السيد حسن صديق في فتح البيان وهو على مذهب أهل الحديث المستقلين بعد ذكر قول الجمهور إنهم الغزاة والمرابطون وإن كانوا أغنياء، وبعد ذكر الرواية المتقدمة عن ابن عمر وعن أحمد وإسحاق ما نصه: وقيل أن اللفظ عام فلا يجوز قصره على نوع خاص ويدخل فيه جميع وجوه الخير من تكفين الموتى وبناء الجسور والحصون وعمارة المساجد وغير ذلك. والأول أولى لإجماع الجمهور عليه اهـ.

وقال في الروضة الندية: ومن جملة سبيل الله الصرف في العلماء الذين يقومون بمصالح المسلمين الدينية فإن لهم في مال الله نصيباً سواء كانوا أغنياء أو فقراء. بل الصرف في هذه الجهة من أهم الأمور لأن العلماء ورثة الأنبياء وحملة الدين وبهم تحفظ بيضة الإسلام وشريعة سيد الأنام، وقد كان علماء الصحابة يأخذون من العطاء ما يقوم بما يحتاجون إليه مع زيادات كثيرة يتفوضون بها في قضاء حوائج من يرد عليهم من الفقراء وغيرهم والأمر في ذلك مشهور. ومنهم من كان يأخذ زيادة على مائة ألف درهم، ومن جملة الأموال التي كانت تفرق بين المسلمين على هذه الصفة الزكاة وقد قال صلى الله عليه وسلم لعمر لما قال له يعطى

من هو أحوج منه: "ما أتاك من هذا المال وأنت غير مستشرف ولا سائل فخذهُ وما لا فلا تتبعه نفسك" كما في الصحيح والأمر ظاهر اهـ.

أقول: ما ذكره السيد رحمه الله تعالى هنا غير ظاهر على إطلاقه وحديث عمر رضي الله عنه يفسر حديث ابن السعدي الذي تقدم في بحث العاملين على الصدقات وهو أنه كان عمالة كما رجحه بعضهم، ورجح آخرون إن المراد به العطاء من بيت المال كالغنائم، وفيه إن عمر لم يكن غنياً كما هو معروف ولفظ الحديث صريح فيه. والحديث متفق عليه من حديث ابن عمر قال سمعت عمر يقول "كان رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطيني العطاء فأقول أعطه من هو أفقر إليه مني، فقال: "خذه، إذا جاءك من هذا المال شيء وأنت غير مشرف ولا سائل فخذهُ وما لا فلا تتبعه نفسك."

قال الحافظ في شرحه من الفتح: قال الطحاوي ليس معنى هذا الحديث في الصدقات وإنما هو في الأموال التي يقسمها الإمام، وليست هي من جهة الفقر ولكن من الحقوق، فلما قال عمر أعطه من هو أفقر إليه مني، لم يرض بذلك لأنه إنما أعطاه لمعنى غير الفقر. قال ويؤيده قوله في رواية شعيب: "خذه فتموله" فدل ذلك على أنه ليس من الصدقات.

وقال الطبري اختلفوا في قوله: "فخذهُ" بعد إجماعهم على أنه أمر ندب فقيل هو ندب لكل من أعطي عطية أبي قبولها كأننا من كان، وهذا هو الراجح، يعني بالشرطين المتقدمين، وقيل هو مخصوص بالسلطان، ويؤيده حديث سمرة في السنن "إلا أن يسأل ذا سلطان" وكان بعضهم يقول: يحرم قبول العطية من السلطان وبعضهم يقول يكره، وهو محمول على ما إذا كانت العطية من السلطان الجائر، أو الكراهة محمولة على الورع وهو المشهور من تصرف السلف والله أعلم. والتحقيق في المسألة إن من علم كون ماله حلالاً فلا ترد عطيته، ومن علم كون ماله حراماً فحرم عطيته، ومن شك فيه فالاحتياط رده وهو الورع، ومن أباحه أخذ بالأصل.

قال ابن المنذر واحتج من رخص فيه بأن الله تعالى قال في اليهود سَمَاعُونَ لِيَكْذِبَ أَكْأَلُونَ لِلسُّخْتِ [المائدة: 42] وقد رهن الشارع درعه عند يهودي مع علمه بذلك، وكذلك أخذ الجزية منهم مع العلم بأن أكثر أموالهم من ثمن الخمر والخنزير والمعاملات الفاسدة. وفي حديث الباب إن للإمام أن يعطي بعض رعيته إذا رأى لذلك وجهاً وإن كان غيره أحوج إليه منه، وإن رد عطية الإمام ليس من الأدب ولا سيما من الرسول صلى الله عليه وسلم لقوله تعالى: وَمَا آتَاكُمُ الرَّسُولُ فَخُذُوهُ [الحشر: 7]؟ الآية اهـ.

أقول إن بعض السلف أباح أخذ مال السلاطين وغيرهم إذا كان بحق وإن كان أصله حراماً ويستدلون بما قاله ابن المنذر وبغيره مما لا محل له هنا. وأما السنة في هذا السهم فقد استدلوا منها بأحاديث (منها): روى أبو داود وابن ماجة والحاكم وصححه من حديث أبي سعيد الخدري رضي الله عنه قال قال رسول الله صلى الله عليه وسلم: "لا تحل الصدقة لغني إلا لخمسة: لعامل عليها، أو رجل اشتراها بماله، أو غارم، أو غاز في سبيل الله، أو مسكين تصدق عليه منها فأهدى لغني منها" ورواه مالك في الموطأ من مرسل عطاء بن يسار وهي إحدى روايتي أبي داود. وإسناده من أسنده زيادة يجب الأخذ بها، وقد أسنده معمر وسفيان الثوري.

ومنها ما روى أحمد من حديث أبي لاس الخزاعي قال حملنا رسول الله على إبل من الصدقة إلى الحج - وروي عن أم معقل الأسدية إن زوجها جعل بكرة في سبيل الله وأنها أرادت العمرة فسألت زوجها البكر فأبى فأتت النبي صلى الله عليه وسلم فذكرت له ذلك فأمره إن يعطيها وقال رسول الله صلى الله عليه وسلم: "الحج والعمرة في سبيل الله" ورواه بنحوه أصحاب السنن، وهو ضعيف وفي إسناده مجهول، ويعارضه ما رواه أبو داود من طريق محمد بن إسحاق عن أم معقل قالت: لما حج رسول الله صلى الله عليه وسلم حجة الوداع وكان لنا جمل فجعله أبو معقل في سبيل الله وأصابنا مرض وهلك أبو معقل وخرج النبي صلى الله عليه وسلم، فلما فرغ من حجته جنته فقال: "يا أم معقل ما منعك إن تخرجي؟" قالت لقد تهيأنا فهلك أبو معقل، وكان لنا جمل هو الذي يحج عليه فأوصى به أبو معقل في سبيل الله، فقال: "فهلا خرجت عليه فإن الحج من سبيل الله؟" وهذا ضعيف أيضاً لا للخلاف في ابن إسحاق بل لأنه مدلس، وقد عنعن هنا، ومن وثقه يردون ما عنعن فيه لتدليس.

وأقول من جهة المعنى - أولاً - إن جعل أبي معقل جملة في سبيل الله أو وصيته به صدقة تطوع وهي لا يشترط فيها إن تصرف في هذه الأصناف التي قصرتها عليها الآية - وثانياً - إن حج امرأته عليه ليس تمليكاً لها يخرج الجمل عن إبقائه على ما أوصى به أبو معقل. ويقال مثل هذا في حديث أبي لابس - ثالثاً - إن الحج من سبيل الله بالمعنى العام للفظ، والراجح المختار أنه غير مراد في الآية.

ويأتي هاهنا تحرير المراد من هذا العموم: أما عموم مدلول هذا اللفظ فهو يشمل كل أمر مشروع أريد به مرضاة الله تعالى بإعلاء كلمته وإقامة دينه وحسن عبادته ومنفعة عباده، ولا يدخل فيه الجهاد بالمال والنفس إذا كان لأجل الرياء والسمة. وهذا العموم لم يقل به أحد من السلف ولا من الخلف ولا يمكن أن يكون مراداً هنا، لأن الإخلاص الذي يكون به العمل في سبيل الله أمر باطني لا يعلمه إلا الله تعالى، فلا يمكن أن تناط به حقوق مالية دولية، وإذا قيل إن الأصل في كل طاعة من المؤمن أن تكون لوجه الله تعالى فيراعى هذا في الحقوق عملاً بالظاهر - اقتضى هذا أن يكون كل مصل وصائم ومتصدق وتال للقرآن وذاكر لله تعالى ومميط للأذى عن الطريق مستحقاً بعمله هذا للزكاة الشرعية فيجب أن يعطى منها ويجوز له أن يأخذ وإن كان غنياً، وهذا ممنوع بالإجماع أيضاً، وإرادته تنافي حصر المستحقين للصدقات في الأصناف المنصوصة لأن هذا الصنف لا حد لجماعته فضلاً عن أفراد، وإذا وكل أمره إلى السلاطين والأمراء تصرفوا فيه بأهوائهم تصرفاً تذهب به حكمة فرضية الصدقة من أصلها.

فإن قيل: نخصص العموم بما رواه أحمد - وقال ما أجوده من حديث - وأبو داود والنسائي بأسانيد صحيحة كما قال النووي - عن عبد الله بن عدي بن الخبار "أن رجلين أخبراه أنهما أتيا النبي صلى الله عليه وسلم يسألانه من الصدقة قلبت فيهما البصر ورأهما جليدين فقال: "إن شئتما أعطيتكما ولا حظ فيها لغني ولا لقوي مكتسب" وبحديث أبي سعيد المتقدم أنفا (قلنا) إن هذا ليس تخصيصاً لعموم: "سبيل الله".

والتحقيق إن سبيل الله هنا مصالح المسلمين العامة التي بها قوام أمر الدين والدولة دون الأفراد، وإن حج الأفراد ليس منها لأنه واجب على المستطيع دون غيره، وهو من الفرائض العينية بشرطه كالصلاة والصيام لا من المصالح الدينية الدولية وسيأتي بيانه بشيء من التفصيل، ولكن شعيرة الحج وإقامة الأمة لها منها فيجوز الصرف من هذا السهم على تأمين طرق الحج وتوفير الماء والغذاء وأسباب الصحة للحجاج إن لم يوجد لذلك مصرف آخر.

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, beinhaltet die, welche man bezahlt, um sie zum Islam zu bringen, ihren Glauben zu stärken, ihre Feindseligkeit zu umgehen oder um sie gegen den Feind einzusetzen. Sie besteht aus sechs Gruppen: vier ungläubigen und zwei muslimischen:

- Die muslimischen Noblen, die unter den Ungläubigen Freunde haben, auf deren Konversion zum Islam man hofft, indem man erstere bezahlt.
- Die muslimischen Noblen, die von ihren Anhängern respektiert werden, aber deren Glaube schwach ist. Wenn man sie bezahlt, wird ihr Glaube gestärkt und man gewinnt ihre Unterstützung im *Dschihad*.
- Die Muslime, die in der Nähe der Grenzen leben, die man bezahlt, damit sie die anderen Muslime vor den feindlichen Angriffen schützen. Heutzutage sind das Muslime, welche die fremden Länder zu ihrer Religion anziehen oder die sie unter ihre Protektion stellen möchten.
- Die Muslime, die man braucht, um den *Zakat* von denen einzutreiben, die sich weigern zu bezahlen.
- Die Ungläubigen, deren Konversion zum Islam man erhofft.
- Die Ungläubigen, deren Feindseligkeit man befürchtet.

Dieser Exeget weist auf die Debatte hin, ob man diese Kategorie beibehalten solle oder nicht und findet, sie müsse beibehalten werden solange man sie braucht.

Die Kategorie des Weges Gottes bezeichnet allen voran diejenigen, die den *Dschihad* machen, aber nicht ausschließlich. Sie kann auch die Pilger und die Bauten betreffen.

Name des Exegeten

Todesjahr – Schule

اسم المفسر

Abdel-Rahman Nassir Al-Sa'di<sup>1</sup>

1956 – salafistisch

عبد الرحمن ناصر السعدي

Titel der Exegese

عنوان التفسير

Taysir al-karim al-rahman fi tafsir kalam al-mannan

تيسير الكريم الرحمن في تفسير كلام المَنَّان<sup>2</sup>

Vorbemerkungen

Arabischer Auszug

فقرات عربية

يقول تعالى: إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ أَي: الزكوات الواجبة، بدليل أن الصدقة المستحبة لكل أحد، لا يخص بها أحد دون أحد.

أي: إنما الصدقات لهؤلاء المذكورين دون من عداهم، لأنه حصرها فيهم، وهم ثمانية أصناف. الأول والثاني: الفقراء والمساكين، وهم في هذا الموضع، صنفان متفاوتان، فالفقر أشد حاجة من المسكين، لأن الله بدأ بهم، ولا يبدأ إلا بالأهم فالأهم، ففسر الفقير بأنه الذي لا يجد شيئاً، أو يجد بعض كفايته دون نصفها.

والمسكين: الذي يجد نصفها فأكثر، ولا يجد تمام كفايته، لأنه لو وجدها لكان غنياً، فيعطون من الزكاة ما يزول به فقرهم ومسكنتهم.

والثالث: العاملون على الزكاة، وهم كل من له عمل وشغل فيها، من حافظ لها، أو جاب لها من أهلها، أو راع، أو حامل لها، أو كاتب، أو نحو ذلك، فيعطون لأجل عمالتهم، وهي أجره لأعمالهم فيها.

والرابع: المؤلفه قلوبهم، والمؤلف قلبه: هو السيد المطاع في قومه، ممن يرجى إسلامه، أو يخشى شره أو يرجى بعطيته قوة إيمانه، أو إسلام نظيره، أو جبايتها ممن لا يعطيها، فيعطى ما يحصل به التأليف والمصلحة.

الخامس: الرقاب، وهم المكاتبون الذين قد اشتروا أنفسهم من ساداتهم، فهم يسعون في تحصيل ما يفك رقابهم، فيعانون على ذلك من الزكاة، وفك الرقية المسلمة التي في حبس الكفار داخل في هذا، بل أولى، ويدخل في هذا أنه يجوز أن يعتق منها الرقاب استقلالاً، لدخوله في قوله: وفي الرقاب

السادس: الغارمون، وهم قسمان:

أحدهما: الغارمون لإصلاح ذات البين، وهو أن يكون بين طائفتين من الناس شر وقتنة، فيتوسط الرجل للإصلاح بينهم بمال يبذله لأحدهم أو لهم كلهم، فجعل له نصيب من الزكاة، ليكون أنشط له وأقوى لعزمه، فيعطى ولو كان غنياً.

والثاني: من غرم لنفسه ثم أعسر، فإنه يعطى ما يُوقَى به دينه.

والسابع: الغازي في سبيل الله، وهم: الغزاة المتطوعة، الذين لا ديوان لهم، فيعطون من الزكاة ما يعينهم على غزوهم، من ثمن سلاح، أو دابة، أو نفقة له ولعِياله، ليتوفر على الجهاد ويمتنن قلبه.

وقال كثير من الفقهاء: إن تفرغ القادر على الكسب لطلب العلم، أعطي من الزكاة، لأن العلم داخل في الجهاد في سبيل الله.

وقالوا أيضاً: يجوز أن يعطى منها الفقير لحج فرضه، [وفيه نظر].

<sup>1</sup> <http://goo.gl/moHcwa>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/IXpyBP>

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die Noblen mit Einfluss auf ihre Leute, die, von denen man die Konversion erhofft, diejenigen, deren Feindseligkeiten man befürchtet, jene, deren Glaube man stärken will, die, deren Freunde man die Konversion erhofft und die, von denen man erwartet, dass sie die *Zakat* jener eintreiben, die sich der Zahlung widersetzen.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Freiwilligen, welche die Kriegszüge durchführen und nicht am Staatsschatz teilhaben. Man hilft ihnen beim Kauf der Waffen und der Lasttiere und unterstützt ihre Familien, damit sie den *Dschihad* ohne Sorgen machen können. Desgleichen sind diejenigen zu bezahlen, die sich den Studien hingeben, denn das Wissen ist Teil des *Dschihads* auf dem Wege Gottes, und schliesslich auch die mittellosen Pilger.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Sayyid Qutb <sup>1</sup>	1966 – sunnitisch	سيد قطب
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Fi dhilal al-Qur'an		في ظلال القرآن <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

(والمؤلفة قلوبهم). وهم طوائف، منهم الذين دخلوا حديثاً في الإسلام ويراد تشبيبتهم عليه. ومنهم الذين يرجى أن تتألف قلوبهم فيسلموا. ومنهم الذين أسلموا ونبتوا ويرجى تأليف قلوب أمثالهم في قومهم ليثوبوا إلى الإسلام حين يرون إخوانهم يرزقون ويزادون. وهناك خلاف فقهي حول سقوط سهم هؤلاء المؤلفة قلوبهم بعد غلبة الإسلام. ولكن المنهج الحركي لهذا الدين سيظل يواجهه في مراحل المتعددة كثيراً من الحالات، تحتاج إلى إعطاء جماعة من الناس على هذا الوجه، إما إعانة لهم على الثبات على الإسلام إن كانوا يحاربون في أرزاقهم لإسلامهم، وإما تقريباً لهم من الإسلام كبعض الشخصيات غير المسلمة التي يرجى أن تنفع الإسلام بالدعوة له والذب عنه هنا وهناك. ندرك هذه الحقيقة، فنرى مظهراً لكمال حكمة الله في تدبيره لأمر المسلمين على اختلاف الظروف والأحوال. [...].  
(وفي سبيل الله). وذلك باب واسع يشمل كل مصلحة للجماعة، تحقق كلمة الله.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die frisch zum Islam Bekehrten, deren Glaube man stärken will, diejenigen, die man bekehren will, jene, die fest im Glauben sind und die man in der Hoffnung zahlt, dass sich auch ihre Kameraden konvertieren würden, wenn sie sehen, dass sie bezahlt werden. Diese Kategorie wird beibehalten solange man sie braucht.

Die Kategorie vom Weg Gottes meint alles, was im Interesse jener Gemeinschaft ist, die das Wort Gottes umsetzt.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/VBgwGz>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/giesUw>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ibn-Achour <sup>1</sup>	1973 – sunnitisch	ابن عاشور
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-tahrir wal-tanwir		التحرير والتنوير <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

### فقرات عربية

والمؤلفة قلوبهم هم الذين تُوِّفَّس نفوسهم للإسلام من الذين دخلوا في الإسلام بحدثنان عهد، أو من الذين يرغَّبون في الدخول في الإسلام، لأنهم قاربوا أن يُسلموا. والتأليف: إيجاد الألفة وهي التآس.

فالقلوب بمعنى النفوس. وإطلاق القلب على ما به إدراك الاعتقاد شائع في العربية.

وللمؤلفة قلوبهم أحوال: فمنهم من كان حديث عهد بالإسلام، وعرف ضعف حينئذ في إسلامه، مثل: أبي سفيان بن حرب، والحارث بن هشام، من مسلمة الفتح؛ ومنهم من هم كفار أشداء، مثل: عامر بن الطفيل، ومنهم من هم كفار، وظهر منهم ميل إلى الإسلام، مثل: صفوان بن أمية. فمثل هؤلاء أعطاهم النبي صلى الله عليه وسلم من أموال الصدقات وغيرها يتألفهم على الإسلام، وقد بلغ عدد من عدَّهم ابن العربي في «الأحكام» من المؤلفة قلوبهم: تسعة وثلاثين رجلاً، قال ابن العربي: وعدَّ منهم أبو إسحاق يعني القاضي إسماعيل بن إسحاق معاوية بن أبي سفيان، ولم يكن منهم وكيف يكون ذلك، وقد انتمنه النبي صلى الله عليه وسلم على وحي الله وقرآنه وخلطه بنفسه. [...]

وسبيل الله الجهاد، أي يصرف من أموال الصدقات ما تقام به وسائل الجهاد من آلات وحراسة في الثغور، كل ذلك برأ وبحراً. [...]

فأما ما يتعلَّق بجعل الصدقات لهؤلاء الأصناف فبقطع النظر عن حمل اللام في قوله: للفقراء على معنى الملك أو الاستحقاق، فقد اختلف العلماء في استحقاق المستحقين من هذه الصدقات هل يجب إعطاء كل صنف مقدراً من الصدقات، وهل تجب التسوية بين الأصناف فيما يعطى كل صنف من مقدارها، والذي عليه جمهور العلماء أنه لا يجب الإعطاء لجميع الأصناف، بل التوزيع موكول لاجتهاد ولألة الأمور يضعونها على حسب حاجة الأصناف وسعة الأموال، وهذا قول عمر بن الخطاب، وعلي، وحذيفة، وابن عباس، وسعيد بن جبير، وأبي العالية، والنخعي، والحسن، ومالك، وأبي حنيفة.

وعن مالك أن ذلك ممَّا أجمع عليه الصحابة، قال ابن عبد البر: ولا نعلم مخالفاً في ذلك من الصحابة، وعن حذيفة. إنّما ذكر الله هذه الأصناف لتُعرف وأي صنف أعطيت منها أجزاءك. قال الطبري: الصدقة لسدّ خلة المسلمين أو لسدّ خلة الإسلام، وذلك مفهوم من ماخذ القرآن في بيان الأصناف وتعدادهم. قلت وهذا الذي اختاره حدّاق النظائر من العلماء، مثل ابن العربي، وفخر الدين الرازي.

وذهب عكرمة، والزهري، وعمر بن عبد العزيز، والشافعي: إلى وجوب صرف الصدقات لجميع الأصناف الثمانية لكل صنف ثمن الصدقات فإن انعدم أحد الأصناف قسمت الصدقات إلى كسور بعدد ما بقي من الأصناف. واتفقوا على أنه لا يجب توزيع ما يعطى إلى أحد الأصناف على جميع أفراد ذلك الصنف. [...]

وأما المؤلفة قلوبهم فقد أعطاهم النبي صلى الله عليه وسلم عطايا متفاوتة من الصدقات وغيرها. فأما الصدقات فلم حق فيها بنص القرآن، وأما غير الصدقات فبفعل النبي صلى الله عليه وسلم واستمرَّ عطاؤهم في خلافة أبي بكر، وزمن من خلافة عمر، وكانوا يعطون بالاجتهاد، ولم يكونوا يعيّنون لهم ثمن الصدقات ثم اختلف العلماء في استمرار هذا المصرف، وهي مسألة غريبة لأنها مبنية على جواز النسخ بدليل العقل وقياس الاستنباط أي دون وجود أصل يقاس عليه نظيره وفي كونها مبنية على هذا الأصل نظر. وإنما بناؤها على

<sup>1</sup> <http://goo.gl/6ZZRgA>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/IIjZ39>



أنه إذا تعطل المصرف فلِمَنْ يردّ سهمه وينبغي أن تقاس على حكم سهم من مات من أهل الحبس أن نصيبه يصير إلى بقية المحبس عليهم. وعن عمر بن الخطاب أنه انقطع سهمهم بعزة الإسلام، وبه قال الحسن، والشعبي، ومالك بن أنس وأبو حنيفة، وقد قيل: إن الصحابة أجمعوا على سقوط سهم المؤلفة قلوبهم من عهد خلافة أبي بكر حكاة القرطبي، ولا شك أن عمر قطع إعطاء المؤلفة قلوبهم مع أن صنفيهم لا يزال موجوداً، رأى أن الله أغنى دين الإسلام بكثرة أتباعه فلا مصلحة للإسلام في دفع أموال المسلمين لتأليف قلوب من لم يتمكن الإسلام من قلوبهم، ومن العلماء من جعل فعل عمر وسكوت الصحابة عليه إجماعاً سكوتياً فجعلوا ذلك ناسخاً لبعض هذه الآية وهو من النسخ بالإجماع، وفي عدّ الإجماع السكوتي في قوة الإجماع القولي نزاع بين أئمة الأصول وفي هذا البناء نظر، كما علمت أنفاً وقال كثير من العلماء: هم باقون إذا وجدوا فإن الإمام ربما احتاج إلى أن يستألف على الإسلام، وبه قال الزهري، وعمر بن عبد العزيز، والشافعي، وأحمد بن حنبل، واختاره عبد الوهاب، وابن العربي، من المالكية قال ابن العربي: «الصحيح عندي أنه إن قوي الإسلام زالوا وإن احتيج إليهم أعطوا».

أي فهو يرى بقاء هذا المصرف ويرى أنّ عدم إعطائهم في زمن عمر لأجل عزة الإسلام، وهذا هو الذي صحّحه المتأخرون. قال ابن الحاجب في «المختصر» «والصحيح بقاء حكمهم إن احتيج إليهم». وهذا الذي لا ينبغي تقلد غيره. [...]

وسبيل الله لم يُختلف أنّ الغزو هو المقصود، فيعطى الغزاة المحتاجون في بلد الغزو، وإن كانوا أغنياء في بلدهم، وأما الغزاة الأغنياء في بلد الغزو فالجمهور أنهم يعطون. وبه قال مالك، والشافعي، وإسحاق، وقال أبو حنيفة: لا يعطون. والحق أنّ سبيل الله يشمل شراء العدة للجهاد من سلاح، وخيل، ومراكب بحرية، ونوتيه، ومجانيق، وللخملان، ولبناء الحصون، وحفر الخنادق، وللجواسيس الذين يأتون بأخبار العدو، قاله محمد بن عبد الحكم من المالكية ولم يُذكر أنّ له مخالفاً، وأشعر كلام القرطبي في التفسير أنّ قول ابن عبد الحكم مخالف لقول الجمهور.

وذهب بعض السلف أنّ الحجّ من سبيل الله يدخل في مصارف الصدقات، وروي عن ابن عمر، وأحمد، وإسحاق. وهذا اجتهاد وتأويل، قال ابن العربي: «وما جاء أثر قطّ بإعطاء الزكاة في الحجّ».

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die jüngst zum Islam Bekehrten, deren Glaube schwach ist, oder starke Ungläubige. Muhammad bezahlte ihnen einen Teil der *Zakat*, um sie zu gewinnen. Man sagt, dass es 39 Personen waren. Diese Kategorie ist von Omar aufgehoben worden, als der Islam stark geworden war, sie wird aber für den Fall aufrechterhalten, wo man sie noch brauchen könnte.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Ausgaben für den *Dschihad* wie den Waffenkauf und den Grenzschutz. Gemäss einigen werden die Kämpfer nur bezahlt, wenn sie arm sind. Andere meinen, dass man sie auch dann zu bezahlen habe, wenn sie reich sind. Manche sind der Meinung, dass der *Haddsch* zu dieser Kategorie gehört.

Dieser Exeget weist auf die Diskussion hin, ob man alle acht Empfängerkategorien bezahlen müsse oder ob man auch eine davon privilegieren kann.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Muhammad Jawad Mughniyah	1979 – schiitisch	محمد جواد مغنية <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Tafsir al-mubin		التفسير المبين <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

#### فقرات عربية

﴿إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ﴾: المراد بالصدقات هنا الزكاة المفروضة، والفقير الشرعي من لا يملك بالفعل أو بالقوة مؤونة سنة كاملة له ولعِياله ﴿وَالْمَسَاكِينَ﴾: والفرق بينهم وبين الفقراء – كما في جوامع الجامع – أن الفقراء يتعففون ولا يسألون والمساكين يسألون. ومهما يكن فهما يشتركان في العجز عن قوت السنة ﴿وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا﴾: وهم الجباة الذين يجمعون الزكاة ويحفظونها فيأخذون على عملهم الأجر من الزكاة، وإن كانوا أغنياء ﴿وَالْمَوْلَفَةَ فَلُوئِيهِمْ﴾: وهم الذين يراد استمالتهم إلى الإسلام وخدمة المسلمين. وفي نهج البلاغة: قلوب الرجال وحشة فمن تألفها أقبلت عليه ﴿وَفِي الرِّقَابِ﴾: أي تبذل الزكاة لتحرير العبيد من الرق، وتجدر الإشارة أنه لا أمر في القرآن بالاسترقاق أو التسري، بل عالج الرق بما شرع من أسباب العتق على أساس الحكمة، ومنها البذل من الزكاة، وما استفحل من أمر الرق بعد الإسلام إلا على أيدي تجار الغرب والكنيسة. قال أو غسطين: (إن الله قد أدخل الرق على العالم كعقاب على الخطيئة، وسيكون تمردًا على إرادته أن نحاول إلغاء هذا الرق) (مجلة الكاتب المصرية العدد 123 ص 123). ﴿وَالْعَارِمِينَ﴾: وهم الذين تحملوا ديونًا عجزوا عن وفائها، شريطة أن لا يكونوا قد صرفوها في وجه غير مشروع ﴿وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ﴾: وهو سبيل الخير والصالح العام ﴿وَأَبْنِ السَّبِيلِ﴾: المنقطع في سفره عن أهله وماله وبلده، على أن لا يكون سفره في معصية.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst diejenigen, welche man im Interesse der Muslime zum Islam anlocken will.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet den Weg des Guten sowie des allgemeinen Interesses.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/rvBWcl>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/qFIKOv>

Name des Exegeten Todeskjahr – Schule اسم المفسر

Tabataba'i<sup>1</sup> 1981 – schiitisch الطبطباني

Titel der Exegese عنوان التفسير

Al-Mizan fi tafsir al-Qur'an الميزان في تفسير القرآن<sup>2</sup>

### Vorbemerkungen

Arabischer Auszug فقرات عربية

وأما المؤلفه قلوبهم فهم الذين يؤلف قلوبهم بإعطاء سهم من الزكاة ليسلموا أو يدفع بهم العدو أو يستعان بهم على حوائج الدين.

وأما قوله: «وفي الرقاب» فهو متعلق بمقدر والتقدير: والمصرف في الرقاب أي في فكها كما في المكاتب الذي لا يقدر على تأدية ما شرطه لمولاه على نفسه لعنته أو الرق الذي كان في شدة.

وقوله: «والغارمين» أي وللصرف في الغارمين الذين ركبتهم الديون فيقضى ديونهم بسهم من الزكاة.

وقوله: «وفي سبيل الله» أي وللصرف في سبيل الله، وهو كل عمل عام يعود عائدته إلى الإسلام والمسلمين وتحفظ به مصلحة الدين ومن أظهر مصاديقه الجهاد في سبيل الله، ويلحق به سائر الأعمال التي تعم نفعه وتشمل فائدته كإصلاح الطرق وبناء القناطر ونظائر ذلك.

وقوله: «وابن السبيل» أي وللصرف في ابن السبيل وهو المنقطع عن وطنه الفاقد لما يعيش به وإن كان غنيا ذا يسار في بلده فيرفع حاجته بسهم من الزكاة.

وقد اختلف سياق العد فيما ذكر في الآية من الأصناف الثمانية فذكرت الأربعة الأول باللام: «للفقراء والمساكين والعاملين عليها والمؤلفة قلوبهم» ثم غير السياق في الأربعة الباقية فقيل: «وفي الرقاب والغارمين وفي سبيل الله وابن السبيل» فإن ظاهر السياق الخاص بهذه الأربعة أن التقدير: وفي الرقاب وفي الغارمين وفي سبيل الله وفي ابن السبيل.

أما الأربعة الأول: «للفقراء والمساكين والعاملين عليها والمؤلفة قلوبهم» فاللام فيها للملك بمعنى الاختصاص في التصرف فإن الآية بحسب السياق كالجواب عن المنافقين الذين كانوا يطعمون في الصدقات وهم غير مستحقين لها وكانوا يلمزون النبي (صلى الله عليه وآله وسلم) في حرمانهم منها فأجيبوا بالآية أن للصدقات مواضع خاصة تصرف فيها ولا تتعداها، والآية ليست بظاهرة في مزيد من هذا المقدار من الاختصاص.

وأما كون ملكهم للصدقات هو الملك بمعناه المعروف فقها؟ وكذا حقيقة هذا الملك مع كون المالين أصنافا بعناوينهم الصنفية لا ذوات شخصية؟ ونسبة سهم كل صنف إلى بقية السهام؟ فإنما هي مسائل فقهية خارجة عن غرضنا، وقد اختلفت أقوال الفقهاء فيها اختلافا شديدا فليرجع إلى الفقه.

وأما الأربعة الباقية: «وفي الرقاب والغارمين وفي سبيل الله وابن السبيل» فقد قيل في تغيير السياق فيها وفي تأخيرها عن الأربعة الأول وجوه: منها: أن الترتيب لبيان الأحق فالأحق من الأصناف، فأحق الأصناف بها الفقراء ثم المساكين وهكذا على الترتيب، وكون الأربعة الأخيرة بحسب ترتيب الأحقية واقعة في المراتب الأربع الأخيرة وضع كل في موضعه الخاص، ولو لا هذا الترتيب لكان الأنسب أن يذكر الأصناف ثم تذكر موارد المصالح فيقال: للفقراء والمساكين والعاملين عليها والمؤلفة قلوبهم والغارمين وابن السبيل ثم يقال: وفي الرقاب وسبيل الله.

1 <https://goo.gl/LwLuWC>

2 <http://goo.gl/avkoK6>

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die, welche man bezahlt, damit sie sich zum Islam bekehren, damit sie den Feind zurückdrängen oder damit sie im Interesse der Religion aktiv werden.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet das, was dem Islam und den Muslimen und insbesondere dem *Dschihad* dienen kann, aber auch die nutzbringenden Tätigkeiten, wie den Bau der Brücken und die Instandstellung der Strassen.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Ibrahim Al-Qattan	1984 – sunnitisch	إبراهيم القطان <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Taysir al-Qu'ran		تيسير التفسير <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَالْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبُهُمْ وَهُمْ قَوْمٌ يَرَادُ اسْتِمَالَتُهُمْ إِلَى الْإِسْلَامِ وَتَرْغِيْبِهِمْ فِيهِ.  
 وَفِي الرِّقَابِ تُدْفَعُ الزَّكَاةُ مِنْ أَجْلِ عِتْقِ الْعَبِيدِ، وَهَذَا غَيْرُ مَوْجُودِ الْيَوْمِ.  
 وَالْعَارِمِينَ وَهُمْ الَّذِينَ عَلَيْهِمْ دُيُونٌ وَعَجَزُوا عَنْ وَفَائِهَا، تُدْفَعُ لَهُمُ الزَّكَاةُ لِيُوفُوا دِيُونَهُمْ.  
 وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ فِي تَرْوِيدِ الْمُجَاهِدِينَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ، وَفِي كُلِّ عَمَلٍ يَنْفَعُ الْمُسْلِمِينَ فِي مَصَالِحِهِمُ الْعَامَّةِ.  
 وَأَبْنِ السَّبِيلِ وَهُوَ الْمَسَافِرُ الَّذِي انْقَطَعَ عَنْ بَلَدِهِ، فَيُعْطَى مَا يَسْتَعِينُ بِهِ عَلَى الْعُودَةِ إِلَى بَلَدِهِ، وَلَوْ كَانَ غَنِيًّا.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen, meint die, welche man zum Islam anziehen will.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Kämpfer und alles, was dem allgemeinen Interesse der Muslime dienen kann.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/TW6xN1>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/tf3J8P>

Name des Exegeten	Jahr – Schule	اسم المفسر
Azhar <sup>1</sup>	1998 – sunnitisch	الأزهر
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Montakhab		المنتخب في تفسير القرآن الكريم <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

Dieser Kommentar wurde von Al-Azhar, Ministerium für religiöse Stiftungen und Oberster Rat der islamischen Angelegenheiten, veröffentlicht. Er ist in zweisprachiger Ausgabe (arabisch-französisch) in einem Band erhältlich<sup>3</sup>.

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

60- لا تُصرف الزكاة المفروضة إلا للذين لا يجدون ما يكفيهم، والمرضى الذين لا يستطيعون كسباً ولا مال لهم، والذين يجمعونها ويعملون فيها، والذين تُولف قلوبهم، لأنهم يرجى منهم الإسلام والانتفاع بهم في خدمته ونصرته، والذين يدعون إلى الإسلام ويبشرون به، وفي عتق رقاب الأرقاء والأسرى من ربة العبودية وذل الأسر، وفي قضاء الديون عن المدنيين العاجزين عن الأداء، إذا لم تكن ناشئة عن إثم أو ظلم أو سفه، وفي إمداد الغزاة بما يعينهم على الجهاد في سبيل الله، وما يتصل بذلك من طريق الخير ووجوه البر، وفي عون المسافرين إذا انقطعت أسباب اتصالهم بأموالهم وأهلهم. شرع الله ذلك فريضة منه لمصلحة عباده، والله سبحانه علیم بمصالح خلقه، حكيم فيما يشرع.

#### Übersetzung und Kommentar

Das vorgeschriebene Almosen ist nur für die bestimmt, die nicht über das Existenzminimum verfügen sowie für die Kranken, die ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können. Des Weiteren ist es für die bestimmt, die mit der Eintreibung des Almosens beauftragt sind und die damit zu tun haben; für jene, deren Herzen man einzubinden sucht in der Hoffnung, sie für die islamische Sache zu gewinnen, damit sie dem Islam dienen und ihn stützen. Es ist zudem für die bestimmt, die zum Islam einladen und die gute Nachricht verkündigen; um Gefangene und Sklaven zu befreien und sie von der Demütigung der Gefangenschaft und der Sklaverei zu erlösen, für jene, welche tief in Schulden stecken und sich ihrer selber nicht entledigen können, sofern diese nicht auf eine Sünde, eine Ungerechtigkeit oder eine Dummheit zurückzuführen sind. Das vorgeschriebene Almosen dient dazu, die Kämpfer auszurüsten mit dem, was ihnen im Kampf für Allahs Sache dienen kann, sowie allem, was mit den frommen und barmherzigen Werken zu tun hat, und ist für die mittellosen Reisenden bestimmt, die jeden Kontakt zu den Ihrigen verloren haben. Allah hat dies als verpflichtend und im Interesse seiner Diener vorgeschrieben. Allah – gepriesen sei er – kennt die Bedürfnisse seiner Geschöpfe bestens. Er ist weise in seiner Gesetzgebung.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/4Qtxo4>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/xMyCgC>

<sup>3</sup> <http://goo.gl/GhdcXo>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Muhammad Metwalli Al Sha'arawi <sup>1</sup>	1998 – sunnitisch	محمد متولي الشعراوي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Khawatir		خواطر <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

وَالْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبُهُمْ وَهُمْ مِنْ يَرِيدِ الْإِسْلَامِ أَنْ يَسْتَمِيلَهُمْ، أَوْ عَلَى الْأَقْلَى أَنْ يَكْفُوا آذَاهُمْ عَنِ الْمُسْلِمِينَ. وَكَانَ الْمُسْلِمُونَ فِي الزَّمَنِ الْأَوَّلِ لِلْإِسْلَامِ ضِعَافًا لَا يَقْدِرُونَ عَلَى حِمَايَةِ أَنْفُسِهِمْ. وَعِنْدَمَا أَعَزَّ اللَّهُ دَوْلَةَ الْمُسْلِمِينَ بِالْقُوَّةِ وَالْعِزَّةِ وَالْمَكَانَةِ، مَنَعَ الْخَلِيفَةُ عَمْرُ بْنُ الْخَطَّابِ إِعْطَاءَ الْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبُهُمْ نَصِيبًا مِنَ الزَّكَاةِ؛ لِأَنَّهُ لَمْ يَجِدْ أَنْ قُوَّةَ الْإِسْلَامِ تَحْتَاجُ أَحَدًا غَيْرَ صَاحِبِي الْإِيمَانِ؛ لِذَلِكَ لَمْ يَدْخُلْهُمْ عَمْرُ بْنُ الْخَطَّابِ فِي فَنَاتِ الزَّكَاةِ.

وقول الحق سبحانه: وَالْمُؤَلَّفَةِ قُلُوبُهُمْ يَثِيرُ سَوْأًا: هل يُؤَلَّفُ الْقَلْبُ؟ نقول: نعم، فالإحسان يؤلف قلب الإنسان السَّوِيَّ، وكذلك يؤلف جوارح الإنسان غير السَّوِيَّ، فلا يعتدى على من أحسن إليه باللسان أو باليد. [...]

ويقول الحق سبحانه: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ. يقول جمهور الفقهاء: إنها تنطبق على الجهاد؛ لأن الذي يضحي بماله مجاهدًا في سبيل الله، لو لم يعلم أن الجهاد باب يدخله الجنة لما ضَحَّى بماله، وعندما تضحي بالمال أو النفس في سبيل الله يكون هذا من يقين الإيمان. فلو لم تكن على ثقة أنك إذا استشهدت دخلت الجنة ما حاربت. ولو لم تكن على ثقة بأنك إذا أنفقت المال جهاداً في سبيل الله دخلت الجنة ما أنفقت.

والإسلام يهدف إلى أمرين: دين يبلغ ومنهج يُحَقِّق، والمجاهد في سبيل الله أسوة لغيره من المؤمنين. والأسوة في الإسلام هي التي تُقَوِّيه وتُثَبِّتُهُ في النفوس؛ لأنها الإعلام الحقيقي بأن ما تعطيه من نفسك أو مالك لله ستجازى عنه بأضعاف أضعاف ما أعطيت.

وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ أَيْضًا كُلُّ مَا يَتَعَلَّقُ بِمَصَارِفِ الْبِرِّ مِثْلُ: بِنَاءِ الْمَسَاجِدِ وَالْمَدَارِسِ وَالْمَسْتَشْفِيَّاتِ.

### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie jener, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die, welche der Islam durch Bezahlung eines *Zakat*-Anteils anlocken möchte oder zumindest, deren Feindschaft man dadurch vermeiden will. Dies hatte Geltung, als die Muslime anzahlmässig schwach waren und sich nicht verteidigen konnten. Als der Islam stark geworden war, untersagte Omar die Bezahlung, weil der starke Islam keine Leute nötig hat, deren Glaube wertlos ist.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die *Dschihadisten*, die nichts besitzen; sie erhalten einen Anteil der *Zakat*. Wer sein Geld ausgibt - und wüsste er nicht, dass ihn dies zum Paradies führte, gäbe er's nicht aus. Wer aber sein Geld und seine Person auf dem Weg Gottes opfert, tut dies auf Grund der Gewissheit des Glaubens. Wer nicht sicher ist, dass er ins Paradies eingehen wird, würde nicht kämpfen.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/OCPzq8>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/3j1Hu7>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Mohammed Sayyed Tantaoui <sup>1</sup>	2010 – sunnitisch	محمد سيد طنطاوي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-wassit fi tafsir al-Qur’an		الوسيط في تفسير القرآن الكريم <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		
Ex-Großimam der Al Azhar-Moschee		
Arabischer Auszug		فقرات عربية
		وَأَلْمَوْلَةَ قُلُوبُهُمْ بَيَانٍ لِلصَّنْفِ الرَّابِعِ.
		والمراد بهم الأشخاص الذين يرى الإمام دفع شيء من الزكاة إليهم تأليفاً لقلوبهم، واستمالة لنفوسهم نحو الإسلام، لكف شرهم، أو لرجاء نفعهم، وهم أنواع:
		منهم قوم من الكفار، كصفوان بن أمية، فقد أعطاه النبي - صلى الله عليه وسلم - من غنائم حنين، وكان صفوان يومئذ كافراً، ثم أسلم وقال: والله لقد أعطاني النبي - صلى الله عليه وسلم - وكان أبغض الناس إلي، فما زال يعطيني. حتى أسلمت وإنه لأحب الناس إلي.
		ومنهم قوم كانوا حديثي عهد بالإسلام وكانوا من ذوي الشرف في أقوامهم فكان النبي - صلى الله عليه وسلم - يعطيهم، ليثبت إيمانهم، وليدخل معهم في الإسلام أتباعهم.
		ومن أمثلة ذلك ما فعله الرسول - صلى الله عليه وسلم - مع الأقرع بن حابس وعيينة بن حصن، والزبرقان بن بدر، فقد أعطاهم - صلى الله عليه وسلم - لمكانتهم في عشيرتهم، ولشرفهم في أقوامهم. وليدخل معهم في الإسلام غيرهم.
		ومنهم قوم كانوا ضعاف الإيمان، فكان - صلى الله عليه وسلم - يعطيهم تأليفاً لقلوبهم، وتقوية لإيمانهم لكي لا يسرى ضعف إيمانهم إلى غيرهم.
		ومن أمثلة هذا الصنف العباس من مرداس السلمي، فقد أعطاه النبي - صلى الله عليه وسلم - تأليفاً لقلبه، وتثبيتاً لإيمانه.
		والخلاصة أن النبي - صلى الله عليه وسلم - كان يتألف قلوب بعض الناس بالعطاء، دفعاً لشرهم، أو أملاً في نفعهم، أو رجاء هدايتهم. [...]
		وقوله: وَفِي سَبِيلِ اللَّهِ بَيَانٌ لِنَوْعِ سَابِعٍ مِنْ مَصَارِفِ الزَّكَاةِ.
		والسبيل: الطريق الذي فيه سهولة، وجمعه سبل. وأضيف إلى الله تعالى للإشارة إلى أنه هو السبيل الحق الذي لا يحوم حوله باطل، وهو الذي يوصل السائر فيه إلى مرضاة الله ومثوبته.
		أي: وتصرف الصدقات في سبيل الله، يدفع جزء منها لمساعدة المجاهدين والغزاة والفقراء الذين خرجوا لإعلاء كلمة الله.
		قال بعض العلماء ما ملخصه: قال أبو حنيفة ومالك والشافعي. يصرف سهم سبيل الله المذكور في الآية الكريمة إلى الغزاة. لأن المفهوم في الاستعمال المتبادر إلى الأفهام أن سبيل الله هو الغزو، وأكثر ما جاء في القرآن الكريم كذلك.
		وقال الإمام أحمد: يجوز صرف سبيل الله إلى مريد الحج.
		وقال بعضهم: يجوز صرف سبيل الله إلى طلبية العلم.
		وفسره بعضهم بجميع القربات. فيدخل فيه جميع وجوه الخير، مثل تكفين الموتى، وبناء القناطر، والحصون، وعمارة المساجد وفي سبيل الله عام في الكل.

<sup>1</sup> <https://goo.gl/b0urKs>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/9QKO6s>



## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie derer, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst verschiedene Gruppen:

- Ungläubige, die Muhammad bezahlte, um sie zum Islam anzulocken, wie Safwan ibn-Umayyah, der nach seiner Konversion sagte: Muhammad hat mir gegeben, während ich sein grösster Hasser war. Und er hat nicht davon abgesehen, mich zu bezahlen, bis ich konvertierte, und nun ist er die von mir am meisten geliebte Person.
- Einflussreiche, die sich erst vor kurzem bekehrt haben, die Muhammad bezahlte, um ihren Glauben zu festigen und um ihre Anhänger zu bekehren.
- Neubekehrte, deren Glaube schwach war und die Muhammad bezahlte, um ihren Glauben zu stärken und um zu verhindern, dass ihre Schwäche die Anderen ansteckte.

Die Kategorie vom Weg Gottes meint die *Dschihadisten*, die, welche die Kriegszüge unternehmen und die armen Leute, die in den Kampf gezogen sind um Gottes Wort hoch zu halten. Für manche umfasst diese Kategorie aber auch jene, die sich den Studien hingeben sowie alle Wohltätigkeitshandlungen, wie die Finanzierung von Leichentüchern und den Bau von Brücken, von Befestigungsanlagen und Moscheen.

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Muhammad Ali Al-Sabouni <sup>1</sup>	lebt – sunnitisch	محمد علي الصابوني
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Sufwat al-tafasir		صفوة التفاسير <sup>2</sup>
Vorbemerkungen		

### Arabischer Auszug

فقرات عربية

ثم ذكر تعالى مصرف الصدقات فقال إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ وَالْمَسْكِينِ قال الطبري: أي لا تتال الصدقات إلا للفقراء والمساكين ومن سماهم الله جل ثناؤه والآية تقتضي حصر الصدقات وهي الزكاة في هذه الأصناف الثمانية فلا يجوز أن يعطى منها غيرهم، والفقير الذي له بُلْغَةٌ من العيش، والمسكين الذي لا شيء له قال يونس: سألت اعرابياً فقير أنت؟ فقال: لا والله بل مسكين، وقيل: المسكين أحسن حالاً من الفقير، والمسألة خلافية وَالْعَامِلِينَ عَلَيْهَا أي الجباة الذين يجمعون الصدقات وَالْمَوْلَفَةَ قُلُوبُهُمْ هم قوم من أشرف العرب أعطاهم صلى الله عليه وسلم ليتألف قلوبهم على الإسلام، وروى الطبري عن صفوان بن أمية قال: لقد أعطاني رسول الله صلى الله عليه وسلم وإنه لأبغض الناس إلي، فما زال يعطيني حتى إنه لأحب الناس إلي وفي الرَّقَابِ أي وفي فك الرقاب لتخليصهم من الرق وَالْعَارِمِينَ أي المديونين الذين أتقلهم الدين وفي سَبِيلِ اللَّهِ أي المجاهدين والمرابطين وما تحتاج إليه الحرب من السلاح والعتاد وَأَبْنِ السَّبِيلِ أي الغريب الذي انقطع في سفره فَرِيضَةً مِّنَ اللَّهِ أي فرضها الله جل وعلا وحددها وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ أي عليم بمصالح العباد، حكيم لا يفعل إلا ما تقتضيه الحكمة قال في التسهيل: وإنما حصر مصرف الزكاة في تلك الأصناف ليقطع طمع المنافقين فيها فاتصلت هذه في المعنى بآية اللز في الصدقات.

### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst arabische Noble, die Muhammad bezahlte, um sie zum Islam anzuziehen, wie Safwan ibn-Umayyah, der nach seiner Konversion berichtete: Muhammad hat mir gegeben, als ich ihn am meisten hasste. Und er hat nicht davon abgesehen, mich zu bezahlen, bis ich konvertierte und nun ist er die Person, die ich am meisten liebe.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die *Dschihadisten* und diejenigen, die die Grenzen schützen; sie betrifft alles, was diese an Waffen und an Mitteln benötigen.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/QJV10y>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/88cJSK>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abu-Bakr Al-Jaza'iri	lebt – salafistisch	أبو بكر الجزائري <sup>1</sup>
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Aysar al-tafassir		أيسر التفاسير <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

Dieser Exeget algerischen Ursprungs hat in der Moschee des Propheten in Medina unterrichtet.

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

شرح الكلمات:

الصدقات: جمع صدقة وهي هنا الزكاة المفروضة في الأموال. [...] بمناسبة لمز المنافقين الرسول صلى الله عليه وسلم والظعن في قسمته الصدقات بين تعالى في هذه الآية الكريمة أهل الصدقات المختصين بها. والمراد بالصدقات الزكوات وصدقة التطوع فقال عز وجل إِنَّمَا أَصَدَقْتُ مَحْصُورَةً فِي الْأَصْنَافِ الثَّمَانِيَةِ الَّتِي تَذَكَّرُ وَهُمْ: المؤلفات قلوبهم وهم من يرجى نفعهم للإسلام والمسلمين لمناصبهم وشوكتهم في أقوامهم، فيعطون من الزكاة تالياً أي جمعاً لقلوبهم على الإسلام ومحبته ونصرتهم ونصرة أهله، وقد يكون أحدهم لم يسلم بعد فيعطى ترغيباً له في الإسلام، وقد يكون مسلماً لكنه ضعيف الإسلام فيعطى تثبيتاً وتقوية على الإسلام. [...]

في سبيل الله وهو تجهيز الغزاة والإنفاق عليهم تسليحاً وإركاباً وطعاماً ولباساً.

#### Übersetzung und Kommentar

Dieser Vers ist im Anschluss an die Kritik der Hypokriten in Bezug auf die Aufteilung der *Zakat* offenbart worden. Gott hat darauf die Empfänger dieser Letzteren bestimmt.

Die Kategorie jener, deren Herzen gewonnen werden sollen, enthält diejenigen, die man bezahlt in der Hoffnung, dass sie sich dem Islam und den Muslimen nützlich erweisen würden auf Grund ihres Einflusses auf ihre Anhängergruppen, oder dass sie konvertieren, wenn sie nicht schon Muslime sind, oder damit ihr Glaube gestärkt werde.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet diejenigen, welche die Kriegszüge machen, damit die Kosten ihrer militärischen Ausrüstung, ihrer Lasttiere, ihrer Nahrung und ihrer Kleidung gedeckt werden.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/ga0l5Z>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/Q2DbKs>

Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
As'ad Homad	lebt – sunnitisch	أسعد حومد
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Aysar al-tafassir		أيسر التفاسير <sup>1</sup>
Vorbemerkungen		

فقرات عربية  
المؤلفة قلوبهم - وهم الذين يُعْطُونَ تَأَلُّفًا لِقُلُوبِهِمْ، فَمِنْهُمْ مَنْ يُعْطَى لِإِسْلَامِهِ، وَمِنْهُمْ مَنْ يُعْطَى لِإِحْسَانِ إِسْلَامِهِ، وَمِنْهُمْ مَنْ يُعْطَى لِجَبِي الصَّدَقَاتِ مِمَّنْ يَلِيهِ. [...]  
في سبيل الله - هم العزاة المجاهدون في سبيل الله، أو من أراد الحج في سبيل الله فيعطون من مال الصدقات.  
أبناء السبيل - هم المسافرون المجتازون في بلد ليس معهم شيء يستعيثون به على سفرهم، ولا يتيسر لهم إحصار شيء من أموالهم من بلدهم، فيعطون من أموال الصدقات ما يكفي لنفقتهم.

#### Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie, deren Herzen gewonnen werden sollen, enthält die, welche man bezahlt, damit sie zum Islam konvertieren, jene, deren Glaube gestärkt werden soll oder die, welche die *Zakat* eintreiben.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die Kämpfer, welche die Kriegszüge durchführen sowie die Leute auf dem *Haddsch*.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/3LtQtE>

Name des Exegeten Todeskjahr – Schule اسم المفسر

Mustafa Al-'Adawi lebt – sunnitisch مصطفى العدوى

Titel der Exegese عنوان التفسير

Al-Tashil li-ta'wil al-tanzil التسهيل لتأويل التنزيل<sup>1</sup>

Vorbemerkungen

Arabischer Auszug فقرات عربية

المؤلفة قلوبهم: الذين يرغب في هدايتهم للإسلام أو دفع شرهم أو تثبيتهم على الدين الضعيف في سبيل الله: الغزاة والمجاهدون في سبيل الله، تكاليف الغزو للغزاة وتسليحهم [...] س: من هم المؤلفة قلوبهم؟

ج: هم اصناف:

صنف منهم كفار: يعطون مالا كي يدخلوا في الإسلام ويتألفوا.

وقسم منهم يعطى من المال لكف شره ودفع اذاه.

وصنف مسلمون: لكنهم ضعاف الإيمان فيعطون من المال لتقوية ايمانهم.

وقسم منهم أيضا يعطى من المال لدفع شره مع كونه مسلما، وهذه بعض اقوال العلماء في ذلك:

قال الحافظ بن كثير:

وأما المؤلفة قلوبهم فأقسام؛ منهم من يعطى ليسلم، كما أعطى النبي صلى الله عليه وسلم صفوان بن أمية من غنائم حنين، وقد كان شهدها مشركاً، قال: فلم يزل يعطيني حتى صار أحب الناس إلي بعد أن كان أبغض الناس إلي، كما قال الإمام أحمد: حدثنا زكريا بن عدي، أنبأنا ابن المبارك، عن يونس عن الزهري عن سعيد بن المسيب عن صفوان بن أمية قال: أعطاني رسول الله صلى الله عليه وسلم يوم حنين، وإنه لأبغض الناس إلي، فما زال يعطيني حتى إنه لأحب الناس إلي، ورواه مسلم والترمذي من حديث يونس عن الزهري به، ومنهم من يعطى ليحسن إسلامه ويثبت قلبه؛ كما أعطى يوم حنين أيضاً جماعة من صناديد الطلقاء وأشرافهم مائة من الإبل، مائة من الأبل، وقال: "إني لأعطي الرجل، وغيره أحب إلي منه؛ خشية أن يكبه الله على وجهه في نار جهنم"

وفي الصحيحين عن أبي سعيد: أن علياً بعث إلى النبي صلى الله عليه وسلم بذهبية في تربتها من اليمن، فقسما بين أربعة نفر: الأقرع بن حابس، وعيينة بن بدر، وعلقمة بن علاثة، وزيد الخير، وقال: "أتألفهم" ومنهم من يعطى لما يرجى من إسلام نظرائه، ومنهم من يعطى ليجبي الصدقات ممن يليه، أو ليدفع عن حوزة المسلمين الضرر من أطراف البلاد، ومحل تفصيل هذا في كتب الفروع، والله أعلم.

قال القرطبي:

قوله تعالى: وَالْمُؤَلَّفَةُ قُلُوبُهُمْ لا ذكر للمؤلفة قلوبهم في التنزيل في غير قسَم الصدقات؛ وهم قوم كانوا في صدر الإسلام ممن يظهر الإسلام، يتألفون بدفع سهم من الصدقة إليهم لضعف يقينهم. قال الزهري: المؤلفة من أسلم من يهودي أو نصراني وإن كان غنياً. وقال بعض المتأخرين: اختلف في صفتهم؛ فقيل: هم صنف من الكفار يعطون ليتألفوا على الإسلام، وكانوا لا يُسلمون بالقهر والسيوف، ولكن يسلمون بالعطاء والإحسان. وقيل: هم قوم أسلموا في الظاهر ولم تستيقن قلوبهم، فيعطون ليتمكن الإسلام في صدورهم. وقيل: هم قوم من عظماء المشركين لهم أتباع يُعطون ليتألفوا أتباعهم على الإسلام. قال: وهذه الأقوال متقاربة، والقصد بجميعة الإعطاء لمن لا يتمكن إسلامه حقيقة إلا بالعطاء؛ فكانه ضرب من الجهاد. والمشركون ثلاثة أصناف: صنف يرجع بإقامة البرهان. وصنف بالقهر. وصنف بالإحسان. والإمام الناظر للمسلمين يستعمل مع كل صنف ما يراه سبباً لنجاته وتخليصه من الكفر. وفي صحيح مسلم من حديث أنس، فقال رسول الله صلى الله عليه وسلم - أعني للأنصار - "فإني أعطي رجالاً حديثي عهد بكفر أتألفهم" الحديث. قال ابن

<sup>1</sup> <http://goo.gl/eghsi7>

إسحاق: أعطاهم يتألفهم ويتألف بهم قومهم. وكانوا أشرافاً؛ فأعطى أبا سفيان بن حرب مائة بعير، وأعطى ابنه مائة بعير، وأعطى حكيم بن جزام مائة بعير، وأعطى الحارث بن هشام مائة بعير، وأعطى سهيل بن عمرو مائة بعير، وأعطى حُوَيْطِب بن عبد العُزَّى مائة بعير، وأعطى صفوان بن أمية مائة بعير. وكذلك أعطى مالك بن عوف والعلاء بن جارية. قال: فهؤلاء أصحاب المبين. وأعطى رجلاً من قریش دون المائة منهم مخرمة بن نوفل الزهري، وعمير بن وهب الجُمَحي، وهشام بن عمرو العامري. قال ابن إسحاق: فهؤلاء لا أعرف ما أعطاهم.

وقال ابن الجوزي (زاد المسير):

قوله تعالى: والمؤلفة قلوبهم وهم قوم كان رسول الله صلى الله عليه وسلم يتألفهم على الإسلام بما يعطيهم، وكانوا ذوي شرف، وهم صنفاً: مسلمون، وكافرون. فأما المسلمون، فصنفان: صنف كانت نياتهم في الإسلام ضعيفة، فتألفهم تقويةً لِنِيَّاتِهِمْ، كخَيْبَةَ بن حصن، والأقرع؛ وصنف كانت نياتهم حسنة، فأعطوا تألفاً لعشائرتهم من المشركين، مثل عدي بن حاتم. وأما المشركون، فصنفان: صنف يقصدون المسلمين بالأذى، فتألفهم دفعاً لأذاهم، مثل عامر بن الطفيل؛ وصنف كان لهم ميل إلى الإسلام، تألفهم بالعطية ليؤمنوا، كصفوان بن أمية.

وقال الطبري:

وأما المؤلفة قلوبهم، فإنهم قوم كانوا يتألفون على الإسلام ممن لم تصح نصرته استصلاحاً به نفسه وعشيرته، كأبي سفيان بن حرب وعيينة بن بدر والأقرع بن حابس، ونظرائهم من رؤساء القبائل.

وقال السعدي:

المؤلفة قلوبهم، والمؤلف قلبه: هو السيد المطاع في قومه، ممن يرجى إسلامه، أو يخشى شره أو يرجى بعطيته قوة إيمانه، أو إسلام نظيره، أو جبايتها ممن لا يعطيها، فيعطي ما يحصل به التأليف والمصلحة.

س: هل سهم المؤلفة قلوبهم ما زال قائماً؟

ج: نعم ما زال باقياً فليس هناك دليل يسقطه، والذي روي عن عمر من إسقاطه في زمانه فإنما كان في زمن أعز الله فيه الإسلام وأهله، ولم يعد آنذاك يحتاج إلى تأليف القلوب.

أما إذا حل بالمسلمين ضعف، أو اعترتهم شدة، أو طمعوا في إسلام أحد فليس هناك أي دليل يمنع من إعطائه باب تأليف القلوب. وقد أعطى النبي عدداً من المؤلفة قلوبهم، وهو في حال نصر وتمكن، وذلك بعد انتصاره على هوازن في غزوة حنين.

وبنحو ذلك قال العلماء.

قال الطبري:

ثم اختلف أهل العلم في وجود المؤلفة اليوم وعدمها، وهل يعطى اليوم أحد على التألف على الإسلام من الصدقة؟ فقال بعضهم: قد بطلت المؤلفة قلوبهم اليوم، ولا سهم لأحد في الصدقة المفروضة إلا لذي حاجة إليها وفي سبيل الله أو لعامل عليها.

وقال ابن كثير:

وهل تعطى المؤلفة على الإسلام بعد النبي صلى الله عليه وسلم؟ فيه خلاف، فروي عن عمر وعامر والشعبي وجماعة: أنهم لا يعطون بعده؛ لأن الله قد أعز الإسلام وأهله، ومكن لهم في البلاد، وأذل لهم رقاب العباد، وقال آخرون: بل يعطون؛ لأنه عليه الصلاة والسلام قد أعطاهم بعد فتح مكة وكسر هوازن، وهذا أمر قد يحتاج إليه، فيصرف إليهم.

وقال القرطبي:

واختلف العلماء في بقائهم؛ فقال عمر والحسن والشعبي وغيرهم: انقطع هذا الصنف بعز الإسلام وظهوره. وهذا مشهور من مذهب مالك وأصحاب الرأي. قال بعض علماء الحنفية: لما أعز الله الإسلام وأهله وقطع دابر الكافرين - لعنهم الله - اجتمعت الصحابة رضوان الله عنهم أجمعين في خلافة أبي بكر رضي الله عنه على سقوط سهمهم. وقال جماعة من العلماء: هم باقون؛ لأن الإمام ربما احتاج أن يستألف على الإسلام. وإنما قطعهم عمر لما رأى من إعزاز الدين. قال يونس سألت الزُّهري عنهم فقال: لا أعلم نسخاً في ذلك. قال أبو جعفر النحاس: فعلى هذا الحكم فيهم ثابت، فإن كان أحد يحتاج إلى تألفه ويخاف أن تلحق المسلمين منه آفة، أو يرجى أن يحسن إسلامه بعد دفع إليه. قال القاضي عبد الوهاب: إن احتيج إليهم في بعض الأوقات

أعطوا من الصدقة. وقال القاضي ابن العربي: الذي عندي أنه إن قوي الإسلام زلوا، وإن احتيج إليهم أعطوا سهمهم كما كان رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطيهم؛ فإن في الصحيح: "بدأ الإسلام غريباً وسيعود كما بدأ"

قال ابن قدامة في المغني في المؤلفات قلوبهم:

ولنا، كتاب الله وسنة رسوله؛ فإن الله تعالى سمي المؤلف في الأصناف الذين سمي الصدقة لهم، والنبى صلى الله عليه وسلم قال: إن الله تعالى حكم فيها، فجزأها ثمانية أجزاء. وكان يعطي المؤلف كثيراً، في أخبار مشهورة، ولم يزل كذلك حتى مات، ولا يجوز ترك كتاب الله وسنة رسوله إلا بنسخ، والنسخ لا يثبت بالاحتمال.

ثم إن النسخ إنما يكون في حياة النبي صلى الله عليه وسلم، لأن النسخ إنما يكون بنص، ولا يكون النص بعد موت النبي صلى الله عليه وسلم وانقراض زمن الوحي، ثم إن القرآن لا ينسخ إلا بقرآن، وليس في القرآن نسخ كذلك ولا في السنة، فكيف يترك الكتاب والسنة بمجرد الآراء والتحكيم، أو بقول صحابي؟!

وقال ابن حزم:

وادعى قوم ان سهم المؤلفات قلوبهم قد أسقط، وهذا باطل، بل هم اليوم أكثر مما كانوا.

س: اذكر بعض الوارد في اعطاء رسول الله المؤلفات قلوبهم.

ج: من ذلك ما يلي:

ما اخرجه مسلم في صحيحه من حديث انس قال ما سئل رسول الله على الإسلام شيئاً إلا اعطاه. قال: فجاءه رجل فأعطاه غنماً بين جبلين، فرجع إلى قومه فقال: يا قوم، أسلموا فإن محمداً يعطي عطاء لا يخشى الفاقة.

ما اخرجه مسلم في صحيحه من حديث ابي سعيد الخدري قال بعث عليّ - رضى الله عنه - وهو باليمن بذهبية في ثزبتها إلى رسول الله صلى الله عليه وسلم فقسّمها رسول الله صلى الله عليه وسلم بين أربعة نفر الأقرع بن حابس الحنظلي وعيينة بن بدر الفراري وعلقمة بن علاثة العامري ثم أخذ بني كلاب وزيد الخير الطائي ثم أخذ بني نبهان - قال - فغضبت فرئيس فقالوا أنعطي صنائيد نجد وتدعنا فقال رسول الله صلى الله عليه وسلم "إني إنما فعلت ذلك لأتألفهم" فجاء رجل كثر اللحية مشرف الوجنتين غائر العينين ناتي الحبين مخلوق الرأس فقال أتق الله يا محمّد . - قال - فقال رسول الله صلى الله عليه وسلم " فمن يبع الله إن عصبته أيامني على أهل الأرض ولا تأمنوني " قال ثم أدبر الرجل فاستأذن رجل من القوم في قتله - برؤ أنه خالد بن الوليد - فقال رسول الله صلى الله عليه وسلم " إن من ضنبي هذا قوماً يقرءون القرآن لا يجاوز حناجرهم يقتلون أهل الإسلام ويدعون أهل الأوثان يمزقون من الإسلام كما يمزق السم من الرمية لين أدركتهم لاقتلهم قتل عاد".

ما اخرجه البخاري ومسلم من حديث انس أن أناساً من الأنصار قالوا يوم حنين حين أفاء الله على رسوله من أموال هوازن ما أفاء فطّق رسول الله صلى الله عليه وسلم يعطي رجالاً من قریش المائة من الإبل فقالوا يعفر الله لرسول الله يعطي قریشاً ويتركنا وسنؤفنا نطفر من دمايتهم. قال انس بن مالك فحدث ذلك رسول الله صلى الله عليه وسلم من قولهم فأرسل إلى الأنصار فجمعهم في قبة من آدم فلما اجتمعوا جاءهم رسول الله صلى الله عليه وسلم فقال " ما حديث بلغني عنكم ". فقال له فقهاء الأنصار أما ذوو رأينا يا رسول الله فلم يقولوا شيئاً وأما أناس من حديبة أسنأناهم قالوا يعفر الله لرسوله يعطي قریشاً ويتركنا وسنؤفنا نطفر من دمايتهم. فقال رسول الله صلى الله عليه وسلم " فإني أعطي رجالاً حديثي عهد بكفر أتألفهم أفلا ترصون أن يذهب الناس بالأموال وترجعون إلى رحالكم برسول الله فوالله لما تنقلبون به خير مما ينقلبون به ". فقالوا بلئ يا رسول الله قد رصبنا . قال " فإنيكم ستجدون أثره شديدة فاصبروا حتى تلقوا الله ورسوله فإني على الخوض ". قالوا ستصبر .

وما اخرجه البخاري ومسلم من حديث عبدالله بن مسعود قال: لما كان يوم حنين أتر رسول الله صلى الله عليه وسلم ناساً في القسمة، فأعطى الأقرع بن حابس مائة من الإبل، وأعطى عيينة بن حصن مثل ذلك، وأعطى ناساً من أشرف العرب وآثرهم يومئذ في القسمة. فقال رجل: والله إن هذه قسمة ما عدل فيها، وما أريد فيها وجه الله، فقلت: والله لأخبرن رسول الله صلى الله عليه وسلم، فأتيته فأخبرته بما قال: فتغير وجهه حتى كان كالصرف. ثم قال " فمن يعدل إذا لم يعدل الله ورسوله؟ ثم قال: يرحم الله موسى قد أودي بأكثر من هذا فصبر ". فقلت: لا جرم لا أرفع إليه بعدها حديثاً.

وفي صحيح مسلم من حديث رافع بن خديج قال: أُعْطِيَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ أَبَا سُفْيَانَ بْنَ حَرْبٍ، وَصَفْوَانَ بْنَ أُمَيَّةَ، وَعُيَيْنَةَ بْنَ حِصْنٍ، وَالْأَقْرَعَ بْنَ حَابِسٍ، كُلَّ إِنْسَانٍ مِنْهُمْ مِائَةَ مِنَ الْإِبِلِ، وَأُعْطِيَ عَبَّاسُ بْنُ مِرْدَاسٍ دُونَ ذَلِكَ، فَقَالَ عَبَّاسُ بْنُ مِرْدَاسٍ:

أَتَجْعَلُ نَهْبِي وَنَهْبَ الْعَبِيدِ بَيْنَ عَيْبِنَةَ وَالْأَقْرَعَ  
فَمَا كَانَ حِصْنٌ وَلَا حَابِسٌ يَفُوقَانِ مِرْدَاسَ فِي مَجْمَعٍ  
وَمَا كُنْتُ دُونَ أَمْرِي مِنْهُمَا وَمَنْ تَضَعُ الْيَوْمَ لَا يَرْفَعُ  
قَالَ: فَأَتَمَّ لَهُ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ مِائَةً. [...]

س: ما المراد بقوله تعالى: وفي سبيل الله؟

ج: المراد - والله اعلم - ان الزكوات من مصارفها انها تصرف في سبيل الله، والأهل العلم اقول في بيان ذلك:

القول الأول: وهو قول الجمهور من العلماء أن في سبيل الله تختص بالمجاهدين في سبيل الله والغزاة ونحوهم، كلهم يعطى من زكاة المال ويجهزون منها للغزو بما يحتاج اليه الغزو والجهاد، ويعطون منهم سواء كانوا اغنياء أو فقراء، وهذا قول أكثر العلماء.

القول الثاني: أن في سبيل الله تتعلق بالفقراء من الغزاة فقط، وكذا الفقراء من المجاهدين عموماً، أما الأغنياء منهم فلا يعطوا منها.

القول الثالث: ان قوله وفي سبيل الله يدخل فيه مع الغزاة والمجاهدين الحجاج كذلك، وسيأتي في ذلك سؤال مستقل وجوابه إن شاء الله.

القول الرابع: وهو ان قوله وفي سبيل الله تدخل فيه اعمال البر عموماً مع الغزاة والمجاهدين، من بناء المساجد والمستشفيات وطبع الكتب والمصاحف وغير ذلك من وجوه الخير.  
والقول الأول هو أشهر الأقوال وعليه أكثر العلماء.

## Übersetzung und Kommentar

Die Kategorie jener, deren Herzen gewonnen werden sollen, umfasst die, welche man bezahlt, damit sie zum Islam konvertieren, um ihre Feindseligkeit zu vermeiden oder ihren Glauben zu stärken. Diese Kategorie wird für den Fall aufrechterhalten, wo man sie wieder nötig hat. Omar hat sie nur aufgehoben, als der Islam stark war. Wenn sich die Muslime in einer Situation der Schwäche befinden, oder die Konversion von Leuten zum Islam wünschen, steht ihnen folglich nichts im Weg, diejenigen zu bezahlen, deren Herzen gewonnen werden sollen.

Der Exeget führt an, was die vorangegangenen Exegeten dazu sagen sowie mehrere Beispiele, die aufzeigen, dass Muhammad für diese Kategorie bezahlt hat.

Die Kategorie vom Weg Gottes bezeichnet die, welche die Kriegszüge unternehmen und die *Dschihadisten*, für deren Auslagen man aufkommt und die man ausrüstet. Bestimmte Juristen geben nur denjenigen, die es nötig haben; andere geben auch den Reichen. Diese Kategorie umfasst auch die, welche sich den Studien hingeben, die Pilger sowie jede Wohltätigkeitshandlung, wie den Bau von Moscheen und Krankenhäusern und den Druck von Büchern und des Korans. Aber die vorherrschende Meinung legt mehr Gewicht auf den *Dschihad*.



Name des Exegeten	Todesjahr – Schule	اسم المفسر
Abd-Allah Ibn Abd-al-Muhsin Al-Turki <sup>1</sup>	lebt – sunnitisch	عبد الله بن عبد المحسن التركي
Titel der Exegese		عنوان التفسير
Al-Tafsir al-muyassar		التفسير الميسر <sup>2</sup>

#### Vorbemerkungen

Kommentar von mehreren Professoren unter der Leitung von Al-Turki, Ex- Rektor der Universität Muhammad Ibn Saud und saudischer Ex-Minister der religiösen Angelegenheiten.

#### Arabischer Auszug

فقرات عربية

إنما تعطى الزكوات الواجبة للمحتاجين الذين لا يملكون شيئاً، وللمساكين الذين لا يملكون كفايتهم، وللسعاة الذين يجمعونها، وللذين تولفون قلوبهم بها ممن يُرَجَى إسلامه أو قوة إيمانه أو نفعه للمسلمين، أو تدفعون بها شرّاً أحد عن المسلمين، وتعطى في عتق رقاب الأرقاء والمكاتبين، وتعطى للغارمين لإصلاح ذات البين، ولمن أثقلتهم الديون في غير فساد ولا تبيذير فأعسروا، وللغزاة في سبيل الله، وللمسافر الذي انقطعت به النفقة، هذه القسمة فريضة فرضها الله وقدرها. والله عليم بمصالح عباده، حكيم في تدبيره وشرعه.

#### Übersetzung und Kommentar

Die *Zakat* steht den armen und mittellosen Leuten zu, denjenigen, die Mangel haben, den Eintreibern der *Zakat*, denjenigen, deren Herzen gewonnen werden sollen und deren Konversion man erhofft, damit ihr Glaube und ihr Nutzen für die Muslime sich verstärke, oder deren Feindseligkeit den Muslimen gegenüber man vermeiden will. *Zakat* wird auch erteilt, um Sklaven zu befreien, an Verschuldete, die nichts dafür können, an jene, welche die Kriegszüge auf dem Weg Gottes unternehmen und den mittellosen Reisenden. Dies ist eine von Gott vorgegebene Aufteilung. Gott kennt die Interessen seiner Diener und ist weise in seinen Regelungen.

<sup>1</sup> <http://goo.gl/t9tTiX>

<sup>2</sup> <http://goo.gl/LtpyKy>